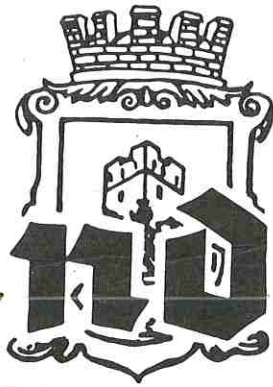


# Gemeindeblatt

## FÜR DEN BEZIRK LANDECK



40. Jahrgang - Nr. 25

Landeck, 24. Juni 1983

Einzelpreis S 3.-

## Vor 100 Jahren: Eröffnung der Arlbergbahn-Strecke Innsbruck-Landeck am 1. Juli 1883

Mit dem Bau der Arlbergbahn wurde zwar erst 1881 begonnen. Mit dem Elan da aber auch auf der Tiroler Seite jene Arbeiten einsetzen, bezeugen nicht nur die ursprüngliche Absicht, die Strecke von Innsbruck bis Landeck bereits 1882 dem Verkehr zu übergeben, sondern auch die für das 1. Halbjahr des Jahres 1881 ausgewiesenen Arbeiterzahlen. Diesen zufolge waren auf den 37 Baustellen der Arlbergbahn schon am 20. Jänner 1881 eintausendvierhundert (1400 Arbeiter) im tagoffenen Streckeneinsatz und stieg diese Zahl bis zum Juni schon auf viertausenddreihunderteinundsiebzig (4371).

Zudem waren bis zum 21. April auch schon 7400 Bahnschwellen angeliefert. Insgesamt waren freilich weit mehr solche Schwellen nötig.

Wenn auch das Material für den Oberbau der Bahnlinie größtenteils aus dem örtlichen Material gewonnen wurde oder auf bereits gelegten Geleisen herangeschafft werden konnte, waren doch auch Baumaterialien für die Bahnhöfe, Haltestellen, Wächterhäuschen u.s.w. oft wie die Schwellen von weit her zu holen. Dabei verdient sich in jenen Jahren wohl manche Oberländer Pferdebesitzer und Ochsenbauern für das „Mähnen“ beim Bahnbau zusätzliche Gulden.

Überhaupt brachte der Bahnbau für unsere arbeitsuchenden Oberländer vorübergehend soviel Verdienstmöglichkeiten, daß damals auch weit weniger „Fortzieher“, bzw. Schwabenlandgeher als Saison-, bzw. Gastarbeiter, auswärts gehen mußten, als zu anderen Zeiten.

Trotzdem wimmelte es jedoch auf der ganzen Strecke auch von fremden Gastarbeitern, vor allem Italienern, die sich im Bahnbau ja ebenso bewährten wie seit je im Straßenbau. Ein solcher italienischer Bau-Ingenieur aus Udine, der auch die Ausführung der Wiesberger Trisannabrücke mitzuverantworten hatte, heiratete sogar eine junge Schönwieserin.

Unter den vielen Fremdarbeitern waren natürlich auch Elemente, die sogar in bis dahin gendarmenlosen Orten wie Schönwies vorübergehend einen Gendarmerieposten mit Dreimann-Besatzung notwendig machten.

Auf der Strecke Innsbruck-Landeck bereiteten den verantwortlichen Planern hauptsächlich die Bahnbrücken über die Öztalener und die Pitztaler Ache großes Kopfzerbrechen, noch mehr jedoch die Situierung des Imster Bahnhofes. Hingegen mußten die Standorte für den Landecker Bahnhof und die unvermeidliche Landecker Innbrücke von

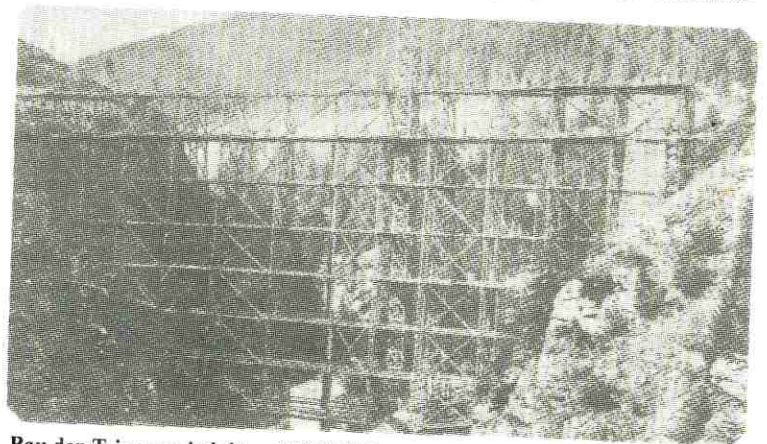
vornherein dem vorgegebenen Gelände angepaßt werden.

Für Imst aber überlegte man auch allen Ernstes, ob die Bahntrasse zwischen Roppen und Imst vielleicht doch auf der Nordseite der Inntalschlucht angelegt werden sollte, und um auch die Brücke über die Öztalener Ache vermeiden zu können, jene Nordtrasse schon in Magerbach, bzw. Haiming, beginnen sollte.

Zudem wurde errechnet, daß eine durchgehend nördliche Bahntrasse zwischen Innsbruck und Landeck überhaupt billiger gekommen wäre und weniger wertvolle Kulturgründe beansprucht hätte als die zur Ausführung gelangte rechtseitig-südseitige Trasse.

Gegen die nördliche Trassenführung aber „sprachten vor allem die „Breite Mure“ zwischen Roppen und Haiming sowie die Starkenbacher Lawine, welche ja noch in den Dreißiger Jahren unseres Jahrhunderts die Verlegung der alten Inntalstraße zwischen Haiming und Roppen sowie zwischen Mils und Starkenbach von der Nordseite auf die Südseite des Tales erzwangen. Die geplanten Schutzbauten auf der zukünftigen Autostraße sichern jedoch jetzt auch das Straßenstück nördlich vom Inn gegen die Starkenbacher „Lahne“ ab.

**Nebenbei bemerkt:** Ein solcher Lawinenabgang zwischen Weihnach-



Bau den Trisannaviaduktes, 1882/1883

**DIESPARVOR**

**VOLKSBANK**  
Gut für's Geld.

Die aktuellen Notenkurse erfahren Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit über unser Telefonservice. Rufen Sie einfach die Nummer **05442/2713 Klappe 55**

Spar + Vorschußkasse Landeck, mit Filialen in St. Anton, Ischgl, Zams, Serfaus, Perjen, Galtür, Öd, Pfunds:



**Namenstage der Woche: FR (24.6.): Johannes d. Täufer - SA (25.6.): Wilhelm, Dorothea - SO (26.6.): Johannes u. Paulus, Vigilius v. Trient - MO (27.6.): Hemma v. Gurk, Cyrillus - DI (28.6.): Irenäus, Heimerad, Heimo - MI (29.6.): Peter und Paul, Beate, Judith - DO (30.6.): Otto, Ehrentraud - FR (1.7.): Theoderich, Dietrich, Regina - Vollmond am 25. Juni. Der Mond geht „über sich“ am 26. Juni. Wenn kalt und naß der Juni war, verdirbt er meist das ganze Jahr.**

ten und Neujahr des Jahres 1737 hat z.B. den bis dahin noch zu wenig gebändigten und zu wenig verachteten Inn so umgeleitet, daß er noch an der 1688/89 vollendeten Schönwieser Talkirche vorbeifloß. Daraus ergibt sich, daß die alte Obsaurer Ortskirche offenbar noch ein halbes Jahrhundert zu früh von der damals immer noch gefährdeten Ortskirche in der „Schönwies“ (Schenwies) abgelöst wurde. Die Schönwieser und die Saurer „Ead“ (Öde) konnten ja erst in langen Jahrhunderten dem Inn abgerungen werden, der für seine Rinnsale, „Gießen“ Auen, Geröll- und Sumpfwildnisse allzu lange den Großteil der Talebene beanspruchte. Für die späte Rodung der „Schönwies“ spricht irgendwie ja ebenso die Tatsache, daß im Steuerkataster von 1627, immer noch „Saur“ als Gemeinde des Gerichtes Landeck genannt wurde. Saur am Westfuß, bzw. Westhang des „Rüsselbacher“ (= Rieselbacher, bzw. Marktbacher) Schuttkegels, entstand nämlich viel früher als die Weiler der einst oft überschwemmten Talebene.

Mit den verschiedenen Imster Bahnhofplänen wurde Kaiser Franz Josef I. sogar persönlich befaßt, als er am 12. August 1881 seine Fahrt von Vorarlberg nach Innsbruck in Imst unterbrach. Erfolgte seine Anfahrt in das „Ländle“ noch mit bereits gebauten Bahnen des Alpenvorlandes?

Dessenungeachtet wurde jedoch drei Wochen später, d.i. am 3. Sep-

tember 1881, das von der weitblickenden Gemeinde Imst eingebrachte und von der Bezirkshauptmannschaft sowie vom Tiroler Landesausschuß befürwortete Gesuch um die ortsnähere Situierung des Imster Bahnhofes von der Bahnbaubehörde abschlägig entschieden. U.a. hatte sich besonders der Vertreter des Kriegsministeriums gegen die hierfür nötige oder nötigen Brücken über den Inn ausgesprochen. Ein Sackbahnhof auf der Imster Seite hätte jedenfalls eine und ein Durchgangsbahnhof sogar 2 kostspielige Brücken erfordert. Zudem dachte man damals mehr an einen möglichen Kriegsfall als heute!

Da nützten auch der Hinweis auf die damals noch „größte und industriellste Gemeinde des Oberinntales“ und die Betonung des notwendigen Anschlußbahnhofs an die damals „in naher Zukunft“ erwartete Fernpaßbahn nichts. Was aber die Arlbergbahn für das Oberinntal erhoffen ließ, sprach die Handels- und Gewerbekammer Innsbruck in einer Denkschrift von 1873 bereits mit folgenden Worten aus: „Kann die durch das Oberinntal führende Bahn die tüchtige Bevölkerung dieses Landesteiles auch nicht zu Wohlstand bringen, so wird sie dieselbe doch vor totaler Verarmung schützen und zum Teil die Wunden heilen, welche ihr in Folge der Ablenkung des einst sehr bedeutenden Güterverkehrs via Fern und Arlberg

durch die Bahnen geschlagen worden sind ...“

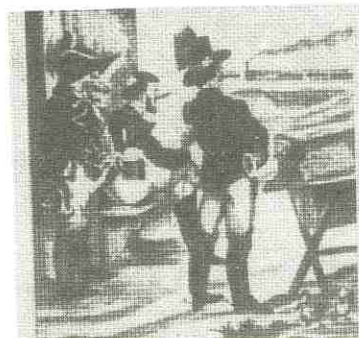
Seitdem die mittels der Brennerbahn 1867 vom Süden anlangenden sowie die speditierten Güter anstatt über Fern und Arl auf die Lindauer Route geleitet wurden und vollends seit der Vorarlberger Bahn 1872 von Lindau über Bregenz bis Bludenz waren dem Tiroler Oberland jährlich 12 Millionen Gulden Schaden erwachsen ...“

Eine große Summe im Vergleich zu den Kosten der Arlbergstrecken Innsbruck-St. Anton-Arlbergtunnel-Oberlangen-Bludenz, welche sich auf 23.531.248 Gulden ohne die Kosten für den Arlbergtunnel beliefen, während die Gesamtkosten der 136,6 km langen Bahnstrecke Innsbruck-Bludenz im voraus auf 36,6 Millionen Gulden veranschlagt wurden und zuletzt 41.299.920 fl. 25 kr. betragen.

Zum Glück wurde Imst nach der Aufnahme des Arlberg-Bahnverkehrs 1884 bis zur Eröffnung der Mittenwaldbahn 1912 wenigstens zum vermehrt beanspruchten Ausgangspunkt für den Straßenverkehr über den Fernpaß ab Imster Bahnhof. Aber auch dieser vorläufig weiter florierende Straßenverkehr über den Fernpaß vermochte den Frachten-Transit durch Imst nicht aufzuwiegen, der vor dem Bau der Arlbergbahn in einem Memorandum an Regierung und Reichsrat auf 4 Millionen Kilogramm geschätzt wurde.

Deshalb wurde auch die Eröffnung der Bahnstrecke Imst-Landeck am 1. Juli 1883 besonders von den Imstern mit gemischten Gefühlen begrüßt und von den Fuhrleuten, Praxern, Straßenwirten und anderen Geschäftsleuten sowie Handwerkern, welche vom Straßenverkehr lebten, sogar verflucht. Die „langen Nasen“ der Postillione bei der Betrachtung des 1. Eisenbahnzuges auf so manchem satyrischen Bild geben die Stimmung der Geschädigten ja sehr drastisch wieder. Was aber die Verkehrsumstellung durch die Arlbergbahn für das Tiroler Oberland bedeutete, kann ebenso aus den dadurch möglich gewordenen Industrie-Niederlassungen und der damit zusammenhängenden Bevölkerungszunahme in der unten wiedergegebenen Statistik für Imst und Landeck abgelesen werden:

| Jahr | Imst | Zuwachs | Landeck | Zuwachs |
|------|------|---------|---------|---------|
| 1812 | 1920 | + 31    | 1143    | + 138   |
| 1837 | 2293 | + 373   | 1483    | + 340   |
| 1869 | 2236 | - 57    | 1393    | - 90    |



**Satirisches Bild**  
Postillione, den ersten Eisenbahnzug betrachtend

|      |      |       |      |        |
|------|------|-------|------|--------|
| 1890 | 2396 | + 160 | 1944 | + 751  |
| 1900 | 2576 | + 180 | 2227 | + 353  |
| 1910 | 2498 | - 78  | 3570 | + 1343 |
| 1923 | 2539 | + 41  | 4107 | + 537  |

Rückgang oder Zuwachs mitverursacht durch:

Verbesserte Arlbergstraße 1785  
Arlbergkunststraße 1825  
Unterinntalbahn 1858 und Brennerbahn 1867  
Arlbergbahn 1883/84  
Schindlerfabrik in Imst 1892  
Textil AG in Landeck 1901 und Karbid in Landeck 1902  
Karwendelbahn 1912-Fernpaß verödet.

Statistik ohne Berücksichtigung der rapiden Bevölkerungszuwächse nach dem Aufschwung des Auto- und Fremdenverkehrs!

NB.: Zu den kostenspieligsten technischen Wunderwerken der 1. Arlbergstrecke zählten natürlich die 196 m lange Trisannabrücke in 86 m Höhe und der 10 km lange Arlberg-tunnel. Dieser wurde am 20. September 1884 im Beisein des Kaisers Franz Josef I. eröffnet und ersparte auch vielen Fußwanderern, darunter ebenfalls den zahlreichen erwachsenen Tiroler „Fortziehern“ und „Schwabenkindern“, sowie Kutschen-, Schlitten- und Stellwagen-Fahrzeugen die beschwerliche Reise über den Arlberg. Dafür dankten einst z.B. die Zimmer Klosterfrauen bei ihren 15 Minuten dauernden Tunneldurchfahrten mit einem viertelstündigen Rosenkranzgebet für den Kaiser und für den Bauleiter des Tunnels Julius Lott, der sich aus Gram über ein geringfügiges plan-technisches Versagen nach dem Tunnelleingang verweigert.

**Zusätzliche Quellen:** „Bote für Tirol und Vorarlberg“ der Jahre 1880 bis 1884,

Regierungsrat Franz Hackl, Imst

## Wie es früher war



Die Schützen von Strengen im Jahre 1909; Foto von Maria Prantauer, Grins zur Verfügung gestellt.



# Ein Feuerwehr-Wochenende

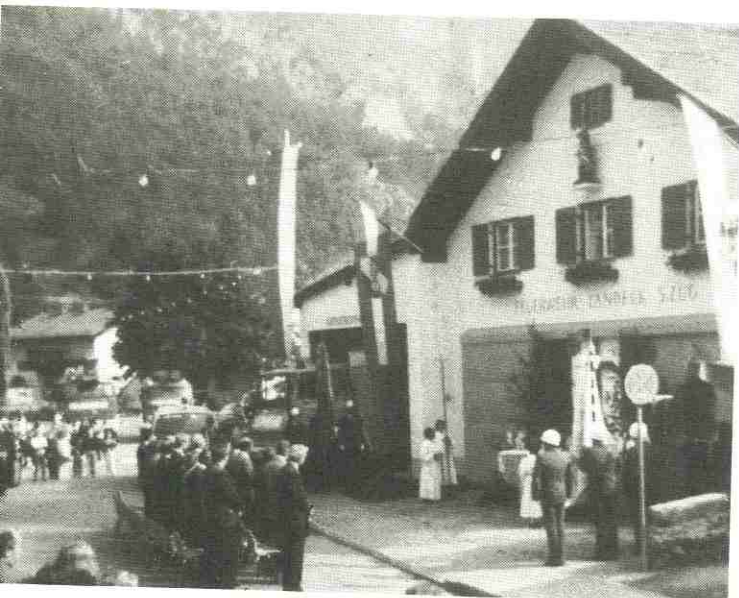


Am vergangenen Samstag, 18.6., wurde das Feuerwehrhaus Kaunertal eingeweiht.

Es ist nicht übertrieben, wenn man den vergangenen Samstag und Sonntag ein „Feuerwehr-Wochenende“ nennt, wurde doch das neue Feuerwehrhaus der FF Kaunertal in Feichten eingeweiht, fand in Perjen in Verbindung mit dem Perjener Dorffest eine Fahrzeug- und Garagenweihe statt und begeisterten Feuerwehrgruppen an die 500 Zuschauer in Pettneu durch ihre Darbietungen.

Im Kaunertal hatten die Festlichkeiten bereits am Freitag mit dem Empfang der Feuerwehr Olpe/BRD und einem Unterhaltungsabend im Jagdhaus begonnen. Am Samstag wurden nach einer abendlichen Feldmesse 11 Feuerwehrmänner geehrt, wobei Herr Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Waldner der FF Kaunertal sein Lob „für diese friedlich „ufrüstung“ aussprach. Da die Pos. in dem von Dipl.-Ing. Ladner geplanten Anbau, in dem außerdem

noch ein Probelokal für die Musikkapelle sowie ein Schulungsraum für die Feuerwehr untergebracht sind, eine Garage erhalten hat, meinte Hofrat Dr. Sturm von der Postdirektion: „Wir werden trachten, die Wünsche der Gemeinde zu erfüllen und auch ein gesichertes Verkehrsaufkommen für die Zukunft garantieren.“ Bürgermeister Eugen Larcher konnte Abordnungen der Feuerwehren der umliegenden Gemeinden, Herren des Bezirksausschusses mit Bez.-Kdt. Hueber und Bez.-Ansp. Regensburger begrüßen. Bergwacht und Bergrettung waren ebenfalls angetreten (sie erhielten in dem Anbau ebenfalls Räume) und die Musikkapelle gab den musikalischen Rahmen. Pfarrer Dörr aus Limburg, ein „alter Kaunertaler“, vertrat den erkrankten Pfarrer Cons. Huber. Der Kommandant der Feuerwehr Olpe, Willi Ledi, überreichte als Gastgeschenk ein Strahlrohr.



In Perjen wurden das neue Katastrophenfahrzeug und ein RK-Auto offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

In Perjen wurden die Garage für das neue Rüstfahrzeug, dieses selbst, finanziert (3,2 Mio S) aus dem Katastrophenhilfsfond des Bundes, und ein neues Einsatzfahrzeug des Roten Kreuzes eingeweiht. Auch hier konnte Kdt.-Stellv. Karl Greuter mit der Feuerwehr Überlingen langjährige deutsche Freunde begrüßen. Der Kommandant des 5. Zuges der Stadtfeuerwehr Landeck ist erkrankt. Vizebürgermeister Karl Spieß wies in seiner Festansprache darauf hin, wie sehr sich der Tätigkeitsbereich der Feuerwehren in letzter Zeit ausgedehnt habe, was perfektes Rüstzeug erfordere. Das Rote Kreuz bewiese mit der gleichzeitigen Einweihung seines Fahrzeuges „die Verbundenheit mit allen Verbänden, die sich dem Dienst am Nächsten widmen“. Der Bez.-Stellenleiter des RK, Med.-Rat Dr. Frieden, dankte der Feuerwehr für die Hilfe bei schweren Unfällen (Bergeschere etc.) und sagte, seit 1932 sei man mit Fahrzeugen der Bezirksstelle über 200mal um die Erde gefahren – ohne nennenswerten Unfall. Bez.-Kdt.-Stv. Reinhold Greuter lobte nicht nur den Einsatz, sondern auch den Fortbildungseifer der Feuerwehrmänner. Zu den drei Dingen – Tradition, Kameradschaft, Technik – tat er für die Perjener noch ein „viertes“: den Albertini Luis. Direktor Holzmann von der SPRAR-

VOR übergab an das RK ein Notstromaggregat. Nach dem offiziellen Teil ging das Perjener Dorffest mit einem Frühschoppenkonzert der Stadtmusikkapelle Perjen unter Kapellmeister Walter Sprenger, den „Oberländer Musikanten“ unter Leitung von Helmut Mungenast und ab 16 Uhr mit Tanz zu den Klängen der „Perjener Buam“ weiter.

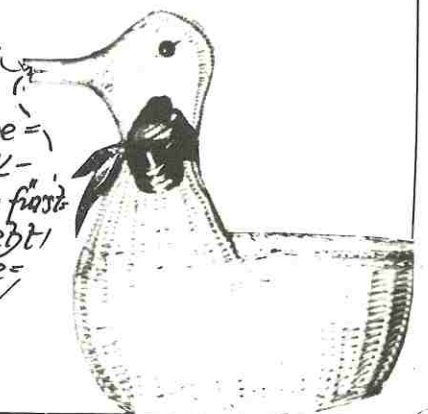
Einen unterhaltsamen und informativen Nachmittag erlebten an die 500 Besucher am Sonntag auf dem Sportplatz in Pettneu: Feuerwehrgruppen aus St. Anton, Pettneu, Flirsch und Landeck zeigten Regelanriffe mit Tankwagen, Hydrant und Motorspritze, eine Autounfallübung mit Hebekissen und Bergeschere und den Einsatz der Drehleiter. Die Musikkapelle Pettneu umrahmte die Veranstaltung mit einem Platzkonzert. Die Zuschauer konnten auch aktiv werden: beim Zielspritzen und als Insassen der Drehleiter. Einsatzleiter war Kdt. OBI Heinrich Lampacher, Kommentator Josef Schönherr. Bez.-Kdt.-Stv. Reinhold Greuter war ebenso wie Bürgermeister Dagobert Lorenz und Abschnittskommandant Siegl aus Flirsch bei diesem Feuerwehrrnachmittag anwesend, der neuerlich bewies, daß die F. Feuerwehr Pettneu unter Kommandant Lampacher wieder sehr aktiv geworden ist. O.P.



Am Sonntag, 19.6., gab es in Pettneu einen „Feuerwehrrnachmittag“.

## Die Schnattergans

Da bleibt mir doch das Gaga im Halbe stecken, wenn ich höre, daß Gerüchte im Umlauf gesetzt werden, die RK-Mitarbeiter würden fürstlich bezahlt. Das sieht mir sehr nach gezielter Aktion aus!





# Wirtschaft im Bezirk

## TAG-Direktor Schäfer: „Der Bezirk Landeck ist kein wirtschaftliches Notstandsgebiet“



Abgeordneter Leitl überreicht die Urkunden an Frau Maria Micheluzzi und Herrn Ludwig Schönherr

Am 16.6. wurden in der Textil AG in Landeck die Mitarbeiter Maria Micheluzzi und Ludwig Schönherr für 35 Betriebszugehörigkeit geehrt. Das Land nimmt diese Ehrung vor, wenn man 35 Jahre beim selben Dienstgeber tätig ist. In dem einseitig fremdenverkehrswirtschaftlich orientierten Bezirk Landeck sei die TAG nach dem KH Zams der größte Arbeitgeber, sagte Abg. Mag. Kurt Leitl, der namens des Landes die Ehrung vornahm. Der Bezirk habe nach Osttirol und Imst die größte Arbeitslosenziffer.

Diese Ziffer nahm TAG-Direktor Schäfer, der seinen Mitarbeitern für die Betriebstreue ebenfalls dankte, aufs Korn. Der auch von der Handelskammer immer wieder in diversen Berichten herausgestellte wirtschaftliche Notstand sei in Wirklichkeit keiner. Zunehmender Fremdenverkehr bedinge zunehmende Arbeitslosigkeit (Saisonalarbeit). Seinem Betrieb, der in Österreich an

erster, in Europa an zweiter Stelle steht, gelinge es seit Jahren nicht, die nötigen Arbeitskräfte zu erhalten. Schäfer: „Wir hätten längst um das Doppelte vergrößert. Wir bekommen jedoch nur einheimische Arbeitskräfte, wenn wir Arbeitslosigkeit anbieten könnten.“ Und das kann der Dreischichtbetrieb eben nicht, der mit der guten Auftragslage und dem Mangel an Arbeitskräften atypisch für die gegenwärtige Zeit ist. Abg. Leitl meinte, zur Zeit bestehe ein starker Zug zum sicheren Arbeitsplatz und solchen biete ohne Zweifel die TAG. Auf dem kleinen „Wirtschaftsgipfel“, welcher der Ehrung folgte, nahmen auch Betriebsleiter Egli, Personalchef Roilo und Betriebsratsobmann Carpentari zu wirtschaftlichen Problemen Stellung. Unter anderem wurde auch die Verkehrssituation im Raume Landeck beleuchtet. Dir. Schäfer forderte vehement eine Südmobilität.

O.P.

## Arlberger Dorfbäckerei: Tag der offenen Backstube

In eine Backstube kommt der Normalverbraucher eher selten, denn wenn hier gearbeitet wird, schlummert er noch lange sanft. Bei der offiziellen Inbetriebnahme der „Arlberger Dorfbäckerei“ in St. Jakob am 16.6. waren ganze „Zugata“ gekommen, um den Betrieb in Augenschein zu nehmen. Etliche Offizielle würdigten die Wiedereröffnung eines modernisierten Betriebes in „Zeiten wie diesen“. So konnte Betriebsinhaber Gustl Haag den Bürgermeister von St. Anton begrüßen, nachdem Pfarrer Bodner die Weihe vorgenommen hatte. Auch Dir. Komm.-Rat Holzmann ist für ihn „ein wichtiger Mann, wenn man Geldsorgen hat“.

Bgm. Sprenger betonte, wie wichtig diese Bäckerei für St. Anton als internationaler Fremdenort ist, besonders auch durch die Vielfalt der hier erzeugten Brotsorten (36). Der Bezirksobmann der Handelskammer, Ing. Wilfried Huber, gratulierte ebenso zu dieser gelungenen Investition wie Innungsmeister Konrad Althaler. Haag ist nun in dieser Sparte der größte Betrieb im Bezirk.

Nachdem Bürgermeister Sprenger mit Frau Friedl Haag symbolisch ein Brot angeschnitten hatte, ging es an die Besichtigung des Betriebes. Am Freitag, 17.6., am „Tag der offenen Backstube“, kamen ebenfalls viele Bewohner in die Bäckerei. O.P.

## Raiffeisen-Jugendwettbewerb 1983

Unter dem Motto „Natur erleben“ wurde heuer der 13. Raiffeisen-Jugendwettbewerb abgewickelt. Über zwei Millionen Schüler aus acht europäischen Staaten und Kanada nahmen daran teil. Durch diesen Wettbewerb sollten die Schüler angeregt werden, die Wunderwelt der Pflanzen und Tiere neu zu entdecken. Darüber hinaus sollte die Freude an der Natur gefördert sowie das Verständnis für die biologischen Zusammenhänge und eine heile Umwelt geweckt und vertieft werden.

In Landeck führte die Raiffeisen-Zentralkasse diesen Jugendwettbewerb durch. Es nahmen 278 Schüler beim Zeichnen und 354 Schüler

beim Quiz teil. Bei dieser Gelegenheit sei den mitwirkenden Schulen insbesondere den Direktoren und dem Lehrkörper recht herzlich gedankt. Daß aus dieser Mithilfe auch Früchte wachsen zeigen nachstehende Erfolge:

Schüler bis 10 Jahre: Bundeszweiter und Landessieger: Thomas Netzer, VS Bruggen; Schüler bis 18 Jahre: Bundesdritte und Landessiegerin: Dagmar Schimpfössl, BRG Landeck; weitere Ergebnisse im Regionalbereich: Schüler bis 10 Jahre: Barbara Lorenz, Hartwig Bock, Udo Gassner; Schüler bis 14 Jahre: Gerald Mair, Michaela Marth, Elisabeth Wiederin; Schüler bis 18 Jahre: Guido Haag, Ingrid Nothdurfter, Sigrid Zangerl.

## Tiroler Fremdenverkehr: Winter-Erträge gesunken, Sommer-Hoffnungen unsicher

Die abgelaufene Wintersaison 1982/83 brachte Tirol – global betrachtet – einen Rückgang bei den Nächtigungen von rd. 1 % (Österreich – 2,3 %). Dieses Ergebnis ist besser als aufgrund von Rezession, Schneemangel und Kalendertage erwartet bzw. befürchtet werden mußte. Besser auch deshalb, weil die Saison 1980/81 + 12 % und 1981/82 + 6 % erbrachten. Der bescheidene Nächtigungsrückgang ist allerdings nicht die „volle Wahrheit“: die Ausgaben der Gäste, die Umsätze und Erträge der Betriebe sind stärker zurückgegangen, als die Nächtigungen. Das Bettenwachstum hingegen ist nahezu zum Stillstand gekommen (+ 2.000). Auch die Investitionstätigkeit ist rückläufig.

Im Detail verlief die Wintersaison unterschiedlich: es gibt „Verlierer-Orte“ und Gewinner und auch herkunftsmäßig ist das Bild differenziert: Nächtigungszunahmen waren bei den Engländern (+ 17 %), den Franzosen (+ 16 %) und den Schweizern (+ 16 %) zu verzeichnen. Abnahmen ergaben sich bei den Gästen aus der BRD (-2,2 %) Belgien (-8 %), Niederlande (-0,6 %), Schweden (-12 %), USA (-17 %), Österreich (-1,6 %).

Was das Ergebnis nach Orten anbelangt, so verzeichneten vor allem die schneesicheren Orte wie Sölden (+ 2 %), Tux und Neustift (je + 9 %) Zuwächse; Rückgänge wiesen z.B. auf: Innsbruck (-18 %), Kitzbühel (-10 %), St. Johann (-5 %), Westendorf (-7 %), St. Anton (- 2 %).

Hinsichtlich der Sommersaison 1983 läßt sich sagen, daß die Vorsai-

son einigermaßen normal verläuft; für die Hauptsaison (Juli, August) besteht derzeit noch ein gewisser Buchungsrückstand mit der Hoffnung auf Kurzbucher.

Insgesamt wird der Sommer sicher schwierig werden, weil kaum eine echte konjunkturelle Erholung sichtbar ist. Für die meisten Herkunftsländer wird daher bestenfalls mit einem „Halten“ gerechnet.

Die große Bedeutung und der hohe Stellenwert des FV in Tirol - der FV erwirtschaftet fast 50 % des BIP, erbringt allein 40,6 Mrd. S Devisen, ist für rd. 60.000 Menschen Arbeitgeber - rechtfertigen an Bund und Wünsche bzw. Forderungen zu stellen.

Die Forderungen an den Bund lauten:

1. Belastungsstopp,
2. Abbau der Überbürokratisierung,
3. Anerkennung und Berücksichtigung der Sonderstellung des FV bei der Sozialgesetzgebung (z.B. dzt. nicht Arbeitszeitverkürzung, aber flexible Arbeitszeiten)
4. Abbau der Sondersteuern
5. Förderung der mittelständischen Wirtschaft

Die Wünsche an das Land lauten:

1. Abbau der Sondersteuern d.h. Abgabe auf Frühstücksgetränke
2. Keine Kürzung des Werbebudgets der TFWV.

**Ausnahmen sind nicht immer Bestätigung der alten Regel; sie können auch Verboden einer neuen Regel sein.**



## Bergwacht: Viel Arbeit mit beschädigten Markierungstafeln



**Bergwacht-Einsatzstellenleiter Hermann Schröcker zeigt eine beschädigte Markierungstafel auf der Trams.**

Für die Markierung der Wanderwege rund um Landeck, Stanz, Grins, Wiesberg, Flath- und Giggleralm einbezogen, gab der FVV Landeck in letzter Zeit 70.000 S aus. Die kleinen Tafeln sind aus frostbeständigem Material, biegsam und bis zu einem hohen Grade bruchfest. Trotzdem wurden bereits viele Tafeln zerbrochen. Diese Woche startet nun die Bergwacht im Auftrag des FVV eine Großaktion, um die Beschilderung wieder instand zu setzen. Man hat sich mit Agrariern und Förstern ins Einvernehmen gesetzt und will durch Hartholznägel Beschädigungen der Bäume (oder der Holzbearbeitungsmaschinen später) vermeiden. Es werden also nicht mehr Metallschrauben verwendet.

Unter Leitung von Sepp Wohlband war die Bergwacht kürzlich drei Tage beim Tramser Waldspielplatz im Einsatz, unterstützt von der Gemeinde durch Werner Prantner. Die meisten der 1976 aufgestellten Geräte und Tische erhielten eine Befestigung aus Beton und Eisen. Obwohl man bei der Bergwacht auch lieber „Holz in Erde“ arbeitete, hat sich dies als notwendig erwiesen. Bei einer Begehung mit Einsatzstellenleiter Hermann Schröcker kam auch das Mopedproblem zur Sprache. Kann man von einem Erholungsgebiet Trams sprechen, solange mit Mopeds in der Gegend umhergefahren wird? (Ein generelles Mopedfahrverbot auf die Trams wäre allerdings nicht zu befürworten.) O.P.

## Lettenbichler: Fremdenverkehrsberufsschule nach Landeck

In einem Antrag an den Tiroler Landtag fordern die Abgeordneten Lettenbichler, Kaufmann, Bußjäger und Kantner, die im Oberland geplante Fremdenverkehrsberufsschule für die Westtiroler Bezirke „in Landeck zu errichten und die dafür nötigen Schritte einzuleiten“. Weiters wird beantragt, diesen Antrag dem Fremdenverkehrsausschuß, dem Schulausschuß sowie dem Rechts- und Gemeindeausschuß zuzuweisen.

In der Begründung wird angeführt, daß man die Errichtung einer solchen Schule seit längerer Zeit als dringend notwendig erkannt habe. Etwa die Hälfte der 270 Gastgewerbelehrlinge aus Tirol müßten man-

gels einer landeseigenen Berufsschule eine solche in der Steiermark besuchen. Etwa die Hälfte dieser Schüler komme aus dem Bezirk Landeck, weshalb sich der Standort Landeck für die Errichtung einer solchen Schule anbiete, noch dazu, wo es dafür geeignete Grundflächen bzw. Gebäude gebe.

### ÖAV-Sektion Landeck

Die Steinseehütte ist seit 25. Juni 1983 wieder voll bewirtschaftet. Die Hütte bleibt bis 18. September 1983 geöffnet. Da die Hütte im Sommer erweitert wird, ersuchen wir alle Bergsteiger um Verständnis, wenn durch Bauarbeiten leichte Behinderungen eintreten können.

### Thial-Sessellift Ges.m.b.H.

„Einladung zu der am 12. Juli 1983 um 19 Uhr im Hotel Sonne, Landeck stattfindenden 6. Ordentlichen Generalversammlung.“

- Tagesordnung: 1. Eröffnung der Generalversammlung und Feststellung der Beschlußfähigkeit.  
2. Bericht der Geschäftsführung über die Geschäftsjahre 1979-80; 1980-81; 1981-82.  
3. Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates  
4. Beschlußfassung über die Genehmigung der Jahresabschlüsse und Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates  
5. Beschlußfassung über das bestehende Pachtverhältnis des Liftes und des Bergrestaurantes  
6. Beschlußfassung über die Anpassung des Gesellschaftsvertrages an die gültigen Bestimmungen des BGBL Nr. 320/80 und 371/82  
7. Rücktritt und Neuwahl der Geschäftsführer  
8. Neuwahl des Aufsichtsrates  
9. Allfälliges

Gemäß § 9 des Ges. Vertrages vom 30.5.1964 ist die Generalversam-

**Jetzt besonders günstig nach Spanien!**

Abfahrten 1. und 8. Juli, 9 Tage gutes Hotel mit Halbpension, Schwimmbad, Zimmer DU/WC, Fahrt im Luxusbus ab Tirol, Pauschalpreis nur 3.790,-; 16 Tage nur 5.880,-.

Rasch buchen bei:  
**REISEBÜRO IDEAL TOURS**  
Reith/Alpbachtal,  
Telefon 05337/2281 oder 3335  
Gleich anrufen!  
Zustieg Zams-Landeck-Arlberg.

mlung beschlußfähig, wenn mindestens ein Viertel des Stammkapitales durch Gesellschafter oder Bevollmächtigte vertreten ist. Für den Fall der Beschlußunfähigkeit findet eine Stunde später eine a.o. Generalversammlung mit gleicher Tagesordnung statt, die auf jeden Fall beschlußfähig ist. Je S 500.— Geschäftsanteil haben das Recht auf eine Stimme.

Die Geschäftsführung  
Walter Gstraunthaler

## Müllkrimi auf der Trams

Neben einer Rastbank auf dem von der Trams nach Zams hinunter führenden Weg war kürzlich über Nacht ein ansehnlicher Müllhaufen gewachsen. Offensichtlich hatte sich hier ein Ignorant des Hausmülls entledigt; wahrscheinlich ein Mensch jener Sorte, der zu Hause peinliche Sauberkeit liebt, sonst aber nach dem Grundsatz handelt: Wo's nicht mein bin ich ein Schwein. (Das Schwein entschuldige die mißbräuchliche Verwendung seines werten Namens!) Mit Hermann Schröcker gingen wir also am Sonntag vormittag Müllhaufen schauen – und untersuchen. Und was wir mit

kriminalem Spürsinn aus dem stinkenden Abfall zogen, führte geradeweg zur Verursacherin. Sie hatte in dem Müll ihre genaue Anschrift hinterlassen und war sehr erstaunt, als ich sie anrief und sagte, sie müsse Kinder haben, die in die vierte Klasse Volksschule und in die Hauptschule gehen: auch diese Fakten hatte ich dem stinkenden Haufen entnommen. Die Frau war geständig. Allerdings stamme dieser Müll nicht aus ihrem Haushalt, vielmehr habe sie ihn – umweltbewußt – auf der Trams gesammelt, in einer Schachtel, die sie im Auto gehabt habe, deshalb auch die Anschrift. Oswald Perktold



**Die Mini-Müll-Deponie neben der Ruhebänk auf der Trams**



# Fisser Bergbahnen investieren neuerlich 13 Mio Schilling

„Wenn eine Gemeinde, die für die regionale Mülldeponie angeblich keine Mittel zur Verfügung hat, einen Kostenvorschlag für ein zu erschließendes Schigebiet in Millionenhöhe erstellen läßt, so liegt es jetzt endlich an uns, auf die Barrikaden zu steigen. Es handelt sich um die Erschließung des Urgtales. Die Anfänge dieser Erschließung haben wir mit zusammengebissenen Zähnen zur Kenntnis genommen. Wenn es um Volksbefragungen, die den Raum Wien betreffen, geht, werden keine Mittel der Werbung in den Medien gescheut, uns dafür zu gewinnen, unsere Meinung abzugeben.“

Wenn aber Prestigeprojekte vor unserer Nase ausgeführt werden, so machen wir höchstens die Faust im Hosensack. Anstatt das eigentliche Kapital unserer Heimat, die ursprüngliche Landschaft, zu schützen, schauen wir zu, wie einige profitgierige Fremdenverkehrsunternehmen auf Kosten einer ganzen Region versuchen, ihre Hotels zu füllen.“ In einem hat der kämpferische Naturschutzwart des Österreichischen Alpenvereins, Sektion Landeck sicher recht: es ist nicht recht, daß man für den Ausbau des Schizirkus in Serfaus und Fiss Hunderte Millionen Schilling ausgibt und zwischen die Dörfer den Müll hinhaut und von Zeit zu Zeit anzündet. Indirekt stimmt dem auch der Fisser Bürgermeister Emmerich Pale zu. Darüber befragt, wie denn die Zusammenarbeit zwischen Serfaus und Fiss funktioniere, meint er, zwischen Fiss und Serfaus sei nichts Gemeinsames als der Müllhaufen und der rauche ständig. Pale zum Urgtal: Nach dem Bau des Zwölferkopplifts bleiben noch viele Quadratkilometer unerschlossenes Gebiet im hinteren Urgtal. Der Bau des Zwölferkoppliftes ist beschlossen. Er kostet 5 Mio S.

Geplant ist weiter ein Lift zur Fisser Alm, der sich mit dem Zwölferkopplift gut kombinieren läßt. Nicht weniger als 8 Mio S werden für Verbesserungen bereits bestehender Einrichtungen und Schipisten aufgewendet werden. Nach dem Bau des Zwölferkopplifts verfügt Fiss über 16 Aufstiegshilfen: zwei Seilbahnen, zwei Sesselbahnen und 12 Schleplifte. Das Problem für Fiss ist die Schneesicherheit. Deshalb arbeitet man sich mit den zwei Sektionen der Schönjochbahn an die schneesicheren Nordhänge des Urgtales heran. Wie sich doch die Zeiten ändern: Früher wetterten die Fisser, daß ihnen (weil dem Wild) die Landecker im Urgtal mit ihrer Schihütte die Ruhe raubten, heute scheint es – siehe

Naturschutzwart – umgekehrt zu sein. Im Jahre 1920 hieß es in Nr. 28 des „Volksboten“: „Die Landecker Schihütte kann uns gestohlen werden. Ein schöner Stand von Hirschen ist seit dem nun einjährigen Bestehen dieser Hütte spurlos verschwunden. Vor dem allsonntäglichen Herumfahren und -kugeln der Skifahrer, vor dem Johlen und Jauchzen und den kuriosen Kostümen, die Männlein und Weiblein nicht mehr unterscheiden lassen, haben die guten Tiere Reißaus genommen.“ Heute dürfte den Fissern – oder vielen von ihnen – „ein schöner Stand von Hirschen“ eher gleichgültig sein, und das „allsonntägliche Herumfahren und -kugeln“ ist sogar sehr erwünscht; ja, die Zeiten ändern sich wirklich, – das sieht man an diesem Beispiel. O.P.

## 4. Gesundheitsausstellung

Zur 4. Gesundheitsausstellung in Tirol wird die Bevölkerung in der Zeit vom 28. Juni bis 2. Juli 1983 in den Innsbrucker Stadtsälen eingeladen. Der Besuch der von Robert Rockenbauer organisierten Ausstellung ist von 9-18 Uhr bei freiem Eintritt möglich.

Das Jahr 1983 wurde von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unter das Thema gestellt „Gesundheit für alle – Aufgabe für jeden“. Dem entspricht auch die 4. Gesundheitsausstellung mit dem Motto „Gesundheit durch Selbstkontrolle“.

Der „Gläserne Mensch“ steht im Mittelpunkt dieser erweiterten Ausstellung. Eine lebensgroße weibliche Figur aus Glas zeigt Arterien, Nerven und Hautvenenetz, sowie Gehirn, Kehlkopf etc. Über ein Tonband läuft automatisch ein Vortrag ab, wobei beim Aufleuchten des entsprechenden Organs die jeweilige Funktion erläutert wird. Dabei dreht sich die Figur auf einem Sockel.

Eine Reihe von Testmöglichkeiten bieten sich dem interessierten Besucher an. So kann sich jeder den Blutdruck messen lassen, die Augen auf ihre Sehschärfe kontrollieren, das Gehör auf seine Empfindlichkeit testen, das Gewicht und die Größe überprüfen, den Zuckergehalt (Diabetes) mittels eines Streifen erkunden, die Seh- und Reaktionstest (nur von 13-17 Uhr) für Autofahrer durchführen lassen. Ob jeder richtig liegt oder sitzt, kann an einem Gesundheitsbett und anatomisch richtigen Stühlen demonstriert werden.

Einen Ersten-Hilfe-Schaukurs vom Roten Kreuz täglich ab 13 Uhr,

soll die oft lebensrettenden Handgriffe und Verhaltensweisen neu in Erinnerung rufen bzw. anregen, einen solchen Kurs zu besuchen.

Neben den zahlreichen spezialisierten Firmen mit fachmännischer Beratung stellen auch die Schutzgemeinschaft der Nichtraucher, der Verein Natürlichen Lebens, der Kneippbund, die Wasserwacht, die Naturfreunde und die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde aus, welche ebenfalls ihr Wissen dem Besucher zur Verfügung stellen.

Dia-Vorträge und Film werden täglich von 18-19 Uhr abgehalten: 28.6.: „Heimat und Umweltschutz“ von Dipl.-Ing. Helmut Seidl, (Wasserwacht); 29.6.: „Sonne und Hautkrankheiten“ von Univ.-Prof. Dr. Peter Fritsch, (Hautklinik Innsbruck); 30.6.: „Depressionen“ von Univ.-Prof. Dr. Kryspin-Exner, (Psychiatrie der Klinik Innsbruck); 1.7.: „Vorbeugen ist besser als Heilen“ von Silvia Fuchs, (Verein Natürlichen Lebens); 2.7.: „Die Gesundheitsschäden des Rauchens“ von Robert Rockenbauer (Schutzgem. der Nichtraucher); anschließend „Zahnpflege richtig durchgeführt“.

Der Veranstalter Robert Rockenbauer ist interessiert, Teile der Ausstellung auch in den Bezirken zu zeigen, wenn Raum und Kosten geklärt werden können. Meldungen sind erbeten an das Nichtraucherbüro, Thomas-Riss-Weg 10, 6020 Innsbruck, Telefon 05222/36952.

Robert Rockenbauer,  
Veranstalter und Organisator

## LH Wallnöfer wurde Mitglied des Deutschen Ordens

Im Rahmen eines am 19. Juni 1983 von Hochmeister Ildefons PAULER zelebrierten feierlichen Pontifikal-amtes in der Hofkirche zu Innsbruck wurden sechs neue Mitglieder in den Deutschen Orden aufgenommen. Die Neufamiliaren des Ordens der Brüder vom Deutschen Haus Sankt Mariens zu Jerusalem sind Landes-hauptmann Eduard WALLNÖFER, Konservatoriumsdirektor Dr. Bruno WIND, Generalvikar Prälat Msgr. Dr. Franz KIRCHNER, Präsident Komm.-Rat Karl GRUBER, Ministerialrat Dr. Rudolf HORAK sowie Direktor Dr. Georg SZENTKRESZTY.

## Abendschule für Bautechnik

Für das kommende Schuljahr 1983/84 wird an der Höheren Technischen Lehranstalt in Innsbruck, Trenkwaldstraße, ein Vorbereitungskurs für die Abendschule, Fachrichtung Bautechnik, eingerichtet.

Diesem Vorbereitungsjahr folgen dann weitere vier Jahrgänge, die mit

der Reifeprüfung abschließen. Dieser zweite Bildungsweg hat sich bereits gut bewährt und gibt berufstätigen jungen Menschen eine Möglichkeit, Aufstiegschancen auf dem breiten Sektor des Bauwesens wahrzunehmen. Gerade in unserer Zeit ist es wichtig, durch eine zusätzliche fachliche Ausbildung die berufliche Verwendbarkeit und Eignung auf eine breitere Basis zu stellen.

Nach einer dreijährigen einschlägigen Berufspraxis wird die Standesbezeichnung „Ingenieur“ verliehen.

Die Reifeprüfung bildet außerdem die Grundlage für eine Reihe von Gewerbeberechtigungen.

Die Direktion erteilt alle näheren Auskünfte über Lehrplan und sonstige Fragen und nimmt weitere Anmeldungen noch bis zum 5. Juli 1983 entgegen.

**Anschrift der Direktion:** Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Innsbruck, Trenzlerstraße 2, 6020 Innsbruck, Telefon 05222/81525.

## Gästeherrung auf der Trams

Kürzlich wurden am Tramserhof in Landeck mit der Londonerin Miss Maggs und dem Nürnberger Ehepaar Arnsts langjährige Gäste Landecks und des Tramserhofes geehrt. Erinnerungsgeschenke und Urkunden überreichten namens des Fremdenverkehrsverbandes Landeck der stellv. Obmann Heinrich Unterhuber und Geschäftsführer Klaus Koller.



25 Jahre Trams: Miss Maggs aus London mit Komm.-Rat Hauéis und FV-Geschf. Koller.



25 Jahre Trams: Ehepaar Arnsts aus Nürnberg mit (v. links) Frau Hauéis, FVV-Obm.-Stv. Unterhuber und Hauéis jun.



## Theater Konzerte Ausstellungen Verträge

**Gym-Galerie, BRG Landeck**  
**(21.6.-8.7.1983) Mo.-Sa. 8-13 Uhr**



Christian SPISS wohnhaft in Urgen, geboren am 16. August 1957. Besuch der Volksschule Urgen, Gymnasium Landeck bis 1974, seit 1974 beschäftigt bei den ÖBB, verheiratet mit Gertraud geb. Thöni seit 1982. VHS Landeck: Mal- und Zeichenkurse bei Herbert Bauer (1973-82). Ausstellungsbeteiligungen in Hannover, Mürtzschlag, Salzburg und Graz im Rahmen der Gemeinschaftsausstellungen des österreichischen Kulturvereins der Eisenbahner.

### Warum ich male

Man gibt mir das Gefühl von Freiheit. Es gibt keinen eigentlichen Grund für meine Arbeit; es drängt mich oft aus einer inneren Unruhe oder Unzufriedenheit heraus. Meine Gemütsbewegungen beim Malen schlagen sich in den Bildern und in den Farben nieder. Experimente mit Farbharmonien, die Ausdruckskraft einzelner Farben, Punkte, Striche und Flächen verwende ich, um eine ausdrucksvolle Malerei zu machen. Durch abstraktes, ungegenständliches Experimentieren entstehen oft unbewußte Wirkungen, die ich dann in gegenständlichen Darstellungen sehr gut verwerten kann. Ich liebe das Spiel der Farben und ordne manchen Farben eine symbolische Ausdrucksfähigkeit zu. Meine Vorliebe gilt einer spontanen Art der Malerei. Vorbilder habe ich keine direkten, bin jedoch allen Einflüssen offen, sogar dankbar, besonders fühle ich mich zu großen Malern der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts hingezogen, wie Schiele, Munch, Marc, Kandinsky, Feininger.

In meiner autodidaktischen Laufbahn bin ich unentwegt auf der Suche. Mein Weg gleicht einem großen Labyrinth. Wäre ich ein Genie, müßte ich nichts mehr finden. Ohne dieses „Suchen und Finden“ wäre ich nur mehr Anstreicher, und die Malerei würde ihren Sinn verlieren. Sie wäre nicht mehr Endprodukt vieler Gedanken, sondern nur mehr Handwerk.

Malen läßt mich alles Schlechte, was von außen kommt, was von den Medien, vom Beruf und vom Leben kommt, vergessen, und dies ist gut so, sehr gut sogar . . . Ch. Sp.

Schon als Schüler fiel Christian Spiss durch seine große künstlerische Begabung auf. Heute ist Kunst für ihn eine angeborene natürliche Äußerungsmöglichkeit. G.N.

### Grandioser Liszt Interpret

Der Salzburger Florian Pagitsch, Absolvent der Orgelmeisterklasse Prof. Alois Forer, hatte sich mit einem Liszt-Preis 1978 in die Reihe der Ausgezeichneten seines Lehrers eingereiht. Einer unter vielen, als Lisztpreisträger jedoch sicher eine einmalige Erscheinung in diesem Kreis. Es war interessant, diesen jungen Organisten im Rahmen eines Orgelkonzertes in der Pfarrkirche zu hören.

Im Mittelpunkt seines Konzertes stand die Interpretation von Franz Liszts Präludium und Fuge über B-A-C-H. Dem großen Werk ist nur mit der brillanten Technik eines Pianisten und dem entwickelten Sinn eines Organisten für Vitalität, Klangsinne und Effekt beizukommen. Pagitsch besitzt die Geläufigkeit, um

seine Interpretation brillant werden zu lassen, sein Temperament, sein stürmisches Vorwärtsdrängen, seine Übersicht überzeugten. Weniger zufrieden konnte man mit seiner ad-hoc-Registrierung sein, die zu sehr in einem gleichförmigen Plenum blieb.

Im ersten Teil hörte man vielgespielte Werke von J.S. Bach. Zu Beginn Präludium und Fuge G-Dur, in raschem Tempo und klassischem Gleichmaß. Schön geriet auch der erste Satz der Triosonate C-Dur, während der Largosatz und das Allegro hastig gespielt wurden. Förmlich einem Geschwindigkeitsrausch zum Opfer fiel die g-moll Fuge, die Fantasie brachte Pagitsch überaus frei zu Gehör. Drei Flötenuhrstücke wurden hübsch registriert und maßvoll dargeboten.

Zum Abschluß gab es eine Improvisation über das altddeutsche Lied „Es sangen drei Engel ein' süßen Gesang.“

Mag. Hans Pichler

### Einladung zum Zammer Dorffest

Der Sportverein Zams veranstaltet am Samstag, 2. Juli und Sonntag, 3. Juli 1983 das Zammer Dorffest. Das Programm der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe dieses Blattes. Auf Ihren Besuch freut sich der Sportverein Zams.

### Bunter Unterhaltungsabend in Zams

am 24. Juni 1983

im Festsaal der Hauptschule Zams  
Programm: 20.00 bis 21.00 Uhr  
Konzert mit dem Männerchor Eintracht Schwarzenholz BRD 21.00 bis 22.00 Uhr, Bunter Abend mit dem Männerchor, Eintracht Schwarzenholz, 22.00 bis 2.00 Uhr Tanz und Stimmung mit dem Austria Trio. Für Getränke und kleine Imbisse ist bestens gesorgt. Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: Frei. Spenden. Auf Ihren Besuch freut sich die „OBERLÄNDER SÄNGERRUNDE ZAMS“

### Kulturreferat der Stadt Landeck

Das Kulturreferat veranstaltet mit der Leitung der Stadtbücherei noch im Juni eine Ausstellung und eine Lesung in den Büchereiräumen.

Eiter Helga, Zams, Aquarelle, Eröffnung: Donnerstag, 23. Juni 1983, 18.00 Uhr.

Besichtigungsmöglichkeiten zu den Besuchszeiten der Bücherei (jeweils am Dienstag und Donnerstag, von 16.00 - 18.30 Uhr, bis einschließlich Juli)

„Lesen in der Stadtbücherei“ 28. Juni 1983, 20.00 Uhr. Anna Stallinger Stanz bei Landeck, hat eine Reihe von Gedichtbänden herausgegeben

(u.a. Eberesche, Am Bergbrunnen, Blaue Aster) Lesungen in Wien und Innsbruck.

Karl Oebelsberger, wohnte bis 1959 in Landeck, liest eigene Gedichte in Landecker Mundart. Bekannt durch Lesungen im Rundfunk, Gedichtband „amal rauch - amal lind“ in Vorbereitung.

Zum Besuch der Veranstaltungen ladet sehr herzlich ein.

Ihr K. Spieß, Kulturreferent

### Städt. Musikschule Landeck Jahresschlußkonzert

Wir veranstalten das heurige Jahresschlußkonzert am Samstag, 2. Juli um 20 Uhr, in der Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck. Wir laden die Bevölkerung dazu herzlich ein.

Am Montag, 27. und Mittwoch, 29. Juni, veranstalten wir jeweils um 19 Uhr einen Vortragsabend im Klassenraum der Musikschule.

Gleichzeitig teilt die Schulleitung mit, daß die Einschreibung für das kommende Schuljahr 1983/84 am Donnerstag, 7. Juli, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr in den Räumen der Musikschule stattfindet. Eine Neuanmeldung ist auch für jene Schüler notwendig, welche bereits die Musikschule besucht haben.

Am Freitag, 8. Juli, von 14 bis 15 Uhr ist Zeugnisverteilung.

Für die Städt. Musikschule,  
Juen Otto

### Schützenfest der Talschaft Landeck

in Hochgallmigg - Dorfplatz am 25. und 26. Juni 1983, veranstaltet von der Schützenkompanie Hochgallmigg. Ehrenschutz: Regimentskommandant Bundesmajor Emmerich STEINWENDER, Bürgermeister Otto GITTERLE.

Festprogramm: Samstag, 25. Juni 1983, 20.00 Uhr: Es spielt für Sie das AUSTRIA TRIO zum Tanz; Sonntag, 26. Juni 1983, 8.30 Uhr: Eintreffen und Aufstellung der Schützenkompanien und der Musikkapelle beim Ortseingang mit anschließendem Einzug;

9.00 Uhr: Feldmesse am Dorfplatz, zelebriert von Hw. Pater Hermann, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Fließ; Ehrenkompanie: Schützenkompanie Zams; anschließend Festansprache von Regimentskommandant, Bundesmajor Emmerich STEINWENDER, Ehrungen und Kranzniederlegung, Defilierung vor der Kirche, Frühschoppen mit der Musikkapelle Fließ, 14.00 Uhr Tanz und Stimmung mit dem FREDDY-QUARTETT, Eintritt frei! Für Speis' und Trank wird bestens gesorgt!



**Rotes Kreuz informiert**

In Stadt und Bezirk Landeck werden Gerüchte verbreitet, daß Funktionäre und Helfer des Roten Kreuzes „Gehälter beziehen“ - „Keiner tue dort etwas umsonst“. Es werden ganz konkrete Namen genannt und Beträge in erstaunlichen Höhen angeführt.

Es ist unsere Pflicht, solchen Unterstellungen schärfstens entgegenzutreten und folgendes festzustellen:

Im Bezirk Landeck werden vom Roten Kreuz neun Personen bezahlt und zwar 5 hauptamtliche Kraftfahrer, eine ganztägig und eine halbtägig angestellte Bürokräft, eine Reinigungsfrau und ein Hausmeister.

Alle anderen Funktionäre, Ausschußmitglieder und Helfer versehen ihren Dienst freiwillig und unentgeltlich, sie bekommen keinen Grochen bezahlt.

Ausnahmen bilden nur besonders aufwendige Dienste, wie Kurse in auswärtigen Orten, weite Fahrten ins Ausland, die tagelang dauern können und wo nach genau festgelegten Richtsätzen - so wie in den anderen Bezirksstellen unseres Landesverbandes - die Barauslagen, z.B. für ein Mittagessen, vergütet werden.

Andere Bezahlungen gibt es nicht. Im Gegenteil: Jeder verwendet gar nicht unbedeutende Beträge aus eigener Tasche, z.B. für die Fahrten vom und zum Dienst mit dem eigenen Auto, für Benzin, Kleidung und zum Teil sogar für Uniform.

Einnahmen und Ausgaben unserer Bezirksstelle sind in einer Buchführung so genau festgehalten, daß jeder Schilling genauestens überprüfbar wird und von der Öffentlichkeit auch Einsicht genommen werden kann.

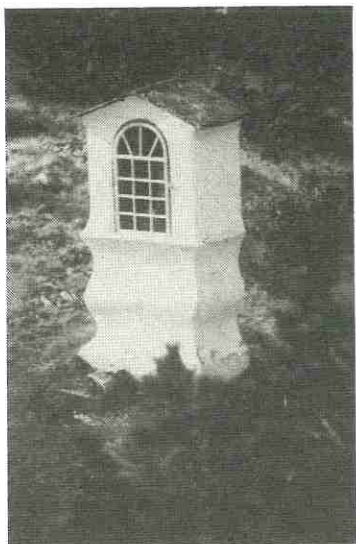
Freiwilligkeit und Unentgeltlichkeit sind zwei Grundgesetze im Roten Kreuz. Für eine Bezahlung der vielen Freiwilligen hätten wir gar kein Geld, denn es reicht kaum für die laufende Neuanschaffung und Reparaturen von Autos, Rettungs- und Katastrophengeräten, Instandsetzung des Gebäudes, Umrüstung der Telefon- und Funkzentrale, um nur einige unserer großen Ausgaben zu nennen.

**„Rearkapalli“ auf dem Zeinisjoch**

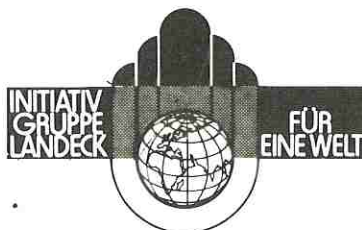
Triste wirtschaftliche Verhältnisse zwangen im 19. Jahrhundert auch viele Paznauner Kinder, im Sommer ihr Brot in der Fremde zu verdienen.

Jahr für Jahr zogen die Kinder im Frühjahr ins Schwabenland und hüteten dort bis Martini (11. November) reichen Bauern das Vieh oder dienten als Kleinknechte.

Bis zum Zeinisjoch begleiteten die Angehörigen die sogenannten „Schwabenkinder“. Dort nahm man beim „Rearkapalli“ Abschied. Dieser Abschied war für Kinder und Eltern sehr schwer. Manche Tränen wurden dabei vergossen.



Das „Rearkapalli“ steht zirka 800 Meter westlich des „Gasthauses Zeinisjoch“ - am alten Weg nach Partenen. Es handelt sich dabei um eine bildstockartige, nicht begehbare Kapelle. Ursprünglich barg dieses volkskundlich interessante Kleinod ein Marienbild. Das Bild fiel kurz nach dem Zweiten Weltkrieg einem Dieb zum Opfer. Heute trägt die mit einem Holzgitter versehene Kapellennische eine gipserne Marienskulptur von geringem künstlerischen Wert. Josef Walser



**Handwerk aus der Dritten Welt**

Die Menschen in den unterentwickelten Ländern suchen Wege, aus eigener Kraft Armut und Elend zu überwinden. Einer dieser Wege ist die Herstellung von Produkten in Handarbeit. Den Verkauf solcher Waren zu fördern heißt daher, ihre Hersteller zu unterstützen. Dies ist die Aufgabe der EZA-Entwicklungszusammenarbeit mit der Dritten

Welt. Die EZA - handelt seit Oktober 1975 mit handwerklichen Artikeln aus Asien, Afrika und Lateinamerika. Neben Gewürzen, Honig, Kaffee und Tee bezieht die EZA über 500 verschiedene handwerkliche Artikel. Das Angebot reicht von Korb- u. Flechtwaren, Ton- und Lederartikeln bis zu Makramée und Textilien, vom Armband und Brillenetui bis zu Vasen und Teppichen. Diese Waren werden direkt, das heißt ohne kommerziellen Zwischenhandel von den Erzeugergruppen (teilweise Genossenschaften) bezogen. Die Produzenten sind Arbeiter oder Kleinbauern und gehören zu den ärmsten Bevölkerungsschichten.

**Handwerk** ermöglicht mehr Arbeitsplätze als hochentwickelte Maschinen, die viel Geld kosten würden und meist importiert werden müßten.

**Handwerk** läßt autonomere und ortsungebundene Betriebsgründungen zu als große Fabriken mit teurer Technologie und Infrastruktur.

**Handwerk** knüpft an eigenständig gewonnene Fertigkeiten an und erleichtert das Bewahren der kulturellen Eigenheit.

**Handwerk** verlangt die Verwendung natürlicher Rohstoffe, die entweder nachwachsen (z.B. Jute, Holz) oder ausreichend vorkommen. (Ton)

**Handwerk** erlaubt einen sparsamen Verbrauch von Energie, die meist selbst erzeugt wird, durch Muskelkraft und schädlicher Abfall kommt nicht vor.

Der Kauf von handwerklichen Produkten aus unserem Dritte Welt Laden Maisengasse 16 bietet die Möglichkeit, sich konkret für die Menschen in unterentwickelten Ländern einzusetzen.

**„Aktion Österreichische Filme“**

Samstag, 25. Juni 1983 - 20 Uhr im Jugendzentrum Imst.

„Innpressionen“, Landeck, 1977, s-8, Ton/Farbe, Schnitt: Toto Probst. Eine Dokumentation über 100 Meter Inn. Entstanden aus einer Gruppenarbeit der 7. Klasse im Fach Bildn. Erziehung des BRG Landeck, Gesamtleitung: Gerald Nitsche;

„Tagebuch, Landeck 1982, s-8, Ton/Farbe, 15 Min. Gruppenwerk: Katrin Diem & v. a. (Pfadfindergruppe). 1. Preis beim internationalen Jugendfilmforum in Paris. „Landeschaftsspiele Imst 1982, N-8, Stumm/Farbe, 25 Min. Idee u. Ausföhrung: Andreas Semerad.

„Verwechslung“ Imst, 1983, VHS/Farbe, ca. 30 Min. Martin Margberger: Idee, Buch, Regie. Andreas Semerad: Kamera, Schnitt, Technik, Musik: Schubert, Prokofieff, Pfitzner.

**Fremdenverkehrsverband Landeck Veranstaltungen**

**24.6. Freitag, 20.30 Uhr,** Konzert der Stadtmusikkapelle Perjen in Perjen, Eintritt frei;

**24.6. Freitag, 9.00 Uhr,** Geföhrte Bergwanderung, Treffpunkt Veneteseilbahn, Ziel: Venet (Gipfelkreuz) 2.513 m - zur Alpenflorablöte, (Auffahrt mit Veneteseilbahn-Goglesalm - Zammer Skihütte), Führung mit Gästekarte kostenlos;

**29.6. Mittwoch, 20.30 Uhr** Tiroler Heimatabend der Volkstumsgruppe Landeck im Vereinshausaal, Eintritt: Erw. 50.- S, mit Gästekarte 45.- S, Kinder 35.- S.

**JULI**

**Täglich von 10.00 - 17.00 Uhr:** Schloßmuseum Landeck - Heimatkundliches Bezirksmuseum 1.-10.7. Ausstellung: 10 Ja Schloßgalerie, 16.7.-28.8. Ausstellung: Prisma Landeck;

**Dienstag - Freitag:** Galerie Elefant, Malsenstr. 62, 17.00 - 19.00 Uhr oder telefonische Vereinbarung Nr. 2670/2723, 5.-22.7. Hermann Hofer - Bilder aus 40 Jahren

**1.7. Freitag, 20.30 Uhr:** Konzert der Stadtmusikkapelle Landeck im Pavillon, Eintritt frei.

**Was ist sonst los?**

**Hotel Sonne,** Mittwochs ab 20.00 Uhr Dämmerchoppen auf der Terrasse, jeden Samstag Musik und Tanz, Beginn 20.30 Uhr, Sonntags ab 10 Uhr, musikalischer Frühschoppen auf der Sonnenterrasse;

**Tourotel Post-Wienerwald** Unterhaltungsmusik im Restaurant, täglich (außer montags) von Mitte Juni - Mitte September. ginn 19.30 Uhr;

**Plakatierung auf den Liftsäulen des Fremdenverkehrsverbandes Landeck**

Plakatiert kann jedes Veranstaltungsprogramm gastgewerblicher Betriebe und jenes von Vereinen werden.

Kosten pro Plakat S 20.-. Abgabe der Plakate jeweils Donnerstag im Fremdenverkehrsbüro, Anbringung erfolgt am Samstag. Zwischenzeitliche Plakatierung kostet zusätzlich 10.- S.

Dauerplakate müssen mindestens 1x im Monat erneuert werden. Für Beschädigungen während der Aushängezeit kann keine Haftung übernommen werden.

Sollten freie Plätze vorhanden sein, werden auch Plakate aus dem Bezirk entgegengenommen.



Grüner Wellensittich, sehr zahm, entflohen. Larcher, Alter Zoll, Telefon 05449/5101.



# Kurzverein nachrichten

## ÖVP-Sprechtag

Der ÖVP-Sprechtag mit Bezirksparteiobmann LA Mag. Kurt Leitl, findet am Montag, 27. Juni 1983, im ÖVP-Sekretariat Landeck, Malsersstraße 44, II. Stock, von 9-11.30 Uhr statt.

Der ÖVP-Sprechtag mit Referent Werner Doblander findet am Dienstag, 28. Juni 1983, im ÖVP-Bezirkssekretariat Landeck, Malsersstraße 44, 2. Stock, von 9-12.00 Uhr statt.

## Fundausweis

1 Herrenfahrrad, 10 Gang; 1 Damenfahrrad, 3 Gang; 1 Kinder-Minifahrrad; 1 Kinderarmband, 1 Geldbetrag;

## Fundamt Zams

1 Frauenarmbanduhr (Marke Seiko), Herrenarmbanduhr (Marke Citizen Quarz), 1 Schultasche, 1 Trainingsanzug + Tennisschuhe und mehrere Schlüssel.

Die genannten Fundgegenstände können von den Verlustträgern im Fundamt Zams abgeholt werden.

Der Bürgermeister Walter Fraidl

## Stadtmusikkapelle Landeck

### Konzert

**Hornensemble des Konservatoriums Innsbruck Hornklasse H. Angerer.**

Mittwoch, 6. Juli 1983, 20.15 Uhr, Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck. Eintritt: S 40. —; Stehplätze: S 20. —.



## Institut für Familien- und Sozialberatung

6500 Landeck, Schulhausplatz - Telefon 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Fachleute:

Sozialberaterin: Mayr Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus; Bei Bedarf können beigezogen werden; Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe: Dr. Juen Hermann; Seelsorger: Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

## Der Bezirksmuseumsverein Landeck

Ädt zur Eröffnung der Ausstellung **Pressefotos** - Callies - Perktold - Schöffthaler - am Freitag, 24. Juni 1983, um 18 Uhr im Schloß Landeck herzlich ein. Dauer der Ausstellung: 5. Juni - 10. Juli 1983, täglich 10 - 17 Uhr.

## Schäferhundeverein OG Prutz

Am 2. Juli beginnt unser Sommer-Herbst-Abrihtekurs. Abgerichtet werden Begleithunde, Schutzhunde I II und III sowie Fährtenhunde. Meldungen werden am Beginn des Abrihtekurses, 2. Juli ab 14 Uhr, auf dem Abrihtplatz in Prutz entgegengenommen. Die Vereinsleitung

## Amerikanischer Chor in St. Anton a.A.

Am Montag, 27. Juni 1983 um 20.30 Uhr findet im Arlbergsaal St. Anton ein Konzert der „INDIANER-MUSICMAKERS“ statt. Dieser Chor besteht aus ca. 30 Personen und bringt hauptsächlich amerikanische Lieder. Eintritt frei. Der FVVSt. Anton freut sich auf Ihren Besuch!

## SPÖ Bürgerservice in Zams

Der nächste Sprechtag der SPÖ Zams findet am Samstag, 25. Juni 1983, von 10 bis 12 Uhr im Gasthaus Egg (kleiner Saal) mit GR Pauli Wolfgang statt. GR Pauli Wolfgang steht Ihnen gerne in allen Fragen (persönlicher wie allgemeiner Art) zur Verfügung.

Auskunft wird weiters erteilt über alle Pensionsversicherungs-, Unfall- und Krankenversicherungsangelegenheiten. Ortsorganisation Zams  
Othmar Sordo

## SPÖ-Bürgerservice in Pfunds

**Sozialversicherung** Dr. Leopold Helfer, Leiter der Rechtsabteilung der Tiroler Gebietskrankenkassa; **Arbeits- und Sozialrecht:** Willi Traxl, Leiter der Arbeiterkammer Landeck; **Steuerfragen:** Martin Juen, Finanzamt Landeck; **Behinderten-Probleme:** Mag. Walter Guggenberger, Stellvertretender Leiter des Landesinvalidenamtes für Tirol. Die SPÖ Pfunds bietet Ihnen die Möglichkeit, sich unentgeltlich von Fachleuten beraten zu lassen. Mittwoch, 29. Juni 1983, 20 Uhr Gasthof „Traube“, Pfunds.

## SPÖ-Bürgerservice in Flirsch

**Sozialversicherung:** Dr. Leopold Helfer; **Arbeits- und Sozialrecht:** Willi Traxl, Leiter der Arbeiterkammer Landeck; **Behinderten-Probleme:** Mag. Walter Guggenberger. Die SPÖ-Flirsch bietet Ihnen die Möglichkeit, sich unentgeltlich von Fachleuten beraten zu lassen. Donnerstag, 30. Juni 1983, 20 Uhr Hotel „Pezina“, Flirsch.



## Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe Landeck

Am Dienstag, 28. Juni 1983, findet unter Leitung unseres Wanderführers H. Georg Thurner die 4. Wanderung statt. Wir treffen uns um 12 Uhr in Perjen vor dem Hotel „Nußbaumhof“ bzw. um 12.10 Uhr beim Autobahn- und fahren bis Strengen-Untweg. Von dort wandern wir dem alten Römerweg folgend über Lochbödele zur Lärchenkapelle und weiter nach Quadratsch (Schöne Waldwanderung, Gehdauer ca. 2 1/2 Stunden). Von Quadratsch fahren wir mit dem Bus nach Landeck. Der Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt beträgt S 38. —. Festes Schuhwerk und Regenschutz nicht vergessen!

Am Dienstag, 5. Juli 1983, findet die letzte Fahrt vor den Sommerferien statt. Unser Ziel ist Bludenz (Führung durch die Schokoladenfabrik). Nach dem Mittagessen fahren wir ins schöne Brandnertal, eingerahmt von Zimba und Schesaplana.

Anmeldung bei Kiosk Matt; letzter Termin Donnerstag, 30. Juni 1983, 17 Uhr.

Der Obmann:  
Hans Schrötter

## Kirchtag in Grist

Auch heuer wieder findet in Grist/Zammerberg das traditionelle Kirchweihfest statt, wozu alle recht herzlich eingeladen sind.

**Ort:** Gasthaus Schuler - Grist, **Zeit:** Sonntag, 3. Juli 1983, 6 Uhr: Weckruf, 9 Uhr: Gottesdienst mit Prozession, 10 Uhr: Faßantrieb, 12 Uhr: Mittagessen - Kirchtagsschmaus (Bitte unbedingt vorbestellen), 14.30 Uhr: Beginn des Gartenfestes, Tanz und Unterhaltung mit den bekannten und beliebten „Melodies“. Tanz im Freien! Spezialitäten vom Grill! Bier vom Faß! Glückstopf!

## Bezirksmusikfest 1983

Am Sonntag, 3. Juli 1983, wird in Landeck das Bezirksmusikfest veranstaltet.

Programmfolge: Ab 8.30 Uhr Eintreffen der teilnehmenden Musikkapellen und der Schützenkompanie Landeck auf dem Schulhausplatz; 9.00 Uhr Festgottesdienst (Feldmesse); anschließend Festakt (Ansprachen, Ehrungen); Gesamtspiel der Kapellen.

Ca. 10.30 Uhr FESTUMZUG (Schulhausplatz - Maisengasse - Malsersstraße) mit Defilierung vor der Stadtpotheke.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen. An die Bewohner der Maisengasse und der Malsersstraße ergeht die Bitte um BEFLAGGUNG der Häuser.

## Stanzertaler Talschaftssingen

Vor vollbesetztem Arlbergsaal ging am vergangenen Sonntag das Stanzertaler Talschaftssingen über die Bühne. Die meisten Volksschulen des Tales sowie die beiden Hauptschulen St. Anton und Pians nahmen an diesem Singen und Musizieren teil. Dazu hörte man die St. Antoner Jungbläser, die St. Antoner Tanzmusi, die Familienmusi Schranz, Olliver Gutkauf als Solist und die Pearger Stubnmusi. Bezirkschulinspektor Siegfried Krimer und Bürgermeister Herbert Sprenger hielten Ansprachen. Durch das Programm führte Dir. Josef Pfeifer.



## Sektion Foto

### Einladung

zu unserem letzten Clubabend vor der Sommerpause am Donnerstag, 30. Juni 1983, 20.30 Uhr, im Gasthof Bierkeller Landeck:

Herr Blank Herbert zeigt uns einen DIA-VORTRAG über CORSIKA. Zu diesem Abend sind alle herzlich eingeladen. Interessierte aus Familie, Freundeskreis ect. sind ebenfalls herzlich willkommen. Auf DEIN KOMMEN freut sich die Sektionsleitung

## Tiroler Sozialdienst des Österr. Wohlfahrtsdienstes Familienberatungsstelle Zams

Zams, Alte Bundesstraße 2, Tel. 39364



Kostenlos und verschwiegen stehen Ihnen am Dienstag, 28.6.1983 von 12-16 Uhr unsere Berater gerne zur Verfügung.

KR Walter Jäger: Sozialarbeiter  
Dr. Heinrich Braun: Arzt  
Dr. Hermann Schöpf: Jurist  
Prof. Dr. Hubert Brenn: Psychologe + Pädagoge  
Hr. Dekan Hans Aichner: Seelsorger

Fr. Mathilde Köchle: Leiterin  
Wünschenswert wäre es, die Sprechstunden für unseren Psychologen vorher anzumelden, Tel. 39364 oder 41373.

## Seniorentreff Zams öst. Frauenbewegung Zams

Vor Beginn unserer Sommerpause machen wir einen gemeinsamen Ausflug nach Kronburg. Anschließend kehren wir im Gasthof Post in Schönwies ein. Ich lade zu diesem Ausflug alle recht herzlich ein.

Anmeldungen bitte an Mathilde Köchle, Telefon 41373. Abfahrt mit Bus Gasthof Haueis, Zams, am Mittwoch, 29.6.1983 um 13.30 Uhr.





**Herr Johann Siess** Landeck, Kreuzbühelgasse 31, feierte am 22. Juni seinen 23. Geburtstag. Dazu gratulieren herzlichst Gattin Cornelia und Tochter Melanie.

**Karolina Kirschner** aus Landeck, Malsersstraße 47, vollendet am 24.6.1983 ihr 80. Lebensjahr. Dazu gratulieren recht herzlich die Kinder, Schwiegerkinder und Enkel. Sie alle wünschen ihr noch viele frohe und gesunde Jahre.

**Katharina und Therese** wünschen ihrer **Anna-Oma** alles Liebe zu ihrem Geburtstag.

**Frau Weiss Carina** aus Jesteburg feiert am 27.6.1983 ihren Geburtstag. Es gratulieren ihr herzlich die Schwiegermutter und die Anverwandten.

Zum Namenstag am 29.6.1983 wünschen Dir, liebe **Petra**, alles Gute Gesundheit und viel Erfolg Deine Eltern, Jürgen, die Großeltern Althaler und die Großeltern Kercher.

Zu Deinem 75. Geburtstag wünschen Dir, **Althaler Franz**, Landeck, Perjenerweg 9, von Herzen alles Gute und beste Gesundheit Deine Frau, Deine 4 Kinder mit Familien und Familie Reinstadler.

## Öffentliche Bücherei an der Hauptschule Prutz-Ried

Lieber Bücherfreund!

Damit Sie auch in der Ferienzeit die Möglichkeit zur Buchausleihe haben, geben wir Ihnen unsere Ausleihtermine bekannt: Mittwoch, 13. Juli 14-16 Uhr, Mittwoch, 27. Juli 17-18 Uhr, Mittwoch, 10. August 17-18 Uhr, Mittwoch, 24. August 17-18 Uhr, Mittwoch, 7. September 14-16 Uhr.

Dürfen wir Sie auch im Sommer als eifrigen Benützer unserer Bücherei begrüßen? Besonders empfehlen möchten wir für die Urlaubs- und Reisezeit die herrlichen Bildbände aus aller Welt.

Erholungsreiche Ferien wünscht  
Ihr Prutzer Büchereiteam



**Wir suchen:** Walzenfahrer für Schwarzdeckeneinbau, Sägearbeiter, Spengler, Tischler, Hosenschneider(in), Tapezierer, Bodenleger, KFZ-Mechaniker, KFZ-Lackierer, Kranführer, Maurer, Zimmerer,

Wurstwarenverkäuferin, Vorhangnäherin, Friseurin, Dipl. Krankenschwester, Hebamme, Kassierin, Küchenmädchen, Serviererinnen, Schreibkraft mit guten Maschinenschreibkenntnissen.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

## Die Gesellschaft für psychische Hygiene

bietet Hilfe und Beratung bei Lebensproblemen und psychischen Schwierigkeiten. Sprechstunden: **Jeden Mittwoch von 14-17 Uhr.** Nervenärztliche Beratung: Dr. Reinhard Kröss, Sozialberatung: Brigitte Saurwein, Psychologin Dr. Ingrid Baldauf, Mittwoch, 14-18 Uhr. Ort: Beratungsstelle Landeck Schulhausplatz 4a, Telefon 3695.

Die Beratungen erfolgen ganzjährig und kostenlos. Es können auch Hausbesuche angefordert werden.

An gesetzlichen Feiertagen ist unsere Beratungsstelle geschlossen.

## „Barfußgeherzone“

ist wohl das einzige, das auf der Trams, die sich durch Initiative der Stenicoianer, Bergwacht ect. zum idealen Freizeitraum gemauert hat, noch fehlt. Besonders die westliche Liegewiese ist jenen, die fahren müssen bis es nicht mehr geht oder ihr gerade erworbenes Fahrzeug demonstrieren wollen, völlig ausgesetzt. Wer also mit Kind und Kegel unmittelbar neben dem Fahrstreifen liegt, bekommt Lärm, Staub und Blei gratis. Die Badegäste wollen sich ja bräunen (grau wird man lieber selber), und wenn man da plötzlich mit einer Staubwolke eingehüllt wird, daß man nicht mehr weiß, ob man einen Apfelstrudel oder einen Sandkuchen mitgebracht hat, verringern sich die Badefreuden. Sonst haben ja nur die armen Hunde den Kopf in Auspuffhöhe, beim Sonnenbaden der Mensch auch. Eine Lösung, die allen gerecht wird, gibt es hier wohl kaum, doch: Alle gefragt, hat schon manches gelöst. -alois graber-zams-

## Zu „Stachelige Urtl“

(P.T.) - Das Gemeindeblatt hat in der Nr. 24, Seite 5 ein Erlebnis in „Stachelige Landecker Urtl“ aufgezeigt, was mir als alten, längst ruhenden „Buz“ das Landesgesetzblatt Nr. 33 von 1930 in Erinnerung bringt, das im § 51 eine „Stachelregelung“ brachte, die besagte: „Zur Sicherung von Einfriedungen, die innerhalb 2 m vom Straßenrand bestehen, dürfen Stacheln oder Stacheldraht nur in einer Höhe von 2 m oberhalb der Straße oder hinter einem besonderen Zaun verwendet werden. In rücksichtswürdigen Fällen kann die pol. Bez. Beh. Erleichterungen gewähren.“

Wenn viel vom Alten schlecht, unbrauchbar, überholt oder außer Kraft ist, so bleibt es einem aktiven Rechtskundigen vorbehalten festzustellen, ob dieser „Stachelparagraf“ noch anwendbar ist. (Erfahrung): Stacheldraht wirkt grausam, wenn man stürzend von ihm „gestreichelt“ wird.

Ein Gemeindeblattleser

## 's Grinner Konzert

I bin durchs Grinner Doarf spaziert, daß hear i, es weard musiziert. A schiane Weis hat ocha klunga, daß bin i aber woadli gschprunga zum Musisää, gsteckt voller Leit, auf dr Bühne di schiansta Manderleit. Voll Temperament weard dr Tackstock gschwunga für die Älta und die Junga: Sie spiela, was dr Robert will, im Musisääl ischas meislastill. Sogår vom Ausländ sei d Leit köima, vo Städt und Länd, kuar läßt sichs nöima döis wunderbår Konzert onzheara, da kimm'ts nägschtmaß a jeder geara, weil sou schia spiela, i globs gråd salt, kån niamat auf dr gonza Walt, muant dr Dawiner Gimp!

## Sehr geehrter Herr Perktold!

Zuerst möchten wir Ihnen vielmals danken, daß Sie uns Ihre Zeitung so regelmäßig nach Afrika gesendet haben. Es war immer interessant darin zu lesen und auf diese Weise regelmäßig mit der engeren Heimat verbunden zu bleiben.

Wir hier sind dabei, die Brücken abzurechen, da wir im August endgültig nach Österreich zurückkehren werden. Wir haben ja sowieso schon ein Jahr verlängert, da für Helene in der Schneiderei keine Nachfolgerin zur Verfügung stand. Nun ist dieses Problem gelöst und wir können beruhigt wieder zurückkehren.

Im Rückblick war es eine schöne Zeit mit Arbeit ausgefüllt und nicht ohne Probleme, aber es war den Einsatz wert. Die Schule steht nun auf einer finanziell gesunden Basis, die Schneiderei arbeitet und ebenfalls die Tischlerei, in der ein anderer österreichischer Kollege unterrichtet. In beiden Werkstätten gibt es neben dem normalen Unterricht auch einen Kurs für Erwachsene. Was haben wir dazu beigetragen? Jedenfalls weniger, als mancher annimmt! Es ist ein weit verbreiteter Irrtum in Europa und auch in Afrika, daß man Länder oder Gegenden „entwickeln“ kann. Ein Land entwickelt sich, wenn die Zeit dafür reif ist und wenn die Notwendigkeit dafür besteht.

Als wir vor fast 3 1/2 Jahren nach Kenia kamen, dachten wir auch, daß ein Entwicklungshelfer eine Menge guter Ideen braucht um „etwas auf die Füße zu stellen“. Wir sind aber bald daraufgekommen, daß Geduld und

ein bißchen Einfühlungsvermögen viel wichtiger sind. Die Einsicht, daß handwerklicher Unterricht nützlich ist, hat sich vor allem durchgesetzt, weil Büroposten auch bei guten Zeugnissen nicht ohne Protektion zu bekommen sind und die Schule steht auf einer gesunden Basis, weil unser Direktor ein verünftiger, sparsamer Mensch ist und weil die Lehrer gute Arbeit leisten. Dazu haben wir eine durchwegs fleißige Bevölkerung, die, obwohl nicht mit Reichtümern gesegnet, jeden übrigen Schilling in die Ausbildung der Kinder steckt. (Eine Nachbarschule ist im Eingehen, obwohl die Bevölkerung dort wohlhabender ist, weil eben dort diese Kriterien fehlen!)

Wir selbst haben der Schule und damit der Bevölkerung unsere, von Österreich bezahlte, Arbeitskraft zur Verfügung gestellt und unser Wissen, was nicht unwillkommen war. Zumindest behaupten das der Direktor und die Bevölkerung. Daß wir nicht bei auch auf elektrischen Strom und fließendes Wasser verzichten mußten, mag einem Europäer als Opfer erscheinen, für die Bevölkerung hier ist das allerdings nichts Ungewöhnliches.

Wir selbst haben von unserem Einsatz auch profitiert. Wir haben Erfahrungen gemacht, die wir daheim nie machen hätten können und Marvin hat neben Deutsch auch Englisch und Kikuyun gelernt und spricht beide Fremdsprachen fließend. Er hat auch gelernt sich in vielen Situationen zu recht zu finden. So gehen wir also mit leichtem Bedauern von einem Ort, wo wir wie „daheim“ waren, aber wir haben schon immer gewußt, daß unser Aufenthalt hier nicht von Dauer sein kann. Wir möchten Ihnen nochmals herzlich für das Übersenden Ihrer Zeitung danken und Sie bitten, bei weiteren Exemplare mehr zu schicken, da die letzten Nummern knapp von unserer Abreise eintreffen werden. Wir werden es aber nicht versäumen, sie persönlich aufzusuchen, wenn wir wieder im Lande sind. Herzliche Grüße senden Helene, Marvin u. Reinhard.

## Tiroler LA - Titel für die LCT Athletinnen Thurner Barbara u. Venier Helene

Bei der Tiroler Leichtathletikmeisterschaft der Junioren, errang Thurner Barbara aus Mils im Diskuswerfen mit 28,40 den 1. Platz. Mit einem 2. Platz im Speerwerfen sowie einem 3. Platz im Kugelstoßen unterstrich sie ihr Talent in den Wurfsportarten.

Die Schönwieserin Venier Helene, erkämpfte als Schlußläuferin, mit der siegreichen 4 x 100 m Staffel (Zeit: 51,17 sec.) einen weiteren Meistertitel für die Oberländer Leichtathleten.

Beide Athletinnen haben sich somit für die Österreichische Leichtathletikmeisterschaft der Junioren in Götzis am 25. und 26. Juni qualifiziert.



# PROGRAMM

## Auf einen Blick

Mittwoch, 29. Juni, 20.15 **FS 1**



### DER ALTE SÜNDER

Es herrscht eine sorglose Zeit in Wien, man lebt leicht und es werden Bälle gefeiert und immer ist Herr Ferdinand Bauer dabei, einer der bekanntesten Lebemänner. Die Frauen liegen ihm zu Füßen, sie umschwärmen ihn, nicht nur, weil er der Modekönig von Wien ist, sondern weil er es versteht, mit den Damen der Gesellschaft umzugehen. Eines Tages kommt die bekannte Varietédiva Yvonne Farini in den Modesalon Bauers, um ein Kleid zu bestellen. Bauer ist sofort Feuer und Flamme. Unser Bild mit Paul Hörbiger und Johanna Matz

Samstag, 2. Juli, 15.00 **FS 1**



### KRACH IM HINTERHAUS

Ein volkstümliches Lustspiel von Maximilian Böttcher. Die Streitereien im Treppenhaus rund um die Bassena der Pomeislgasse enden fast immer beim Bezirksgericht. Auf unserem Bild: Karl Hruschka, Peter Fröhlich, Paula Pfluger, Lieselotte Plauensteiner, weiters spielen Lotte Lang, Gertraud Jesserer, Ossy Kolmann, Helga Papoušek, Kurt Sowinetz u. a.

26. Folge vom  
26. 6. bis  
2. 7. 1983

FS 1

FS 2

Ö 1

Ö R

Ö 3

ARD

ZDF

Bayer.  
TV

Schweiz.  
TV

FS 1

SONNTAG  
26. JUNI

FS 2

- 11.00 **Pressestunde**
- 12.00 **Visuelle Bildung (6)**  
„Entwicklung und Entfaltung: Die Menschheit“
- 15.00 **Die Heiratsmaschine**  
Film, USA, 1961  
Mit Steve McQueen, Brigid Bazlen, Jim Hutton u. a.
- 16.25 **Das Zauberschloß**
- 16.45 **Wir blättern im Bilderbuch**
- 17.15 **Meister Eder und sein Pumuckl**  
„Der verhängnisvolle Schlagrahm“
- 17.40 **Helmi**
- 17.45 **Seniorenclub**  
Gast: Hans Lang
- 18.30 **Wir – extra**
- 19.00 **Österreichbild am Sonntag aus Wien**  
„Schreibergärten“
- 19.25 **Christ in der Zeit**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 19.50 **Sport**
- 20.15 **Auf den Spuren der Aida**  
Eine musikalische Ägyptenreise von und mit Marcel Prawy
- 21.15 **Die Propheten**  
Oper von Slawomir Mrozek  
Musik von Michael Rot  
Ausführende: Ernst-Dieter Sutthömer, Wolfgang Müller-Lorenz, Günther Lackner u. a.
- 22.10 **Sport**
- 22.30 **Ingeborg-Bachmann-Preis 1983**
- 23.30 **Schlußnachrichten**
- 23.35 **Sendeschluß**

- 15.00 **Sportnachmittag**  
mit Damen-Handball-Länderkampf Österreich-DDR aus Amstetten und Großer Preis von Österreich der Ringer aus Innsbruck
- 17.00 **Menschen für Menschen**
- 17.45 **Glen Campbell**  
Eine Fernsehshow mit dem Country-Star Glen Campbell – Gast: Jimmy Webb
- 18.30 **Okay**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 19.50 **Wochenschau**
- 20.15 **Tatort**  
„Wenn alle Brunnlein fließen“



Sein erster Einsatz im „Tatort“: Ulrich von Bock als Kommissar Ronke

- 22.00 **Dynasty – Der Denver-Clan**  
„Harte Schläge“
- 22.50 **Filmforum**  
Ein filmkundliches Magazin  
Cowboys der Landstraße – Das Auto im modernen amerikanischen Actionfilm
- 23.35 **Hundert Meisterwerke**
- 23.45 **Schlußnachrichten**

ARD

ZDF

Bayern 3

- 9.30 **Vorschau auf das ARD-Programm der Woche**
- 10.00 **Japan oder „Die Suche nach dem verlorenen Reis“ (2)**
- 10.45 **Die Sendung mit der Maus**
- 11.15 **„Jetzt oder nie“**
- 12.00 **Der Internationale Frühschoppen**
- 12.45 **Tagesschau**
- 13.15 **Schön Rosmarin und Liebesleid**
- 13.50 **Magazin der Woche**
- 14.50 **Schau ins Land**
- 15.20 **Die Welt in jenem Sommer**
- 17.05 **Tour de Ruhr (5)**
- 17.45 **Tagesschau**
- 17.48 **Die Sportschau mit Internationalem Reitturnier – CHIO Dressur-Europameisterschaften**
- 19.15 **Wir über uns**
- 19.20 **Weltspiegel**
- 20.00 **Tagesschau**
- 20.15 **Tatort**  
Wenn alle Brunnlein fließen
- 22.00 **Die Feuerwehr hilft – vorbeugen muß du**
- 22.05 **Tagesschau**
- 22.10 **Menschen und Straßen**
- 9.15 **Katholischer Gottesdienst**
- 10.30 **ZDF-Matinee**
- 12.00 **Das Sonntagskonzert**
- 12.45 **Freizeit**
- 13.15 **Chronik der Woche**  
Fragen zur Zeit
- 13.40 **Unsere Nachbarn, die Franzosen**
- 14.10 **Anderland**
- 14.45 **Danke schön**
- 14.50 **Manav Kendra – anpacken statt aussteigen**
- 15.30 **Die Sport-Reportage**
- 17.45 **Auf den Geschmack gekommen**
- 18.15 **Tagebuch**
- 18.30 **Tiere unter heißer Sonne**
- 18.58 **ZDF – Ihr Programm**
- 19.00 **heute**
- 19.10 **bonner perspektiven**
- 19.30 **Endstation Sehnsucht**  
Spielfilm, 1951
- 21.25 **heute**
- 21.40 **Das zweitälteste Gewerbe**
- 22.10 **Stippvisite in Las Vegas**
- 23.40 **heute**

- 18.45 **Rundschau**
- 19.00 **Die schöne Mirzl oder Das Probejahr**  
anschl. Ferdinand Weisheitinger, alias Weiß Ferdl
- 21.25 **Rundschau**
- 21.40 **Durch Land und Zeit**
- 21.45 **Unter dem Hammer**
- 22.30 **Bücher beim Wort genommen**  
Kultur – Belletristik – Wissenschaft

Schweiz

- 15.00 **Honig und Blütenstaub**
- 15.10 **Yehudi Menuhin: Die Musik des Menschen**
- 16.10 **Anatomie eines Vulkans**
- 17.00 **Sport aktuell**
- 17.55 **Tagesschau**
- 18.00 **Tatsachen und Meinungen**
- 18.45 **Sport am Wochenende**
- 19.30 **Tagesschau**
- 19.45 **Sonntags-Interview**
- 19.55 **„... außer man tut es“**
- 20.00 **Concerto**
- 20.25 **King Kong**
- 22.35 **Tagesschau**
- 22.45 **Neu im Kino**



**FS 1 MONTAG 27. JUNI FS 2 FS 1 DIENSTAG 28. JUNI FS 2**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Häferlgucker**  
 10.00 **Schulfernsehen** SW  
 Besinnliches Kalendarium  
 Hl. Hemma von Gurk  
 10.30 **Hauptsache glücklich** SW  
 Film, Deutschland, 1941  
 Mit Heinz Rühmann, Hertha Feller, Ida Wüst, Hans Leibelt, Jane Tilden u. a.  
 12.00 **Aus dem Leben der Vögel**  
 Eine Familie wird von einem Zauberkünstler in geflügelte Wesen verwandelt  
 12.10 **Menschen für Menschen**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Schau genau**  
 17.30 **Die Bären sind los**  
 „Der dicke Engelberg“  
 17.55 **Beththupferl**  
 18.00 **Menschen und Tiere**  
 „Rückkehr ins Meer“  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreichbild**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Sport am Montag**  
 Zum 400. Mal  
 21.45 **„Wußten Sie, daß ...“**  
 21.50 **Nero Wolfe**  
 „Späte Rache“  
 Mit William Conrad, Lee Horsley, George Voskovec, Robert Coote u. a.  
 22.35 **Schlußnachrichten**  
 22.40 **Sendeschluß**

18.00 **Wissen heute**  
 „Lärm – ein schweres Gift“  
 18.30 **Bonanza**  
 „Mord auf der Bühne“  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Roots (5)**  
 Nach Tom Harveys Tod tritt sein Schwiegersohn Will Palmer dessen Nachfolge an. Die Konflikte spitzen sich zu ...



Debbie Allen ist im Konflikt wegen der Rassentrennung

21.05 **„Wußten Sie, daß ...“**  
 21.10 **Schilling**  
 21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **Angelitas neue Welt**  
 Film, USA, 1982  
 Die Geschichte eines schwierigen Assimilationsprozesses, den die Mitglieder einer jungen Familie aus Puerto Rico in New York verschieden erleben  
 Mit Marien Perez Riera, Rosalba Rolon u. a.  
 23.30 **Hundert Meisterwerke**  
 23.40 **Schlußnachrichten**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Englisch**  
 10.00 **Schulfernsehen**  
 Die Seen Österreichs und ihre wirtschaftliche Bedeutung  
 10.30 **Singende Vögel**  
 Der Film von Ernst Arendt zeigt Porträtaufnahmen interessanter Vogelarten.  
 11.15 **Väter der Klamotte** SW  
 11.30 **Sport am Montag**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Auch Spaß muß sein**  
 17.55 **Beththupferl**  
 18.00 **Top Cat**  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreichbild**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **„M“ – Menschen, Mächte, Meinungen**  
 Redaktion: Alfred Payleitner, Kurt Tozzer  
 21.00 **Vorrang**  
 21.50 **Der Ehekäfig**  
 Film, Frankreich, 1974  
 Eine geschiedene Frau greift zu ungewöhnlichen Mitteln, um ihren Mann zurückzugewinnen. Als ihre Methoden versagen, entläßt sich die Täuschung in einem wahnwitzigen Plan ...  
 Mit Lino Ventura, Ingrid Thulin, Sophie Sam, William Sabatier, Jean Turlier u. a.  
 23.15 **Schlußnachrichten**  
 23.20 **Sendeschluß**

17.45 **Schulfernsehen**  
 Wahrheit – Lüge  
 18.00 **Orientierung**  
 18.30 **Franz Antel, 70**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Wencke voraus!**  
 Eine Bühnenshow auf hoher See mit Wencke Myhre  
 Viel Wirbel, viel Komödie und viel Musik. Sie singt Lieder von Gilbert Beaud, Michel Sardou, Louis Prima



Zwei Kapitäne unter sich: rechts der Kapitän des größten Passagierschiffes der Welt, links Wencke Myhre als „Show-Kapitän“

21.00 **„Im Kaffeehaus“**  
 21.05 **Monaco Franze**  
 Beginn einer 10teiligen Serie  
 Im Mittelpunkt der Serie steht ein Münchner Kriminalkommissar, ein windiger Typ von lässiger Eleganz, ein Mann, der das Abenteuer liebt  
 „Ein bisschen was geht immer“  
 Mit Helmut Fischer, Ruth-Maria Kubitschek, Erni Singerl  
 21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **Club 2**  
 anschl. **Schlußnachrichten**

**ARD**  
 0.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 2.00 **Umschau (ZDF)**  
 2.15 **Weltspiegel (ZDF)**  
 2.55 **Presseschau (ZDF)**  
 3.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 3.15 **Videotext für alle**  
 5.20 **Unsere kleine Farm**  
 6.10 **Tagesschau**  
 6.15 **MM Montagmarkt**  
 7.50 **Tagesschau**  
 8.00 **Quiz um sechs**  
 Bitte zur Kasse  
 Mit Hans Rosenthal  
 8.10 **Autoreport**  
 anschl. **Sandmännchen**  
 8.20 **Freundinnen**  
 Die schwierige Freiheit  
 8.55 **Bei uns liegen Sie richtig**  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 20.15 **Die Rosen von Dublin (3)**  
 21.15 **Japaner sind keine Roboter**  
 Wiedersehen nach 20 Jahren  
 Filmbericht von Hans Wilhelm Vahlefeld  
 22.00 **Solo für Spaßvögel**  
 Mit Kaspar Fischer  
 Szenenbild: Lothar Kirchem  
 Regie: Arno Imhoff  
 22.30 **Tagesthemen**  
 23.00 **Es war einmal der Jazz**  
 Polnischer Spielfilm von 1981  
 0.40 **Tagesschau**

**ZDF**  
 10.03 **Endstation Sehnsucht (ARD)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 Eine Auswahl aus dem Angebot  
 15.15 **ZDF – Ihr Programm**  
 15.17 **heute**  
 15.20 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 Ein Käfer gibt Vollgas  
 Deutscher Spielfilm aus dem Jahre 1972  
 16.45 **Ferienkalender**  
 17.15 **Die kleinen Strolche**  
 Die Schatzsucher  
 17.30 **heute**  
 anschl. **Aus den Ländern**  
 17.45 **Tele-illustrierte**  
 Das aktuelle Thema  
 – Der gute Rat – Sport – Unterhaltung – Wunschfilm der Woche  
 anschl. **heute-Schlagzellen**  
 18.20 **Wagen 106**  
 Berufskrankheit  
 18.57 **ZDF – Ihr Programm**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Hitparade im ZDF**  
 20.15 **Aus Forschung und Technik**  
 21.00 **heute-journal**  
 21.20 **Kein Reihenhäus für Robin Hood**  
 22.55 **Unsere Nachbarn, die Briten**  
 23.25 **heute**

**Bayern 3**  
 18.15 **Zoogeschichten**  
 18.35 **Die Abenteuer der Maus auf dem Mars**  
 18.45 **Rundschau**  
 Nachrichten – Berichte – Wettervorhersage  
 19.00 **Die Zitadelle**  
 Englischer Spielfilm aus dem Jahr 1938  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Blickpunkt Sport**  
 22.00 **Z. E. N.**  
 22.05 **Aus Forschung und Lehre**  
 22.50 **Rundschau**  
**Schweiz**  
 16.15 **Treffpunkt**  
 17.00 **Mondo Montag**  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Tiparade**  
 18.40 **Mach mit, bleib fit!**  
 Ein Fitneßprogramm mit Musik  
 19.05 **DRS aktuell**  
 Aus Kantonen und Gemeinden  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **Tell-Star**  
 20.50 **Kassensturz**  
 21.25 **Tagesschau**  
 21.35 **Medienkritik**  
 22.35 **Sehen statt hören – extra**  
 23.05 **Tagesschau**

**ARD**  
 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 10.23 **Unser Schulbuch sei vernichtet!**  
 Ausgehöhnt die ganze Welt! (ZDF)  
 11.40 **Solo für Spaßvögel (ZDF)**  
 12.55 **Presseschau (ZDF)**  
 13.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 14.05 **Unsere kleine Farm**  
 15.00 **Internationale Tennis-Meisterschaften von England: Viertelfinale Damen-Einzel**  
 17.50 **Tagesschau**  
 18.00 **Blasmusik um sechs**  
 18.10 **Der gute Rat**  
 anschl. **Sandmännchen**  
 18.25 **Ausreißer**  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 20.15 **Alles oder Nichts**  
 Spiel und Show mit Max Schautzer  
 Heute: Fußball-Bundesliga  
 21.00 **Report**  
 21.45 **Der Aufpasser**  
 22.30 **Tagesthemen**  
 23.00 **Die ARD-Talkshow mit Joachim Fuchsberger**  
 Zu Gast: August Everding  
 23.45 **Tagesschau**

**ZDF**  
 12.10 **Aus Forschung und Technik (ARD)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 15.15 **ZDF – Ihr Programm**  
 15.17 **heute**  
 15.20 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder Pionocchio**  
 15.45 **Till, der Junge von nebenan**  
 16.20 **Ferienkalender**  
 16.45 **Die Schlümpfe**  
 17.00 **Mosaik**  
 17.30 **heute**  
 anschl. **Aus den Ländern**  
 17.45 **Tele-illustrierte**  
 Das aktuelle Thema  
 – Der gute Rat – Sport – Unterhaltung  
 anschl. **heute-Schlagzellen**  
 18.20 **Rate mal mit Rosenthal**  
 Heiteres Spiel für Leute wie du und ich  
 18.57 **ZDF – Ihr Programm**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Louis de Funès: Balduin, das Nachtgespenst**  
 Französisch-italienischer Spielfilm aus dem Jahre 1968  
 21.00 **heute-journal**  
 21.20 **Der Papst in Polen**  
 22.05 **Unser Kosmos**  
 22.45 **'s zweite Leb'n**  
 0.10 **heute**

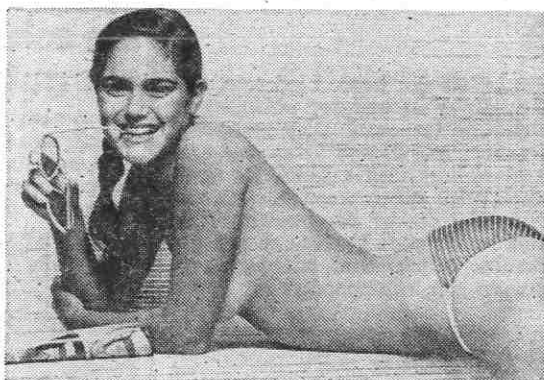
**Bayern 3**  
 18.15 **Die Sendung mit der Maus**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Revolte als Gesam**  
 19.30 **Formel Eins**  
 20.15 **Unser Land**  
 Heute: Garten  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Die Sprechstunde**  
 21.45 **Z. E. N.**  
 21.50 **Im Gespräch**  
 22.35 **Dallas**  
 Der Unfall  
 23.20 **Rundschau**  
**Schweiz**  
 14.45 **Unter uns gesagt**  
 15.50 **Für Stadt und Land**  
 16.45 **Das Spielhaus**  
 17.15 **Schweizer Künstler 19. Jahrhundert**  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Karusell**  
 19.05 **DRS aktuell**  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **Die Straßen von San Francisco**  
 Wer nicht zahlt, muß sterben  
 20.55 **CH – Politik und Wirtschaft**  
 21.40 **Tagesschau**  
 21.50 **Ten O'Clock Rock**  
 22.50 **Tagesschau**



# Aktuelle Themen für die Frau

## RoC:

**Der Sonnenschutz, der jeder Haut gerecht wird**



Empfindliche Haut ist immer besonders gefährdet, gerade in der Sonne. Sie braucht daher mehr als jeder andere Hauttyp einen besonderen Schutz vor den Sonnenstrahlen. Sonst kommt es zu den bekannten, unliebsamen Folgen wie Hitzeausschlag, Sonnenbrand, Allergien und Pigmentflecken. Für die empfindliche Haut, für Bräune, die sicher ist, gibt es jetzt die neuen Sonnen- und Anti-Sonnen-Produkte von RoC. Es sind klinisch getestete, besonders hautverträgliche und feuchtigkeitsspendende Präparate. So wie ein Blätterdach die Sonnenstrahlen reguliert, so bietet RoC für jeden Hauttyp den richtigen Sonnenschutz, wasserfest und hypoallergenisch, ohne Parfum, um Allergierisiken zu meiden. Je nach Empfindlichkeit und Sonnenintensität

können Sie zwischen den Lichtfaktoren 3 bis 10 wählen. Sie werden tiefbraun, aber behutsam durch einen neuen Selektivfilter geschützt. Und für die Haut, die keinerlei oder nur wenig Sonne verträgt (wie die hellhäutigen Blondes oder Rothaarigen, oder bei Photosensibilisierung), gibt es neue wirksamere UVA- und UVB-Blocker. Fahren Sie nun ruhig an die Sonne, mit Roc-Sonnenkosmetik ist die Haut bestens gewappnet. Sie kommen natürlich braungebrannt nach Hause, ohne Sonnenbrand, häßliches Schälen oder Sonnenfältchen. Die neue, feuchtigkeitsspendende RoC-Sonnenkosmetik ist in Apotheken erhältlich, als Öl, Sonnenmilch oder -Creme und nach dem Sonnenbad die wohltuend milde après-Sonnenmilch.

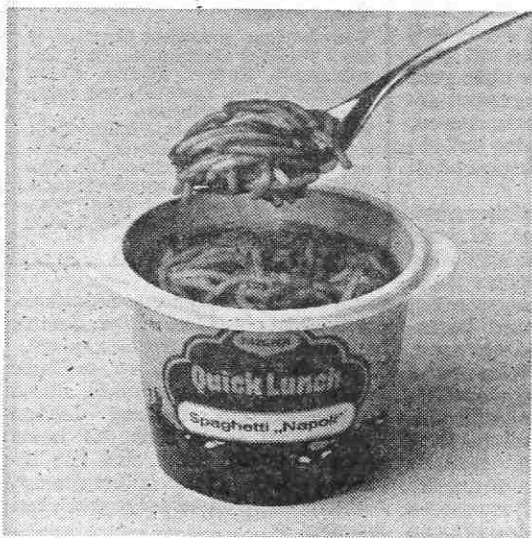
## Quick Lunch

### Neues vom Markt der Fertiggerichte

Nur die Hälfte aller österreichischen Familien ißt heute noch regelmäßig gemeinsam! Alle anderen nehmen es (um ein aktuelles Schlagwort zu verwenden) ganz „locker“: Man ißt nach Lust, Laune und Appetit. Man stillt seinen Hunger spontan und zwischendurch, improvisiert und ißt auch ohne Rücksicht auf traditionelle Mahlzeiten.

Die Vorliebe für warmes Essen hingegen ist unverändert geblieben: Die kleine warme Mahlzeit wird einem kalten Imbiß wie Wurstsemmeln, Brötchen usw. zumeist vorgezogen.

*Quick Lunch von Maggi ist ein völlig neuartiges Instant-Fertiggericht, das nach bloßem Aufgießen mit kochendem Wasser innerhalb von 5 Minuten essfertig ist. Fürs erste gibt es vier verschiedene, speziell auf den österreichischen Geschmack abgestimmte Sorten: „Spaghetti Napoli“, „Hörnchen Jägerpotpf“, „Schweizer Käsehörnchen“ und „Nudeln Mexiko“. Im Lebensmittelhandel um etwa S 15,- pro Becher.*



**PHILIPS**

**Den Philips Mikrowellenherd finden Sie dort, wo Sie dieses Zeichen sehen:**

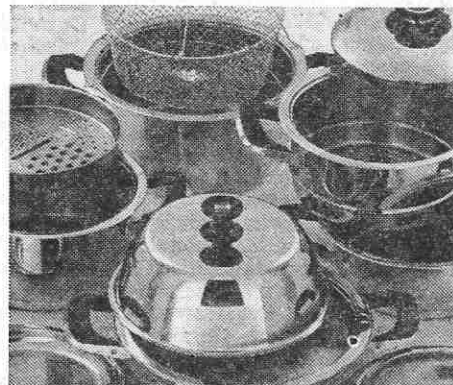


## Gesünder essen, mehr vom Leben AMC macht's möglich

**Die zur Zeit 7 Sortimente sind auf Haushaltsgrößen und Verbraucherwünsche abgestimmt. Sämtliche Sortimentsteile sind technisch hochentwickelte Einzelteile und vielseitig verwendbar. Sie werden nach rationellen, sparsamen und ästhetischen Gesichtspunkten hergestellt.**

Seit 1963 bietet die Alfa Metalcraft Corporation, ein heute weltweit tätiges Unternehmen mit AMC-classic-Gar- und Serviersortimenten dem ernährungsbewußten Feinschmecker ein Garsystem in technisch ausgereifter Form an das höchsten Ansprüchen genügt. Ohne Zusatz von Fett und Wasser werden die Speisen gesund, nährstoffschonend und kalorienarm zubereitet. Die hochwertige Qualität – 18/10 Edeldahl, der AMC-Akkutherm-Compactboden und spezielle Konstruktionsmerkmale sind Voraussetzungen für die schonende Zubereitung der Speisen und das Sparen von Energie. In der Bundesrepublik Deutschland sind über 1,6 Mio. Haushalte Kunden von AMC. AMC weist die potentiellen Kunden ausführlich in die Garmethode ein, informiert, berät und betreut ihre Kunden – auch nach dem Kaufabschluß. AMC bietet sowohl für das Material als auch für die Funktionstüchtigkeit ihrer Geräte eine lebenslange Garantie.

Mehr erfahren Sie bei AMC International, 1214 Wien, Richard-Neutra-Gasse





# GESUND SEIN - AKTIV

## Die Milch in der Heilkunde

Der bekannte Leiter des Instituts für Erfahrungsmedizin in München, Dr. Manfred Köhnlechner, beschäftigt sich ausführlich mit Fragen der Milch als wesentlicher Bestandteil der Diätetik auseinandergesetzt und in einer Broschüre festgestellt:

zurückzuführen sind. Für die Dunkeladaption der Augen ist eine genügende Versorgung mit Vitamin A wohl die wichtigste Voraussetzung.

Dr. Köhnlechner betont, ein entscheidendes Schutzschild vor den zivilisationsbedingten chronischen Erkrankungen ist die genügende Versorgung mit Vitamin A. Wenn

die Milch der beste Lieferant von Vitamin A in unserer natürlichen Nahrung ist, muß alles gefördert werden, was diesen Vitamin-A-Gehalt sichert und erhöht. Es muß auch alles getan werden, was zur Nutzung dieses Angebotes führt. Das heißt: zum Verbrauch der gesunden Milch. Und, nicht zu vergessen, der Milchprodukte.

### Frühstück – einmal anders

Wenn wir unsere täglichen Eßgewohnheiten etwas unter die Lupe nehmen, werden wir entdecken, daß oft das Frühstück in puncto Abwechslung einiges zu wünschen übrig läßt. Dabei kann aber gerade ein schmackhaftes Frühstück einen angenehmen Anfang für den ganzen Tag bedeuten, ohne daß man deshalb allzuviel Zeit dafür aufwenden müßte, die ja in der Früh bekanntlich meist knapp ist. Vielmehr kommt es auf die Auswahl schmackhafter Speisen an, und für deren Auswahl wollen wir Ihnen heute zwei Beispiele anführen:

weder mit Zitronensaft abschmecken oder Obst in Würfel schneiden, Rosinen dazugeben und mischen.

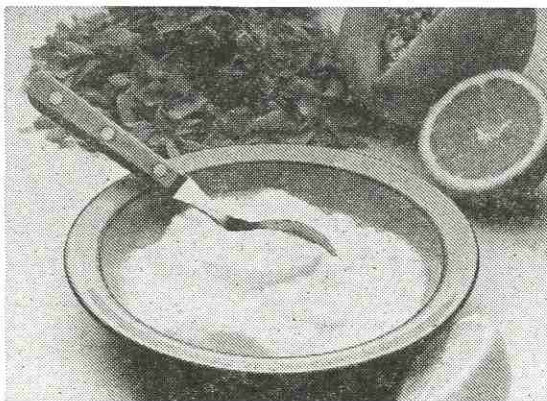
#### Köstliches Käsefrühstück

Toastbrot mit Butter bestreichen. Rohen Schinken in dünne Scheiben schneiden und damit die Toastscheiben belegen. Im Grill 2 bis 3 Minuten vorbraten lassen, herausnehmen und jetzt eine geteilte und halb übereinandergelegte Edamerscheibe darüberlegen und nochmals unter den Grill, bis der Käse zu schmelzen beginnt.

#### Joghurt mit Cornflakes

Zutaten: 2 Becher Joghurt, 2 Eßlöffel Zucker, 4 dag Cornflakes, Zitronensaft oder etwas Obst nach Belieben, 2 Teelöffel Rosinen.

Zubereitung: Joghurt mit Zucker gut verschlagen, Cornflakes untermischen und ent-



### Urlaub – innen und außen

Wer im Laufe des Jahres aus Mangel an Sonne und frischer Luft immer müder wurde, der sollte jetzt vor der Urlaubszeit energisch dagegen ansetzen, um den zwar wunderbaren und heißersehten, den Körper aber auch sehr strapazierenden Urlaub in ungewohnter Umgebung in bester Form zu überstehen und ihn zu einem Gesundheitsspeicher für das kommende Arbeitsjahr zu machen.

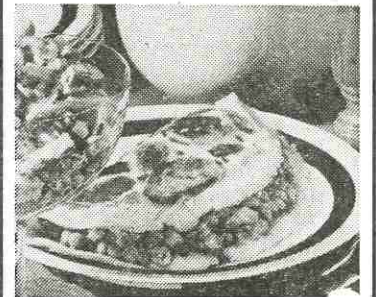
Fangen Sie mit etwas Gymnastik am offenen Fenster und längeren Spaziergängen an, Ihren Körper wieder an größere Sauerstoffzufuhr zu gewöhnen. Essen und trinken Sie Vitaminhaltiges, Vitamin C steckt z. B. in Zitrusfrüchten, Kiwis, Petersilie, grünem Salat usw. Das wichtige Vitamin A, das von der Sonne in Vitamin D umgewandelt wird, steckt in Karotten, in Käse, Butter, Milch, Joghurt und Äpfeln. Der Kreislauf kommt schon am

frühen Morgen in Schwung, wenn man sich kalt abwäscht oder – falls man abgehärtet genug ist – kalt duscht. Trockenmassagen mit kräftigen Bürsten leisten ebenfalls gute Dienste. Wer zuviel Kilogramm gehortet hat, sollte beim Essen sparen, bis sich die Waage wieder auf ein normales Gewicht eingependelt hat.

Etwas Kummer macht sicher auch die großstadtmüde Haut. Abgase, Ruß und chemische Rückstände werden in den städtischen Siedlungsgebieten und Ballungszentren nach unten gedrückt und beeinträchtigen die Lebensbedingungen. Einfaches Reinigen mit Wasser und Seife – und sei es noch so gründlich – genügt bei der abendlichen Reinigung nicht. Die Haut muß mit Spezialmitteln tiefgereinigt, notfalls mit Mandelkleie „abgeschmirgelt“ werden. Hat man etwas Besonderes vor und möchte dafür seine Frische

### Ein schnelles Menü aus guten Resten

Wenn vom Vortag Fleisch- oder Wurstreste übriggeblieben sind, läßt sich daraus noch ein recht schmackhaftes Essen zubereiten, dem man keinesfalls an-



merken muß, daß es nicht ganz zufällig gewählt wurde. Es kommt lediglich darauf an, bei der Zubereitung der Speisen auch etwas Phantasie walten zu lassen.

#### Gebrannte Grießsuppe

6 dag Grieß, 1 Stange Porree, 5 dag Butter, 2 Eier, 1 Liter Selchsuppe, Salz, Pfeffer.  
Den Grieß in Butter goldgelb anrösten. Den feingeschnittenen Porree dazugeben und ebenfalls rösten, mit der Selchsuppe auffüllen und mit Salz und Pfeffer würzen. Das Ei läßt man in die kochende Suppe einlaufen, damit es gerinnt.

#### Überraschungs-Palatschinken

4 Eier, 4 Eßlöffel Mehl, knapp 1/2 Liter Milch, 1 Teelöffel Salz, Zungenscheiben, Erbsen, 1/4 Liter Milch, 2 dag Butter, 3 dag Mehl, Salz, Pfeffer, Petersilie, Öl.  
Die Eier trennen. Das Eigelb mit Mehl und etwas Salz verrühren und mit der Milch zu einem dickflüssigen Teig schlagen. Das geschlagene Eiweiß wird erst kurz vor dem Backen untermischt. Öl in der Pfanne erhitzen, Zungenscheiben hineingeben, mit Teig bedecken und von beiden Seiten die Palatschinken knusprig backen. Das Mehl in Butter anrösten, mit 1/4 Liter Milch auffüllen, mit den Erbsen vermischen und leicht salzen. Erbsen in die Palatschinken füllen, zusammenrollen und servieren.

#### Gemüsesalat

Verschiedene gekochte Gemüse, 2 bis 3 Eßlöffel Mayonnaise, Salz, Zitronensaft, Zucker, Pfeffer, einige Eßlöffel Rahm, nach Wunsch noch Fleisch- oder Wurstreste.  
Mayonnaise mit Salz, Pfeffer, Zucker, Rahm und Zitronensaft vermischen und abschmecken. Die Gemüse und die kleingeschnittenen Fleisch- und Wurstreste daruntergeben. Den Salat durchziehen lassen und kühl servieren.

nicht nur dem Make-up verdanken, dann wirkt eine Gesichtsmaske mit frischem Joghurt ganz besonders. Richtige Ernährung, zu welcher Milch und Milchprodukte einen entscheidenden Beitrag leisten können, ist schließlich die beste Voraussetzung dafür, daß Sie Ihrem Urlaub dann unbeschwert, fröhlich und gesund entgegensehen können.



„meinem Herzen zuliebe trinke ich Milch – meinem Herzen zuliebe esse ich Butter.“

Dr. Köhnlechner weist u. a. darauf hin, daß Milch kein Genußmittel ist, sondern ein Lebensmittel, das in Luxus, sondern ein Lebensmittel ist, wenn sie in optimaler Form geboten wird. Vom einfachen Glas Milch als Einschlafhilfe bis zum Einsatz der Milch als Basis vieler Arzneimittel führt ein weiter Bogen. „Ich erinnere an Milchserumbäder, die in der Dermatologie ihre Anwendung finden, an die längst noch nicht ausgeschöpfte Nutzung der Milch zum Zweck einer vielseitigen Gesundheitsstärkung. Als besonders wichtig erachte ich jedoch, daß die Milch der entscheidende Lieferant von Vitamin A ist. Nicht die berühmte Karotte.“

Vitamin A gewinnt mit jedem Tag an Bedeutung. Man könnte es den besten Reparaturdienst bei Zivilisationsschäden bezeichnen. Immer unser Organismus erlitten Risiken durch Umweltverunreinigung ausgesetzt ist – ob durch Luftschmutz, Nikotin, Streß oder durch viel Fernsehen – dort muß das Angebot an Vitamin A erhöht werden.

Dr. Köhnlechner verstärkt den Risikofaktor des von Zivilisationseinflüssen geprägten Lebens ausgesetzt ist, wer Zigaretten raucht, wer viel Auto fährt – der benötigt dringend einen erhöhten Vitamin-A-Schutz. Eine deutsche Statistik gibt zu denken, meint Dr. Köhnlechner, nach der rund 18 Prozent aller in der Dunkelheit erfolgten Autounfälle auf verminderte Seheleistung des Unfallverursachers



# SEIN

## Braunzucker – eine neue Zuckerspezialität

Die österreichische Zuckerindustrie hat ein neues Produkt, den BRAUNZUCKER auf den Markt gebracht. Liebhaber dieser „exotischen“ Spezialität können ihn ab sofort bei ihrem Lebensmittelhändler kaufen. Braunzucker eignet sich durch sein spezifisches Aroma und seinen Geschmack vorzüglich zum Süßen von Obstsalaten, Müslis und Backwaren. Kurzum überall dort, wo man Speisen oder Backwaren, aber auch Getränken ein besonderes Flair geben möchte.



Braunzucker ist in attraktiven 1/2 kg-Beuteln abgepackt. Genau wie die anderen Zuckersorten hat auch er die für die österreichische Zuckerindustrie typischen Balken in Rot und Braun. Dieses Design signalisiert die hohe Qualität des neuen „Braunen“.

Wir erlauben uns, Ihnen ein Muster des neuen Braunschuckers zu überreichen.

**Hinweis:** Braunschucker kann erhärten, was jedoch keinerlei Einfluß auf seine Qualität hat. Schütten Sie ihn einfach in eine Schüssel und

*Kinder lieben den neuen „Braunen“ besonders. Ist er doch so einfach anzuwenden: drüberstreuen – und schon verleiht er den Speisen ein appetitliches Aussehen und entfaltet sein charakteristisches Aroma*

bedecken Sie ihn einige Stunden oder über Nacht mit einem feuchten Tuch.

## In unserer modernen Zeit unentbehrlich!

### Zell Oxygen

- Fermentreicher, cellulärer Sauerstoff-Hefetrunk mit Weizenkeimextrakt.
- Zündstoffe für eine stoffwechselaktive Nahrung.
- Auch für Diabetiker.

In Ihrem Reformhaus



Kostenlose Informationen: Zell-Hefe-Präparate GmbH  
Postfach 1128, D-6222 Geisenheim/Rhein  
Depositeur in Österreich: Sympharma GmbH, Postf. 25, 5014 Salzburg

## Echte Fruchtsäfte



10 Reisen zu gewinnen – mit Kodacolor:

Wiederholen Sie Ihre schönste Urlaubsreise. Kodak lädt Sie dazu ein.

Spielen Sie mit Teilnahme-karten gibt es bei Ihrem Fotohändler. Wo Sie jetzt auch Kodacolor-Filme in der günstigen Mehrfach-Packung bekommen.



Halt's fest mit Kodak

Deshalb ist es sehr wichtig, daß unsere Nahrung enzymhaltig ist. Lebenswirksame Enzyme enthalten aber nur Speisen, die nicht über 4 Grad Celsius erhitzt wurden.

### Zell Oxygen und Sanuzella

mit natürlichen aktivierten pflanzlichen Enzymen, Co-Enzymen und Schutzstoffen sind natürliche, in einem speziellen biologischen Gärverfahren sehr schonend hergestellte Hefezellen-Produkte mit Weizenkeimextrakt.

Da während des fünftägigen Herstellungsprozesses die biochemischen Vorgänge der jungen, lebensaktiven menschlichen Muskelzelle nachgeahmt werden und bei diesem Verfahren die Temperatur von 32 Grad Celsius nicht überschritten wird, bleiben sämtliche Enzyme, Vitamine und die wichtigsten Spurenelemente in einer stoffwechselaktiven, natürlichen Form erhalten.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: PROGRAMM-Zeitschriften-Verlagsgesellschaft m. b. H., 107 Wien, Halbgasgasse 24, Tel. 93 55 72 – Hersteller: Herold Druck- und Verlagsges. m. b. H., 1080 Wien Strozzigasse 8. Verlags- und Herstellungsort: Wien.

## Lebenswirksame Enzyme

Der Mensch des 20. Jahrhunderts hat seine vormals natürlichen Umweltbedingungen durch die immer mehr zunehmende Technisierung verloren. Die vielleicht folgenschwerste Entwicklung in der Geschichte der Menschheit war die Umstellung von roher Nahrung auf gekochtes Essen. Durch Sterilisieren, Pasteurisieren, Färben und chemisches Konservieren hat die moderne Zeit dem Essen viel an Voll- und Gesundheitswert genommen. Unseren Mahlzeiten fehlen hauptsächlich die natürlichen Enzyme und Spurenelemente in einer organischen Verbindung. Die Ernährungswissenschaftler sind sich deshalb einig, daß auch die beste Nahrung heute nicht mehr ausreicht, dem Körper alles Notwendige zu geben. Sie muß behutsam ergänzt werden. **Unsere Nahrung braucht vor allem natürliche Enzyme – sie um so mehr, je stärker der Organismus angespannt, ausgelaugt, erschöpft, alt oder krank ist, um entstandene Schäden aus eigener Kraft zu überwinden.**

Es gehört zu den Eigenarten der Enzyme, daß sie größtenteils im Körper nicht gespeichert, sondern im ständigen Kreislauf stets neu auf- und abgebaut werden.



**FS 1 MITTWOCH 29. JUNI FS 2 FS 1 DONNERSTAG 30. JUNI FS 2**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Auch Spaß muß sein**  
 9.35 **Französisch**  
 10.05 **Schulfernsehen**  
 Wahrheit – Lüge  
 10.20 **Schulfernsehen**  
 Verkehrserziehung: Sicherheit bei Dunkelheit  
 10.35 **Die Heiratsmaschine**  
 Film, USA, 1961  
 Mit Steve McQueen, Brigid Bazien, Jim Hutton u. a.  
 11.55 **Die Schleierteule**  
 12.10 **Vorrang**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Der Ausreisser**  
 17.30 **Biene Maja**  
 17.55 **Betthupferl**  
 18.00 **Ach du lieber Vater**  
 „Sein Bruder, das Luder“  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreichbild mit Südtirol aktuell**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Der alte Sünder** SW  
 Film, Österreich, 1951  
 Anlässlich des 70. Geburtstages von Franz Antel  
 Mit Paul Hörbiger, Inge Konradi, Thea Weis, Johanna Matz, Rudolf Carl, Maria Andergast, Ernst Waldbrunn, Susi Nicoletti u. a.  
 21.50 **Die Reisen des heiligen Paulus**  
 Die Dokumentation zeigt die wichtigsten geistigen und realen Stationen aus den Reisen des Völker-Apostels  
 22.35 **Sport**  
 anschl. **Schlußnachrichten**

15.00 **All-England-Tennismeisterschaften**  
 aus Wimbledon  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Kabuki**  
 Eine Theaterreise nach Japan  
 21.00 **Café Central aus Linz**  
 Anlässlich der Landesausstellung 1983 „1000 Jahre Oberösterreich“ werden von österreichischen und bayerischen Teilnehmern die kulturellen Beziehungen, Eigenständigkeiten und Wechselwirkungen zwischen Oberösterreich und Bayern diskutiert.  
 21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **„Kunst-Stücke“**  
**Mur Murs**  
 Film, Frankreich, 1980  
 Diese Dokumentation stellt nicht nur die bedeutendsten Wandmalereien zwischen Venedig/Kalifornien und Los Angeles vor, sondern gleichzeitig die Künstler, die „Straßenmaler von L. A.“.  
 23.50 **Schlußnachrichten**



← FS 1, 10.35  
 Ein Marineoffizier benützt die „Unfehlbarkeit“ eines Elektronengehirns im Spielcasino von Venedig

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Land und Leute**  
 „Österreichische Rinderzucht“  
 10.00 **Schulfernsehen**  
 Ökologie: Die grüne Stadt  
 10.30 **Der alte Sünder** SW  
 Film, Österreich, 1951  
 Mit Paul Hörbiger, Inge Konradi, Thea Weis, Johanna Matz, Rudolf Carl u. a.  
 12.10 **Kinderglück?**  
 12.15 **Seniorencub**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Schau genau**  
 17.30 **Strandpiraten**  
 „Sprengmeister Jesse“  
 17.55 **Betthupferl**  
 18.00 **Bitte zu Tisch**  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreichbild**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Die Rosen von Dublin (3)**  
 Eine Auseinandersetzung mit eifersüchtigen Verehrern und ein heftiger Dialog mit Spring lassen in Chris den Entschluß reifen abzureisen, bis er seinem Sohn Anthony begegnet...  
 Mit Jean-Claude Bouillon, Bernice Toolan, Paul Kinlay, Yves Afonso u. a.  
 21.10 **Unser Kosmos**  
 2. Teil: „Eine Stimme in der kosmischen Fuge“  
 21.55 **Abendsport**  
 22.45 **Schlußnachrichten**  
 22.50 **Sendeschuß**

15.00 **All-England-Tennismeisterschaften**  
 aus Wimbledon  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Tritsch-Tratsch**  
 Eine Unterhaltungssendung für alle Österreicher  
 Präsentation: Josef Kirschner  
 21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **Jour fixe mit Wolfgang Kraus**  
 Anlässlich des 100. Geburtstages von Franz Kafka am 3. Juli 1983  
 Was bleibt von Kafka?  
 Während des Franz-Kafka-Symposiums vom 16. bis 19. Mai 1983 fanden sich international renommierte Fachleute in Wien ein.  
 23.20 **Vom Schreibtisch**  
 Peter Ebner liest aus „Das Schaltjahr“  
 23.30 **Schlußnachrichten**



← FS 1, 18.00  
 Gefüllte italienische Fleischpaprrika serviert Curth A. Tichy, einen Obststrelkekuchen zeigt uns Bibiane Zeller

**ARD**  
 9.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 9.23 **Sieben Jahre Pech (ZDF)**  
 9.55 **Umschau (ZDF)**  
 10.10 **Report (ZDF)**  
 10.55 **Presseschau (ZDF)**  
 11.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 11.15 **Videotext für alle**  
 Eine Auswahl aus dem Angebot  
 11.05 **Unsere kleine Farm**  
 Brillenschlange  
 11.55 **Tagesschau**  
 12.00 **Internationale Tennis-Meisterschaften von England: Viertelfinale Herren-Einzel**  
 Sprecher: Heribert Fabender und Volker Kottkamp  
 12.50 **Tagesschau**  
 Saarbrücken um sechs  
 Saarbrücker Bilderbogen  
 anschl. **Sandmännchen**  
 Gastspielformation Gold  
 13.20 **Tournee mit Starallüren**  
 13.55 **Unsere Nachbarn, die Baltas**  
 Ohrfeigen  
 14.25 **Aktueller Bericht**  
 Tagesschau  
 15.00 **Katzenspiel**  
 15.40 **Titel, Thesen, Temperature**  
 16.30 **Tagesthemen**

**ZDF**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 15.15 **ZDF – Ihr Programm heute**  
 15.20 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 Captain Future  
 15.45 **Ein Affe im Haus**  
 16.25 **Ferienkalender**  
 16.50 **Kiwi – Abenteuer in Neuseeland**  
 17.15 **Enorm in Form**  
 17.30 **heute**  
 anschl. **Aus den Ländern**  
 17.45 **Tele-Illustrierte**  
 18.10 **Das geht Sie an**  
 Tipps für Verbraucher: Welchen Schaden deckt die Hausratversicherung?  
 anschl. **heute-Schlagzeilen**  
 18.20 **Bilder, die die Welt bewegten**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Konsul Möllers Erben**  
 20.15 **ZDF Magazin**  
 21.00 **heute-journal**  
 21.20 **mittwochslootto – 7 aus 38**  
 21.25 **Der Denver-Cian**  
 22.10 **„Es fing so harmlos an...“**  
 22.55 **Der besondere Film:**  
**Ein Paradies**  
 Schwedischer Spielfilm aus dem Jahre 1976  
 0.45 **heute**

**Bayern 3**  
 18.15 **Marco**  
 18.40 **Kinder-Verkehrs-Club**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **„Fräulein Computer, bitte zum Diktat!“**  
 19.45 **Poldark (11)**  
 20.40 **Z. E. N.**  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Café Central**  
 21.50 **Zeugin der Anklage**  
 Spielfilm, 1957  
 23.45 **Rundschau**  
 23.50 **News of the Week**  
**Schweiz**  
 17.00 **Faß**  
 Ein Magazin mit Information und Unterhaltung  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Karusell**  
 19.05 **DRS aktuell**  
 Aus Kantonen und Gemeinden  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **TELEFILM**  
 zum Thema – Angst vor dem Alter  
**Abendrot**  
 des Werktheaters Amsterdam  
 Regie: Jochen Wolf  
 Studioregie: Sylvia Kubli  
 22.45 **Tagesschau**

**ARD**  
 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 10.23 **Katzenspiel (ZDF)**  
 11.45 **Umschau (ZDF)**  
 12.55 **Presseschau (ZDF)**  
 13.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 Eine Auswahl aus dem Angebot  
 15.20 **Unsere kleine Farm**  
 Der Geizhals  
 16.10 **Tagesschau**  
 16.15 **Das Streitgespräch**  
 Lillo und sein Freund Chinese (1)  
 Ein Paar Schuhe, ein langer Weg...  
 17.50 **Tagesschau**  
 18.00 **Musik um sechs**  
 Im Krug zum grünen Kranz  
 Gäste aus dem Elsaß  
 anschl. **Sandmännchen**  
 18.25 **Rumpole von Old Bailey**  
 ... und die mysteriösen Fingerabdrücke  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 anschl. **Der 7. Sinn**  
 20.18 **Schlag auf Schlag**  
 21.00 **Bei Bio**  
 22.00 **Souvenirs, Souvenirs**  
 Ausgesucht von Chris Howland  
 22.30 **Tagesthemen**  
 23.00 **Ein Bericht für eine Akademie**  
 23.45 **Tagesschau**

**ZDF**  
 12.10 **ZDF Magazin (ARD)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 Eine Auswahl aus dem Angebot  
 14.25 **ZDF – Ihr Programm**  
 14.30 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 Cuckoo  
 15.00 **Ferienkalender**  
 15.15 **Die kleinen Strolche**  
 15.30 **heute**  
 15.33 **Internationale Tennismeisterschaften von England: Halbfinale Damen**  
 17.30 **heute**  
 anschl. **Aus den Ländern**  
 17.45 **Tele-Illustrierte**  
 anschl. **heute-Schlagzeilen**  
 18.20 **Patienten gibt's**  
 18.57 **ZDF – Ihr Programm**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Zirkus, Zirkus**  
 Präsentation: Freddy Quinn  
 21.00 **heute-journal**  
 21.20 **Geldverdienen gergesehen**  
 22.05 **Das Jahr der Leibwache**  
 23.00 **Internationale Tennismeisterschaften von England**  
 Zusammenfassung vom Tage  
 23.30 **heute**

**Bayern 3**  
 18.15 **Aerobic-Dance (12)**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Z. E. N.**  
 19.05 **Schuldig**  
 20.10 **Impressionen von Cornwall**  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Die ARD-Talkshow mit Joachim Fuchsberger**  
 Gast: August Everding  
 21.45 **Europa nebenan**  
 22.30 **Dallas**  
 Rodeo  
 23.15 **Rundschau**  
**Schweiz**  
 16.00 **Treffpunkt**  
 16.45 **Das Spielhaus**  
 17.15 **Gotthard**  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Karusell**  
 19.05 **DRS aktuell**  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **Das Schloß**  
 Deutscher Spielfilm 1968  
 21.30 **Tagesschau**  
 21.40 **Gandhi**  
 Ein kritischer Rückblick auf das Leben von Mahatma Gandhi  
 22.25 **Schauplatz**  
 Ein Blick auf die Kulturszene  
 23.10 **Tagesschau**



**FS 1 FREITAG 1. JULI FS 2 FS 1 SAMSTAG 2. JULI FS 2**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Russisch**  
 10.00 **Schulfernsehen**  
 Ortsbildpflege  
 10.15 **Schulfernsehen**  
 Sachunterricht:  
**Stromerzeugung**  
 10.30 **Duell im Dschungel**  
 Film, USA, 1954  
 Mit Dana Andrews, Jeanne Crain, David Farrer, Patrick Barr u. a.  
 12.15 **Unser Kosmos**  
 2. Teil: „Eine Stimme in der kosmischen Fuge“  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Das Haus der Krokodile**  
 „Ein unerwartetes Geständnis“  
 (Letzte Folge)  
 17.55 **Betthupferl**  
 18.00 **Pan-Optikum**  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreichbild**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Der Kommissar SW**  
 „Geld von toten Kassierern“  
 Mit Erik Ode, Günther Schramm, Reinhard Glumnitz, Helma Seitz, Emely Reuer, Siegfried Lowitz u. a.  
 21.20 **Jolly Joker**  
 Präsentiert von Teddy Podgorski und Elisabeth Vitouch  
 22.10 **Sport mit Tour de France**  
 22.25 **Nachtstudio**  
 23.25 **Schlußnachrichten**

15.00 **All-England-Tennismeisterschaften**  
 aus Wimbledon  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Terra X**  
 3. Teil: „Sie brauchten keine weißen Götter“  
 Die verschollenen Kulturen Ekuadors  
 21.00 **Faszinierende Forschung**  
 21.20 **Politik am Freitag mit Zehn vor zehn**  
 22.20 **L - Der Lautlose**  
 Film, England, 1966  
 Ein britischer Agent wird mit der Liquidierung einer Reihe Verdächtiger beauftragt und verhindert die Entführung eines für den Geheimdienst wertvollen Flugzeuges  
 Mit Rod Taylor, Trevor Howard, Jill St. John, Wilfrid Hyde White, Akim Tamiroff, Eric Sykes u. a.



*Boysie Oakes (Rod Taylor) soll eine Reihe von Spionageverdächtigen ins Jenseits befördern*

0.00 **Schlußnachrichten**  
 0.05 **Sendeschluß**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Englisch**  
 9.35 **Französisch**  
 10.05 **Russisch**  
 10.35 **Österreichbild am Sonntag aus Wien**  
 11.00 **Wir extra**  
 11.30 **Wir spielen Blockflöte**  
 11.55 **Nachtstudio**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 15.00 **„Zum Wieder-Sehen“: Krach im Hinterhaus**  
 Volkstümliches Lustspiel SW  
 Mit Lotte Lang, Gertraud Jesserer, Ossy Kolmann u. a.  
 16.35 **Rendezvous mit Tunesien**  
 17.00 **Bravissimo**  
 17.55 **Betthupferl**  
 18.00 **Zwei x sieben**  
 18.25 **Guten Abend am Samstag ... sagt Heinz Conrads**  
 19.00 **Österreichbild mit Südtirol aktuell**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 19.50 **Sport**  
 20.15 **25 Jahre Wiener Stadthalle, Jubiläumsgala**  
 Mit Fred Bertelmann, Bruna Baglioni, Peter Cornelius, Rainhard Fendrich, Conny Gassers Seelöwen, Udo Jürgens, Evelyn Künneke, Marianne Mendt, Freddy Quinn  
 22.00 **Sport**  
 22.20 **Klimbim**  
 23.05 **Schlußnachrichten**

15.00 **Sportnachmittag**  
 mit All-England-Tennismeisterschaften aus Wimbledon  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 19.50 **Ein Fall für den Volksanwalt?**  
 20.15 **Geliebter Lügner**  
 Nach den Briefen von Mrs. Patrick Campbell und George Bernard Shaw, für die Bühne bearbeitet von Jerome Kilty mit Marion Degler und Franz Stoß



*In dieser amüsanten Bühnenmontage spielen Marion Degler und Franz Stoß*

22.05 **Fragen des Christen**  
 22.10 **Todesmelodie**  
 Film, Italien/USA, 1970  
 Die Freundschaft eines irischen Sprengstoffspezialisten und eines mexikanischen Banditen zur Zeit der Revolution in Mexiko des Jahres 1913  
 Mit Rod Steiger, James Coburn, Romolo Valli, Maria Monti u. a.  
 0.35 **Schlußnachrichten**  
 0.40 **Sendeschluß**

**ARD**  
 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 10.55 **Umschau (ZDF)**  
 11.05 **Presseschau (ZDF)**  
 13.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 14.05 **Unsere kleine Farm**  
 14.55 **Tagesschau**  
 15.00 **Internationale Tennis-Meisterschaften von England: Halbfinale Herren-Einzel**  
 18.00 **Tips um sechs „Theater“**  
 anschl. **Sandmännchen**  
 18.20 **Gute Laune mit Musik**  
 Melodien von Harold Arlen und Johnny Mercer  
 18.55 **Wie das Leben so spielt**  
 Champagner und Sauerbraten  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 20.15 **Komm zurück, Kleiner!**  
 Italienischer Spielfilm von 1980  
 22.00 **Plusminus**  
 Das ARD-Wirtschaftsmagazin  
 22.30 **Tagesthemen**  
 23.00 **Tatort**  
 Schönes Wochenende  
 Von Uwe Erichsen und Martin Gies  
 0.30 **Tagesschau**

**ZDF**  
 10.23 **Zirkus, Zirkus (ARD)**  
 12.10 **Unser Kosmos (ARD)**  
 13.15 **Videotext für alle**  
 15.15 **ZDF - Ihr Programm**  
 15.17 **heute**  
 15.20 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 Captain Future  
 15.45 **Der Räuber Hotzenplotz (3)**  
 16.15 **Ferienkalender**  
 16.50 **Der Wunschfilm (2)**  
 17.15 **Enorm in Form**  
 Tele-Aerobic für die Familie  
 Mit Prof. Bernd Rosemeyer  
 17.30 **heute**  
 anschl. **Aus den Ländern**  
 17.45 **Tele-illustrierte**  
 anschl. **heute-Schlagzeilen**  
 18.25 **Western von gestern**  
 heute  
 19.00 **heute**  
 19.30 **auslandsjournal**  
 20.15 **Gefährliche Erbschaft**  
 Jagdszenen in Hollywood  
 21.45 **heute-journal**  
 22.00 **heute-journal**  
 22.20 **Aspekte**  
 22.50 **Sport am Freitag**  
 23.20 **John Wayne: Dreckiges Gold**  
 Amerikanischer Spielfilm aus dem Jahre 1973  
 0.50 **heute**

**Bayern 3**  
 18.30 **Den Wind in den Händen (11)**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Deutschlands grüne Inseln (4)**  
 19.45 **Bayern-Report**  
 20.15 **Der Untermieter**  
 21.15 **Reisewege zur Kunst: Schweiz**  
 22.00 **Rundschau**  
 22.15 **Sport heute**  
 22.30 **Z. E. N.**  
 22.35 **Frenzy**  
 0.25 **Rundschau**  
 0.30 **Actualités**  
**Schweiz**  
 16.25 **Fass**  
 17.10 **Gschichte-Chischte**  
 17.20 **Rad: Tour de France**  
 Tagesbericht  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Karusell**  
 19.05 **DRS aktuell**  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **Wer ist Jerry Lewis?**  
 ... mehr als nur ein Komiker  
 20.50 **Rundschau**  
 21.40 **Tagesschau**  
 21.50 **Abgerechnet wird zum Schluß**  
 Amerikanischer Spielfilm, 1969  
 23.50 **Tagesschau**

**ARD**  
 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 10.23 **Komm zurück, Kleiner! (ZDF)**  
 12.55 **Presseschau (ZDF)**  
 13.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 13.20 **Vorschau auf das ARD-Programm der Woche**  
 13.50 **Tagesschau**  
 13.55 **Sesamstraße**  
 Für Kinder  
 14.25 **ARD-Ratgeber: Recht**  
 15.00 **Internationale Tennis-Meisterschaften von England: Endspiel Damen-Einzel**  
 Organisierte Barmherzigkeit  
 18.00 **Tagesschau**  
 18.05 **Die Sportschau**  
 19.00 **Sandmännchen**  
 19.20 **Daten der Woche**  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 20.15 **Gute Laune mit Musik**  
 21.45 **Ziehung der Lottозahlen**  
 anschl. **Tagesschau**  
 Das Wort zum Sonntag  
 spricht Dr. Helmut Franz, Schiffweiler  
 22.05 **Achtung: Grün!**  
 Englischer Spielfilm von 1946  
 23.35 **Tagesschau**

**ZDF**  
 12.10 **auslandsjournal (ARD)**  
 11.50 **ZDF - Ihr Programm**  
 12.15 **Nachbarn in Europa**  
 14.30 **heute**  
 14.32 **Pinocchio**  
 14.55 **Gefahr im Tal der Tiger**  
 16.25 **Wayne & Shuster-Show**  
 16.45 **Enorm in Form**  
 Tele-Aerobic für die Familie  
 Mit Prof. Bernd Rosemeyer  
 17.04 **Der große Preis**  
 17.05 **heute**  
 17.10 **Länderspiegel**  
 18.00 **Die Waitons**  
 18.58 **ZDF - Ihr Programm**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Nero Wolfe**  
 20.15 **Wunschfilm der Woche**  
 1. Ninotschka  
 2. Eine Katze jagt die Maus  
 3. Schnee am Klimageschicht  
 Postkarte an: ZDF - Wunschfilm der Woche  
 6500 Mainz 500  
 22.05 **Das aktuelle Sport-Studio**  
 23.30 **heute**  
 23.35 **Rock-Pop in concert**

**Bayern 3**  
 18.00 **Taschenbuch-Telegramme**  
 18.15 **BR intern**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Urlaub in Bayern - wo's kaum einer kennt**  
 20.00 **Bericht für eine Akademie**  
 20.45 **Kultur aktuell**  
 22.00 **Rundschau**  
 22.15 **Z. E. N.**  
 22.20 **Balletstars und junge Talente**  
 23.00 **Die Musikschule**  
**Schweiz**  
 16.45 **Open-Air-Rockfestival**  
 17.35 **Gschichte-Chischte**  
 17.45 **Telesguard**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Open-Air-Rockfestival**  
 18.50 **Sport in Kürze**  
 18.55 **Ziehung des Schweizer Zahlenlotos**  
 19.00 **Samschtig-Jass**  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Das Wort zum Sonntag**  
 20.00 **Chikita**  
 21.40 **Tagesschau**  
 21.50 **Sportpanorama**  
 22.50 **Open-Air-Rockfestival**



# ÖSTERREICHISCHER HÖRFUNK

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.05 Musik am Morgen  
 7.30 Ökumenische Morgenfeier aus Wien  
 8.15 Du holde Kunst  
 9.05 „Die Ferienfamilie“  
 9.35 Ö 1 am Sonntag  
 9.45 Glaubensgespräch  
 10.00 Katholischer Gottesdienst  
 11.00 Matinee  
 13.10 Musikalische Tafelfreuden  
 14.00 Der dramatisierte Sonntagsroman: „Die Dame ist leichtfertig“  
 14.30 „Österreich“

15.00 Im Rampenlicht  
 15.45 Der Schalldämpfer  
 15.55 Ein Buch für diese Woche  
 16.00 Lieben Sie Klassik?  
 17.00 Sonntagsjournal  
 17.15 Das Magazin der Wissenschaft  
 18.05 U-Feature  
 19.05 Schwetzinger Festwochen 1983  
 22.00 Nachrichten und Sport  
 22.10 Barockkonzert  
 23.00 Lieben Sie Klassik?  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“  
 0.10 Sendeschluß

## SONNTAG, 26. JUNI

**Österreich Regional**

6.05 Morgenbetrachtung  
 6.10 Fröhlicher Sonntagmorgen  
 6.35 Das evangelische Wort  
 7.05 Lokalprogramme  
 8.15 Was gibt es Neues? Von und mit Heinz Conrads  
 9.45 Prominente spielen ihre Lieblingsmelodien. Zu Gast: Klaus Maria Brandauer – zum Geburtstag (1. Teil)

10.30 Die Funkerzählung  
 11.00 Frühschoppenkonzert mit Wilhelm Rudnigger  
 12.03 Autofahrer unterwegs  
 16.00 „Wechselseitige Allianz“, Hörspiel  
 17.00 Nachrichten  
 19.00 Das Traumännlein kommt  
 19.05 Sport vom Sonntag  
 19.20 Lokalprogramme  
 20.05 „Mir san a b'sonderer Schlag“  
 21.30 Tirol an Etsch und Eisack  
 22.08 Sportrevue

## Österreich 3

6.00 Nachrichten  
 6.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 8.30 Gospelcantate: Bibelquiz  
 9.05 Tagträumer  
 10.30 „Leute“ mit Rudi Klausnitzer  
 11.05 Hitpanorama  
 11.30 „help“ – Das Konsumentenmagazin  
 12.05 Das 100.000-Schilling-Quiz  
 13.10 Der Schalldämpfer  
 13.20 Flohmarkt  
 14.05 Bonjour Ö 3. Melodien aus Frankreich

15.05 Kopf-Hörer  
 16.05 Evergreen  
 17.00 Sonntagsjournal  
 17.15 Sport und Musik  
 18.05 Country Music  
 19.00 Nachrichten und Sport  
 19.06 Ö-3-Hitparade  
 21.05 Funkverbindung. Die Sonntagabendsendung der Familienredaktion  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachrichten und Sport  
 22.10 Radioshow  
 23.00 Nachrichten  
 23.05 Musik zum Träumen  
 0.05 Ö-3-Nachtexpreß  
 1.05 bis 5.00 Das Ö-3-Nachtprogramm

## MONTAG, 27. JUNI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.12 Musik am Morgen  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Hochschulstudium heute  
 9.30 Berühmte Komponisten als Italienerpilger  
 10.05 Konzert am Vormittag  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Opernkonzert  
 14.05 „Der Prozeß“, Roman  
 14.30 Von Tag zu Tag  
 15.05 Musik unserer Zeit  
 16.05 Für Freunde alter Musik  
 17.15 Kultur  
 17.30 „Texte“  
 17.45 Forscher zu Gast  
 18.00 Abendjournal  
 18.30 Unterhaltung am Montagabend  
 19.00 Festspiele in Österreich: Carinthischer Sommer 1983 – „Paris und Helena“  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Neue Musik im Gespräch  
 23.00 Nachtkonzert

9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Vergnügt mit Musik  
 11.00 Lokalprogramme  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 17.10 Alpenländische Musikantenparade  
 19.05 „Die Oma gibt dem Meer die Hand“  
 19.35 Allweil lustig, frisch und munter  
 20.05 „Die zwölf langen Stunden der Kindheit“, Hörspiel  
 21.05 Lokalprogramme  
 22.10 Sportrevue  
 22.25 Sendeschluß

**Österreich 3**

5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 The Roaring Sixties  
 9.30 Tagträumer  
 10.05 Gerhard Bronner  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Punkt eins  
 13.45 Ö 3 dabei  
 14.05 Nach der Schule  
 15.05 Die Musicbox  
 16.05 Evergreen  
 17.10 Teestunde  
 18.05 Ö-3-Spezial  
 18.30 Sport und Musik  
 19.05 Treffpunkt  
 21.05 Ö-3-Jazz-Haus  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Gedanken  
 23.05 Musik zum Träumen

## DIENSTAG, 28. JUNI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.12 Musik am Morgen  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Glückliche Ehen  
 9.30 Wege zur neuen Musik  
 10.05 Konzert am Vormittag  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 „60 Jahre Stagione Verona“  
 14.05 „Der Prozeß“, Roman  
 14.30 Von Tag zu Tag  
 15.05 Musik unserer Zeit  
 17.15 Kultur  
 17.30 „Texte“  
 17.45 Erforscht und entdeckt  
 18.00 Abendjournal  
 18.30 Strauß & Co.  
 19.00 Ingeborg-Bachmann-Preis '83  
 20.00 „Die Korrektur“, Hörspiel  
 21.00 Literaturmagazin  
 21.30 Wissen der Zeit  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 „60 Jahre Stagione Verona“  
 23.15 Nachtkonzert  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“

8.05 Magazin für die Frau  
 9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Vergnügt mit Musik  
 11.00 Lokalprogramme  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 17.10 Vom Lotterleben und der Unsterblichkeit  
 18.00 Lokalprogramme  
 19.00 Das Traumännlein  
 19.05 „Die Oma gibt dem Meer die Hand“  
 19.35 Allweil lustig, frisch und munter  
 20.05 Musikland Österreich  
 22.00 Nachrichten  
 22.10 Sportrevue  
 22.25 Sendeschluß

**Österreich 3**

5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 Rocking Fifties  
 9.30 Tagträumer  
 10.05 Erica Vaal  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Punkt eins  
 13.45 Ö 3 dabei  
 14.05 Nach der Schule  
 15.05 Die Musicbox  
 16.05 Evergreen  
 17.10 Teestunde  
 18.05 Ö-3-Spezial  
 18.30 Sport und Musik  
 19.05 Treffpunkt  
 21.05 Ö-3-Jazz-Haus  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachtjournal

## MITTWOCH, 29. JUNI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.12 Musik am Morgen  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Hochschulstudium heute  
 9.30 Berühmte Komponisten als Italienerpilger  
 10.05 Festspiele in Österreich  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Opernkonzert  
 14.05 „Der Prozeß“, Roman  
 14.30 Von Tag zu Tag  
 15.05 Musik unserer Zeit  
 17.15 Kultur  
 17.30 „Texte“  
 17.45 Unsere Gesundheit  
 18.00 Abendjournal  
 18.30 Meister des Erzählens  
 19.00 Nur gegen Dummheit ist kein Kraut gewachsen  
 19.30 Festspiele in Österreich  
 21.00 Salzburger Nachtstudio  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Gäste machen Musikprogramm  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“

8.05 Magazin für die Frau  
 9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Vergnügt mit Musik  
 11.00 Lokalprogramme  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 17.10 „Alles klar, Herr Kommissar?“  
 18.00 Lokalprogramme  
 19.00 Das Traumännlein  
 19.05 „Die Oma gibt dem Meer die Hand“  
 19.35 Allweil lustig, frisch und munter  
 20.05 Lokalprogramme  
 22.00 Nachrichten  
 22.10 Sportrevue

**Österreich 3**

5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 The Roaring Sixties  
 9.30 Tagträumer  
 10.05 La Chanson  
 10.30 Musik für mich  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Punkt eins  
 13.45 Ö 3 dabei  
 14.05 Nach der Schule  
 15.05 Die Musicbox  
 16.05 Evergreen  
 17.10 Teestunde  
 18.05 Ö-3-Spezial  
 18.30 Sport und Musik  
 19.05 Treffpunkt  
 21.05 Ö-3-Jazz-Haus  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Gedanken  
 23.05 Musik zum Träumen  
 0.05 Ö-3-Nachtexpreß

## DONNERSTAG, 30. JUNI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.12 Musik am Morgen  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Kinderalltag vom Mittelalter bis zur Gegenwart  
 9.30 Wege zur neuen Musik  
 10.05 Konzert am Vormittag  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Opernkonzert  
 14.05 „Der Prozeß“, Roman  
 14.30 Von Tag zu Tag  
 15.05 Musik unserer Zeit  
 15.30 Festspiele in Österreich  
 17.15 Kultur  
 17.30 „Texte“  
 17.45 Die internationale Radiouniversität  
 18.00 Abendjournal  
 18.30 Chanson – Feuilleton  
 19.00 Ingeborg-Bachmann-Preis '83  
 20.00 Festspiele in Österreich  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Studio neuer Musik  
 23.00 Nachtkonzert  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“

8.05 Magazin für die Frau  
 9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Vergnügt mit Musik  
 11.00 Lokalprogramme  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 17.10 Operettenspielerinnen  
 18.00 Lokalprogramme  
 19.00 Das Traumännlein  
 19.05 „Die Oma gibt dem Meer die Hand“  
 20.05 Lokalprogramme  
 21.00 Von Melodie zu Melodie  
 22.00 Nachrichten  
 22.10 Sportrevue  
 22.25 Sendeschluß

**Österreich 3**

5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 Rocking Fifties  
 9.30 Tagträumer  
 10.05 Martini-Cocktail  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Punkt eins  
 14.05 Nach der Schule  
 15.05 Die Musicbox  
 16.05 Evergreen  
 17.10 Teestunde  
 18.05 Ö-3-Spezial  
 18.30 Sport und Musik  
 19.05 Treffpunkt  
 21.05 Ö-3-Jazz-Haus  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Gedanken  
 23.05 Musik zum Träumen

## FREITAG, 1. JULI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.12 Musik am Morgen  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Hochschulstudium heute  
 9.30 Berühmte Komponisten als Italienerpilger  
 10.05 Konzert am Vormittag  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Opernkonzert  
 14.05 „Der Prozeß“, Roman  
 14.30 Von Tag zu Tag  
 15.05 Musik unserer Zeit  
 16.05 Musica sacra  
 17.15 Kultur  
 17.30 „Texte“  
 18.00 Abendjournal  
 18.30 Kulinarium  
 19.00 Forschung in Österreich  
 19.30 Orgelmusik  
 20.00 Im Brennpunkt  
 20.45 Politische Manuskripte  
 21.00 Werkstatt Hörspiel  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Festspiele in Österreich  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“

9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Vergnügt mit Musik  
 11.00 Lokalprogramme  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 19.00 Das Traumännlein  
 19.05 Lokalprogramme  
 20.05 Lokalprogramme  
 21.00 Der tönende Operettenführer  
 22.10 Sportrevue  
 22.25 Sendeschluß

**Österreich 3**

5.00 Nachrichten  
 5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 The Roaring Sixties  
 9.30 Tagträumer  
 10.05 Günther Schifter  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Punkt eins  
 14.05 Ö-3-Playlist  
 14.30 „PS – Partnerschaft und Sicherheit“  
 15.05 Musicbox  
 16.05 Evergreen  
 17.10 Teestunde  
 18.05 Ö-3-Spezial  
 18.30 Sport und Musik  
 19.05 Treffpunkt  
 21.05 Hard Rock  
 21.30 Meine Welle  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachtjournal  
 22.15 Gedanken  
 23.05 Musik zum Träumen  
 0.05 Ö-3-Hitparade

## SAMSTAG, 2. JULI

**Österreich 1**

6.00 Nachrichten  
 6.05 Musik am Morgen  
 6.55 Morgenbetrachtung  
 7.00 Morgenjournal  
 7.35 Barockmusik  
 8.15 Pasticcio  
 9.05 Hörbilder  
 10.05 Festspiele in Österreich  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 „Das Böse in der Oper“  
 14.05 Selbstporträt  
 14.30 „Intakt“  
 15.00 „Mein Engel, mein Alles, mein Ich“  
 16.05 Ex libris  
 17.10 Technische Rundschau  
 17.20 Chormusik  
 18.05 Memo  
 18.45 Das Feuilleton der Woche  
 19.00 Klassik auf Wunsch  
 20.00 Das große Welttheater: „Virginia“  
 20.00 Nachrichten und Sport  
 22.10 Phonomuseum  
 0.05 „Bethupferl für die Großen“

8.45 „Die Sonnenuhr“  
 9.00 G'sungen und g'spielt  
 10.05 Singerstraße 17  
 10.50 Österreichische Blaskapellen musizieren  
 11.30 Autofahrer unterwegs  
 12.45 Lokalprogramme  
 17.10 Humor kennt keine Grenzen  
 18.00 Lokalprogramme  
 19.00 Das Traumännlein kommt  
 19.05 Sport vom Samstag  
 19.20 Lokalprogramme  
 20.05 Musikanten, spielt's auf  
 22.08 Sportrevue

**Österreich 3**

5.00 Nachrichten  
 5.05 Der Ö-3-Wecker  
 8.05 Bitte, recht freundlich  
 9.05 Radio Holiday  
 11.05 Vokal – instrumental – international  
 11.05 Hitpanorama  
 12.00 Mittagsjournal  
 13.00 Radiothek  
 16.05 Radio Holiday  
 16.30 Sport und Musik  
 18.05 Das rot-weiß-rote Radio  
 19.00 Nachrichten und Sport  
 19.06 American Top 30  
 21.55 Einfach zum Nachdenken  
 22.00 Nachrichten und Sport  
 22.10 Showtime  
 23.05 Musik zum Träumen  
 0.05 Ö-3-Nachtexpreß

**Österreich Regional**

5.00 Nachrichten  
 5.05 Blasmusik  
 5.35 Munter in den Morgen  
 6.05 Lokalprogramme

**Österreich Regional**

5.00 Nachrichten  
 5.05 Blasmusik  
 5.35 Munter in den Morgen  
 6.05 Lokalprogramme  
 6.05 Magazin für die Frau

**Österreich Regional**

5.00 Nachrichten  
 5.05 Blasmusik aus Österreich  
 5.35 Munter in den Morgen  
 6.05 Lokalprogramme  
 8.05 Familienmagazin



## Regierung hilft Lehrplätze schaffen

„Rund 60.000 Burschen und Mädchen werden in den nächsten Wochen Österreichs Pflichtschulen verlassen und auf den Arbeitsmarkt drängen. Nicht alle von ihnen werden einen Lehrplatz finden können. Auch für die Schulabgänger im Bezirk Landeck ist die Lage nicht besonders erfreulich. Rund 500 Jugendliche kehren der Pflichtschule für immer den Rücken. Etwa 350 davon sind als Lehrstellensuchende vorgemerkt. An die 80 Jugendliche haben derzeit noch keinen Lehrplatz“. Diese Mitteilungen machte SPÖ-Bezirksobmann Walter Guggenberger im Pressedienst seiner Partei.

Der Bezirksobmann verweist in diesem Zusammenhang auf ein Sonderförderungsprogramm des Sozialministers. Demzufolge kann jeder Bewerber, der seinen Lehrlingsstand gegenüber dem Stichtag 30.6.1982 erweitert, ein Jahr lang mit einer monatlichen Förderung von bis zu S 2500.— für jeden zusätzlich eingestellten Lehrling rechnen. Im zweiten Lehrjahr wird der Förderungsbeitrag halbiert.

„Dieses Programm ist für Tirol mit 100 Lehrstellen kontingentiert. Für interessierte Betriebe empfiehlt sich daher eine rasche Kontaktaufnahme mit dem Arbeitsamt“ meint Guggenberger abschließend.

## Tiroler Brot

### Rezepte zum Selberbacken

Praktische Anleitung und Einführung von Fachlehrerin Seraphine Putz, 148 Seiten, 8 Farbtafeln, 13 Schwarzweißbilder, 14 Zeichnungen, lam. Pappband, S 160.—, DM 24.—, Tyrolia - Verlag Innsbruck - W. A.

Das Ehepaar Brigitte und Siegfried W. de Rachewiltz haben in mühevoller Kleinarbeit die Fülle von Brotrezepten zusammengetragen, die zum Großteil aus der bäuerlichen Küche stammen. Sie haben damit vielen Hausfrauen, deren Stolz es schon seit Jahren ist, „Bäckermeister“ zu sein, eine wertvolle Hilfe geboten.

Fachlehrerin Seraphine Putz gibt dem Leser in ihren einleitenden praktischen Anleitungen zum Brotbacken alle nötigen Kenntnisse mit. Ein abschließender volkskundlicher Abschnitt stellt das Brot in die lebendige Tradition und unterstreicht seine Bedeutung für unsere Kultur.

### Ausflug der action 365

Bereits zum 17. Mal hat die Landecker action 365 am Samstag, 18.6.1983, einen Ausflug für alte und kranke Menschen veranstaltet. Diesmal waren es 130 Teilnehmer.

Die Fahrt führte heuer nach See, mit einem Abstecher nach Pians, wo

die heilige Messe gefeiert wurde. Gemeinsam zelebrierten Cons. Pfarrer Lugger und Pater Krejci die Messe, bevor die Fahrt weiterging.

In See wurden die Leute persönlich von Bgm. Vinzenz Gstrein in Empfang genommen, und auch später, bei der gemeinsamen Jause, unterhielt sich Herr Gstrein mit ihnen.

Alleinunterhalter Hubert spielte den Leuten auf.

Hotelier Mallaun stellte die Musik zu diesem Zweck kostenlos zur Verfügung.

Auch wurden wieder die ältesten Teilnehmer geehrt und mit kleinen Präsenten überrascht. Als Andenken an diesen Ausflug erhielten alle Teilnehmer ein selbstgefertigtes Wachsmo- dell. Bei guter Laune trat man gegen 18 Uhr die Heimfahrt an, welche über Kappl-Ulmich wieder nach Landeck führte.

Ein besonderer Dank gebührt den Autofahrern, diesmal waren es nicht weniger als 40, die sich selbstverständlich gratis zur Verfügung stellten. Der Dank der action 365 geht auch an die Firmen Kienzl und Kogoj, die Bergwacht und die Bergrettung, die jedes Jahr kostenlos ihre Fahrzeuge zur Verfügung stellen. Der Verlauf dieses Ausfluges war ohne Probleme, und die Leute wurden wieder gut nach Hause gebracht.

## Kirchliche Nachrichten

### Pfarrkirche Schönwies

Hl. Messe am Sonntag, 26.6.1983 um 8.30 Uhr. Gestaltung: Piffari Ensemble.

### Wallfahrt

nach San Damiano, Montichiari, Fontanelle vom 1.-3. Juli. Abfahrt ab Landeck-Perjen 20.45 Uhr bei Erwin Zangerle, Schrofensteinstr. 11, Tel. 05442-31453. Anmeldungen auch bei Mair Gretl, Zams Sanatoriumstr. 41. Telefon 05442-3807. Bitte gültigen Reisepaß nicht vergessen!

### Jugend-Treffpunkt

Der Jugend-Treffpunkt findet am Freitag, 24.6., in Strengen statt. Wir treffen uns um 20 Uhr bei der Pfarrkirche. Das Thema lautet „Junge Christen unterwegs.“ Wir werden eine kurze Wanderung unternehmen, bei der 3 Stationen eingebaut sind. Anschließend werden wir zusammen den Gottesdienst feiern. Danach gibt es noch ein gemütliches Beisammensein bei Lagerfeuer und Grillwürstli. Bei schlechter Witterung gehen wir zur Gnadenkapelle in Strengen. Eingeladen sind die Jugendvertreter im Pfarrgemeinderat, Verantwortliche der KJ und solche, die es werden möchten.

Das Dekanatsteam



15.6. - Blasius Hittler, 83 Jahre  
18.6. - Maria Egger geb. Schranz, 82 Jahre.

## Evangelischer Gottesdienst

### Landeck

Jeden Sonntag, 10 Uhr.

### Gottesdienstordnung Landeck

Sonntag 26.6. - 13. Sonntag im Jahreskreis - 6.30 Uhr Frühmesse für Peter und Maria Winkler; 9 Uhr 1. Jahrtagsamt für Rudolf Mathis; 11 Uhr Kindermesse für Josefa und Johann Gastl; 19.30 Uhr Abendmesse für Jakob, Maria und Rosa Huber; Montag 27.6. - Gedächtnis der Hl. Hemma von Gurk + 1045 - 7 Uhr Frühmesse für Klothilde Schärmer; Dienstag 28.6. - Gedächtnis des Hl. Irenäus, Bischof von Lyon + 202 - 7 Uhr Frühmesse für Kajetan Divan; Mittwoch 29.6. - Fest der Apostel Petrus und Paulus - 7 Uhr Frühmesse für Agnes Wille; 19.30 Uhr Abendmesse für Anton Fink; Donnerstag 30.6. - der 13. Woche im Jahreskreis - 7 Uhr Schülermesse für Verst. Fam. Praxmarer; 19.30 Uhr Hl. Stunde und Beichte; Freitag 1.7. - Herz-Jesu-Freitag im Juli - 7 Uhr Frühmesse für Otto Steiner; 19.30 Uhr Abendmesse für Ida und Josef Jöchler; Samstag 2.7. - Fest Maria Heimsuchung - Krankenversehung - 17 Uhr Rosenkranz und Beichte; 18.30 Uhr Vorabendmesse für Johann und Franziska Paradies; Sonntag 3.7. - 14. Sonntag im Jahreskreis - 6.30 Uhr Frühmesse für Johann Zangerl; 9 Uhr Hl. Amt für Walter Seiwald; 11 Uhr Kindermesse für Alois Koch; 19.30 Uhr Abendmesse für Karl-Weihs;

### Gottesdienstordnung Perjen

Sonntag 26.6. - 13. Sonntag im Jahreskreis - 8.30 Uhr Gottesdienst für Alfons und Martina Müller v. 13.4.; 10.00 Uhr Gottesdienst für die Pfarrgemeinde/Johann Schranz; 19.00 Uhr Abendmesse für Otto Prantner; Montag 27.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Sophie Pöll; 8.00 Uhr Hl. Messe für Eilfriede und Ignaz Huber; Dienstag 28.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Mathilde Juen; 8.00 Uhr Hl. Messe für Gottlieb Wolf; Mittwoch 29.6. - Fest der Apostel Petrus und Paulus - 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Spiss; 8.00 Uhr Hl. Messe für Adolf Gander; 19.00 Uhr Kindermesse für Fam. Wieser-Rappold; Donnerstag 30.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Heinrich Patsch; 8.00 Uhr Hl. Messe für Julia und Apollonia Eder; Freitag 1.7. - Herz-Jesu-Freitag - 7.15 Uhr Hl. Messe für Hans Hauser und Norbert Kathrein, Jhm.; 8.00 Uhr Hl. Messe für Anna Vikoler, Jhm.; 19.00 Uhr Hl. Messe für Josef und Josephine Weisele; Samstag 2.7. - Fest Mariä Heimsuchung - 7.15 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Habicher-Gritsch; 8.00 Uhr Hl. Messe für Alois Miemelauer; 19.00 Uhr Vorabendmesse für Arnold Reich und Anna und Alois Höllrigl;

### Gottesdienstordnung Bruggen

Sonntag 26.6. - 13. Sonntag im Jahreskreis - 9 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde; 10.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Großeltern Tripp; 19.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Nuener; Montag 27.6. - Hl. Hemma von Gurk - 7.15 Uhr Hl. Messe für Elsa Spielberger; Dienstag 28.6. - Hl. Irenäus, Bischof von

Martyrer - 19.30 Uhr Jugendmesse für Aloisia Abler; Mittwoch 29.6. - Fest der Apostel Petrus und Paulus - 19.30 Uhr Hl. Amt für Paul Köll; Donnerstag 30.6. - die ersten Martyrer der Stadt Rom - 17 Uhr Kindermesse für Hans Peter Neuner; Freitag 1.6. - Herz-Jesu-Freitag -(Krankenkommunion) - 19.30 Uhr Hl. Amt für Josef Walch mit Aussetzung zur nächtlichen Anbetung um Priesterberufe; Samstag 2.6. - Fest Mariä-Heimsuchung, Herz-Mariä-Samstag - 6 Uhr Herz-Mariä-Feier; 7 Uhr Hl. Messe für Verstorbene Kraxner-Perktold; 17 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit;

### Gottesdienstordnung Zams

Sonntag 26.6. - 13. Sonntag im Jahreskreis - 8.30 Uhr Hl. Amt für Alois, Maria und Josef Vonstadl; 10.30 Uhr Jahresmesse für Max Kohler; Montag 27.6. - Hl. Hemma von Gurk - 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef und Anna Gstir; 10.00 Uhr Gottesdienst der Priesterjubilare, die vor 25 Jahren in der Pfarrkirche Zams geweiht wurden. Konzelebration mit Altbischof Dr. Paulus Rusch; Dienstag 28.6. - Hl. Irenäus von Lyon - 19.30 Uhr 1. Jahresamt für Josef Riedl; Mittwoch 29.6. - Hochfest Peter und Paul 7.15 Uhr Jahresmesse für Ludwig Ladner; Donnerstag 30.6. - der 13. Woche im Jahreskreis - 19.30 Uhr Jahresamt für Alois Vahrner und hl. Stunde um Priester- und Ordensberufe; Freitag 1.7. - Herz-Jesu-Freitag mit Pfarrcaritasopfer - 7.15 Uhr Jahresamt für Raich-Forti; 10.30 Uhr Hl. Messe in Schweighof; Samstag 2.7. - Fest Mariä Heimsuchung - Priestersamstag - 7.15 Uhr 2. Jahresamt für Romed Wachter; 19.30 Uhr Jahresamt für Adele Venier; Sonntag 3.7. - 14. Sonntag im Jahreskreis - 8.30 Uhr Jahresamt für Maria Hammerl; 10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr Segenandacht;

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus. Tel. 2214 oder 2403. Für den Verlag, Inhalt und Inseratenteil verantwortlich: Oswald Perktold, Landeck, Rathaus - Erscheint jeden Freitag - Jährlicher Bezugspreis S 100.— (einschließl. 8% Mwst.) - Verschleißpreis S 3.— (incl. 8% Mwst.) - Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol - Erscheinungsort Landeck - Druck: Tyrolia Landeck, Pächter Hubert Plangger, Malsersstraße 15, Telefon 2512.

### 25./26. Juni 1983

Ärztlicher Dienst (Nur bei wirklicher Dringlichkeit) von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh

**Landeck-Zams-Pians-Schönwies-Fließ:** Dr. Thomas Frieden, Landeck, Tel. Whg. 3618, Ord. 3673

**St. Anton-Pettneu:** Dr. Josef Knerzinger, St. Anton 20, Tel. 05446/2828

**Kappl-See-Galtür-Ischgl:** Dr. Walter Thöni, Galtür 65a, Tel. 05443/276

**Prutz-Ried-Pfunds-Nauders:** **Hauptdienst:** Samstag 7 bis Montag 7 Uhr, Dr. Christof Angerer, Prutz 135, Telefon 05472/6202

**Ordinationsdienst:** Samstag 7-12 Uhr Dr. Friedrich Kunczicky, Pfunds 45, Telefon 05474/5207

**Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst (Notdienst)** Samstag und Sonntag von 9-11 Uhr

Dr. Wolfram Stadler Imst, Kramergasse 12, Telefon 05412/2208

**Tierärztlicher Sonntagsdienst:** Tzt. Ludwig Pfund, Kappl, Tel. 05445/268

**Stadtapotheke nur in dringenden Fällen Stördienst TIWAG** Telefon 2210 oder 2424



# Mit Elmar Kubin schafften auch die Knaben des SV Landeck den Meistertitel der Knaben-Gruppe 6 des TFFV



Die Meistermannschaft stehend von links nach rechts: Kubin Elmar (Trainer und Betreuer) Vogt Jürgen, Ronacher Michael, Bombardelli Gerald, Bock Klaus, Markart Udo, Kaufmann Reinhard, Rainalter Ekkehard (Obmann); kniend v. l. n. r.: Landerer Jürgen, Bombardelli Markus, Müller Michael, Prantner Wolfgang, Kubin Gerhard, Senn Andreas.

Foto Perjener Fotostudio

Die Mannschaft hatte im Herbst durch zwei knappe Niederlagen gegen Imst den Aufstieg in die Meisterklasse der Knaben verpaßt. Dafür gelang die Revanche in der im Frühjahr gestarteten doppelrunden Gruppe 6. Nach hohen Siegen über Nassereith 7:0 und Mieming 8:1, konnte nach einem Heimsieg die Knabenmann-

schaft von Silz-Mötz mit 1:0, in einem entscheidenden Spiel in Silz sogar mit 5:1 klar bezwungen werden. Schließlich konnten Landecks Knaben mit 27 Punkten und einem imposanten Torverhältnis von 62:6 vor Haiming mit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 50:12 verdienter Gruppenmeister werden.

## SVL Knaben auch Turniersieger in Schönwies

Ihr spielerisches Können bewiesen die „Meisterknaben“ auch beim Frühjahrs-Turnier der Knaben in Schönwies. Sie holten sich den Siegerpokal durch 4 Siege über Schönwies, Nassereith, Obsteig und Stanz.

## Özbek (St. Anton) in Kempten gegen Polen-Boxstaffel

Am kommenden Samstag boxt der Arlbergboxer Gürsel Özbek vom BC International St. Anton als Verstärkung in der Kemptener Box-Auswahlstaffel gegen eine starke polnische Boxstaffel. Am Folgetag soll der Arlbergboxer in Bern in den Kampfring als Gastboxer für den BC Gloria Bern.

## Özbek (St. Anton) Box-Sieger

### geg. deutschen Spitzenboxer

Die zielstrebige, beinharte Aufbauarbeit im Arlbergboxclub trägt schöne Früchte. Özbek Gürsel, derzeitiger Paradoxer vom BC International holte als Gastboxer für den BC Steinadler in Wörgl am vergangenen Wochenende gegen den deutschen Bundesligaboxer Joachim Mack vom Boxclub Böblingen seinen bisher bedeutendsten Sieg, hatt Mack doch seinen 96. Kampf, ist Süddeutscher Meister und boxt bereits mehr als 10 Jahre aktiv, gegenüber Özbek, der erst im Feber 1980 bei Trainer Peschitz mit dem Erlernen des Boxens begann, diesmal seinen 25. Kampf bestritt und vom Vizepräsidenten des Tiroler Boxverbandes Eder Gustav hierfür im Ring geehrt wurde. Der Arlbergboxer hatte unmittelbar nach dem Gongschlag bereits seinen kampferfahrenen Gegner mit einer gekonnten Schlagserie auf den Brettern, wobei der Deutsche auch einen Nasenbruch erlitt. Der Sieger Özbek wurde von den Unterinntaler Boxfans stürmisch gefeiert. Trai-

ner Peschitz: „In Özbek bestätigt sich immer mehr die richtige Übungsmethodik der DDR, die ich an der Bundeslehranstalt für Leibeserziehung Innsbruck unter Prof. Mag. Günter Pajek erlernte und wenn ich Özbek soweit für diese harten Übungen begeistern kann, daß er noch dieses Jahr voll durchhält, wäre zweifellos der Österreich-Staatsmeistertitel für St. Anton das normale Ergebnis im Halbweltergewicht.“ Im Juni soll Özbek in Innsbruck auf dem Radetzky-sportplatz boxen. Ende Juni in Bern für den BC Gloria Bern und am 10. Juli für dem BC Steinadler in Kufstein gegen Rosenheim, wobei Özbek wieder einen deutschen Spitzenmann bekommt.

## Großartiger Abschluß der Tennismeisterschaft für den Tennisclub Landeck - TCL I - Herren Gruppensieger in der Landesliga B, Gruppe 1

Die letzte Meisterschaftsrunde verlief für den Tennisclub Landeck überaus erfolgreich! Herausragend ist natürlich der überlegene 2:7 Erfolg von TCL I gegen den größten Konkurrenten EV II in Innsbruck. Damit ist TCL I ungeschlagen mit dem überlegenen Spielverhältnis von 39:6 Gruppensieger und bestreitet im Juli gegen den anderen Gruppensieger (voraussichtlich Kufstein) das Aufstiegsspiel in die höchste Tiroler Klasse, die Landesliga A. Sehr erfreulich war auch der Sieg von 3:6 von TCL III in Pfach, während sich TCL II in Landeck dem Gruppensieger Seefeld I mit 3:6 geschlagen geben mußte. Überraschend siegten schließlich

die TCL - Damen zu Hause gegen den Gruppensieger Rattenberg mit 4:3.

**TCL-Damen : Rattenberg 1 4:3:** Mit diesem Erfolg zeigten die TCL-Damen, was in ihnen steckt. Obwohl Rattenberg nur mit 4 Damen (anstatt 5) antrat, ist dieser Erfolg gegen den Gruppensieger der B-Liga sehr hoch einzuschätzen, da Rattenberg ungeschlagen nach Landeck kam. Im Einzel siegten Hittler Maria und Dapunt Christine und im Doppel Hittler/Tiefenbacher für den TCL.

**IEV II : TCL I 2:7:** Mit etwas gemischten Gefühlen fuhr die 1. TCL Herrenmannschaft nach Innsbruck, stellen doch die Innsbrucker eine gemischte Mannschaft aus. Ex-Staatsligaspielern und sehr starken Jugendlichen. Aber bereits die ersten Single-Spiele zeigten, daß der TCL stark genug ist, gegen diese Innsbrucker Mannschaft zu siegen und durch Siege von Dapunt Markus, Hackl Gotthart, Ennemoser Manfred und Hittler Thomas ging TCL I bereits mit 4:2 in Führung. Hervorragende Leistungen in den Doppel spielen durch Dapunt/Jenewein, Mahlknecht/Hittler, Hackl/Ennemoser sicherten überlegenen 7:2 Sieg.

**TCL II : Seefeld 1 3:6:** Die 2. Mannschaft vom TCL mußte sich nach hartem Kampf dem Sieger der 1. Klasse, Seefeld, geschlagen geben und belegt nun den 3. Platz in der Tabelle. Seefeld ging in den Einzelspielen 4:2 in Führung, wobei die Punkte für TCL Raggl Gustl und Dittrich Heinz sicherten. Im Doppel siegten für TCL Raggl/Theelen.

**Plach II : TCL III 3:6:** Mit diesem wichtigen Auswärtssieg konnte sich die junge 3. TCL-Mannschaft vor dem Abstieg retten.

## SV Eurospar Landeck

### Festzelt vom 7.-10. Juli 1983

Zum Auftakt großer Oberländer Musikantenabend für jung und alt! Donnerstag, 7.7., 20 Uhr mit den Kapellen: **Opus, Manhattan Five**, intern., 5-Mann-Kapelle aus Innsbruck (derzeit modernster Sound Tirols), **Astoria Group**, 4-Mann-Kapelle aus Imst, Unterhaltungsmusik, **Diseny** (Hardrockgruppe), **Karwendelquintett, Net one, Obergrichtler Sextett, Weinbeißer Trio** - (Musik für jeden - alte Beatlesschläger!)

Das **Musikhaus Oberland** stellt diese Kapellen vor und übernimmt auch die Betreuung. Alle Kapellen werden noch gesondert vorgestellt!

Freitag, 8. Juli 19.45 Uhr: Einmarsch der Musikkapelle Stanz, Betriebsabend mit Begünstigungen; es musizieren die **LUSTIGEN LAVANTHALER**; Samstag, 9. Juli 20 Uhr; Tanz und Stimmung mit den **LUSTIGEN LAVANTHALERN**; Sonntag, 10. Juli 9-11 Uhr: Drachenvorfürungen; 10-13 Uhr: Frühschoppenkonzert der **OBERLÄNDER MUSIKANTEN** (Eintritt frei). Nachmittags Damenfußballturnier! Ab 20 Uhr unterhält das **MARIO QUINTETT** bis 24 Uhr.

Bereits nach den Einzelspielen ging 1CL durch Siege von Schuler Hannes, Zanon Manfred, Pilsner Gerhard und Eder Albert mit 4:2 in Führung. In den Doppelspielen stellten dann Markl W./Zanon W. und Pilsner G./Eder A den 6:3 Erfolg sicher. **Vorschau:** Kommendes Wochenende nehmen Spieler des TCL gleich an 2 Turnieren teil. Die Jugend spielt beim Fragensteinturnier in Zirl und die Erwachsenen beim Gurgltalcup in Tarrenz.

## Wasserball-Staatsliga B: TWV Landeck schaffte den Aufstieg in die Play Off - Runde

In der neugeschaffenen Staatsliga B, geteilt in Ost- u. Westösterreich, konnte sich der TWV Landeck hervorragend schlagen.

Landeck belegte hinter den freiwillig aus der A-Liga ausgeschiedenen Salzburger den 2. Platz in ihrer Gruppe und konnte sich damit für die Ausscheidungskämpfe um den Aufstieg in die höchste österreichische Spielklasse qualifizieren. Gegen die hochfavorisierten Salzburger mußte man sich nur knapp geschlagen geben, wogegen alle andere Spiele klar gewonnen werden konnten.

Besonders erfreulich die klaren Siege gegen den Erzrivalen TWV Innsbruck II. Somit wurde das angestrebte Ziel, die Teilnahme an der Play-Off-Runde, erreicht. In dieser Runde kämpfen die zwei erstplatzierten Mannschaften aus der Gruppe Ost und West um den Aufstieg in die Staatsliga A. Diese Spiele werden voraussichtlich am 9.-10. Juli in Salzburg ausgetragen. Die Mannschaften ASV-Wien II, 1. Linzer SK, SCD-Salzburg, und der TWV-Landeck haben sich für diese Aufstiegsrunde qualifiziert. Wenn man die begrenzten Trainingsmöglichkeiten - kein Hallenbad, schlechte Witterung - berücksichtigt, so ist es umso erfreulicher, daß sich der TWV Landeck so hervorragend geschlagen hat.

**Die Mannschaft des TWV Landeck:** Tiefenbrunn Erich, Senn Hannes, Tiefenbrunn Peter, Spieß Franz, Tiefenbrunn Hubert, Frizzi Hubert, Scheuch Robert, Kittel Otto, Stürz Günther, Tiefenbrunn Harald, Stürz Udo, Tiefenbrunn Christian.

**Vorankündigung:** Der TWV Landeck beteiligt sich heuer an folgenden internationalen Turnieren: Telfs, Dornbirn, Karlsruhe, Salzburg und veranstaltet am 14.-15. August das bereits traditionelle Wasserballturnier in Landeck.



## Schülerfußballturnier 1983



Die siegreiche Mannschaft der HS Prutz/Ried

Organisiert von Herbert Kleinheinz und unter dem Ehrenschutz von BSI Siegfried Krismer fand am 16.9. auf zwei Plätzen der HS Prutz/Ried das diesjährige Fußballturnier der Hauptschulen des Bezirkes statt. Die Spiele mit zweimal 12 (im Fußball 2 x 15) Minuten Spieldauer

wurden von 9 bis 14.30 Uhr abgewickelt. Verpflegt wurden die Teilnehmer in der Hauptschule Prutz. Das Endergebnis sah folgendermaßen aus: 1. Prutz, 2. Zams, 3. Landeck, 4. Pians, 5. St. Anton, 6. Pfunds, 7. Kappl, 8. Fließ.



Die zweitplatzierte Mannschaft der HS Zams/Schönwies.

### SV Zams, Sektion Tennis: Guter Abschluß der Meisterschaft!

Mit einem überraschendem Heimsieg gegen den TC Ehrwald schloß die Mannschaft der Herren I die Meisterschaft. Das wichtigste Ziel, der Erhalt der Klassenzugehörigkeit, konnte bereits vorher erreicht werden. Nachdem die Herren I in vielen Spielen der zu Ende gegangenen Meisterschaft Einzel-Games erst im dritten Satz verloren, ging dieses Mal alles gut. Beim Stand von 4:4 entschied das letzte Doppel. Hier konnten Schuler Walter und Marth Johann, angefeuert von einer treuen Mitglieder-schar, dieses letzte und spielentscheidende Doppel klar mit 6:2 und 6:4 gewinnen. Für Zams punkteten weiters: Marth Johann, Dr. Reinhard Lechthaler und Schuler Walter in den Einzelspielen sowie Schmid Hartwig/Dr. Reinhard Lechthaler in einem weiteren Doppelspiel. Das Ende der Meisterschaft und vor allem dieser etwas unerwartete Tagessieg wurden dann im Tennisheim auch entsprechend gefeiert, zumal es sich der Sektionsleiter, Kubin Kurt, nicht nehmen ließ, zu diesem „freudigen Ereignis“ ein Faß Bier und entsprechende Mengen Speck zu spendieren. Der Sektionsleiter und auch der Mannschaftsführer der Herren I, Dr. Reinhard Lechthaler, dankten dabei der gesamten Mannschaft, besonders auch Herrn Siegmund Schuler, der als Trainer natürlich auch wesentlichen Anteil an den Erfolgen hat.

Die Mannschaft der Herrn II, welche sich heuer relativ gut durchsetzen konnte, feierte zum Abschluß noch einen Auswärtserfolg. Sie gewann in Sautens 5:4. Es punkteten für Zams: Blunder Werner, Kappacher Rainer und Winkler Reinhard in den Einzelspielen sowie die Paarungen Pesjak Walter/Kappacher Rainer und Haid Winfried/Winkler Reinhard in den Doppelspielen. – Nicht zuletzt sollte eigentlich von unserer regen Damengruppe berichtet werden: Am vergangenen Dienstag gab es ein sog. Hausfrauenturnier mit guter Beteiligung und großem Erfolg. Allen Teilnehmern sei gedankt. Hier das Endspiel und die Sieger: Die Paarung Thanei Edith/Müller Hanni siegte gegen Kubin Erika/Wachter Ingrid relativ knapp, wobei es gutes Tennis zu sehen gab. Für die Preise danken die Damen der Sektion Tennis an dieser Stelle ganz besonders der diesbezüglich aufgeschlossenen Geschäftswelt von Zams. Die Preisverteilung verlief anschließend sehr lustig und endete erst zu vorgerückter Nachtstunde.

Noch ein kurzer Bericht zur Meisterschaft im Damenbewerb: Unsere Damen waren bis zur letzten Runde der Meisterschaft ungeschlagen, dies darf wohl auch mit Nachdruck erwähnt werden. Das letzte Spiel gegen Ehrwald ging allerdings verloren. Für Zams punkteten: Regensburger Antia und die Paarung Regensburger A./Thanei Edith.

Wachter Luis, Schriftführer

Wir präsentieren die neuen **YAMAHA-Synthesizer, Schlagzeuge, E-Gitarren und Bässe, Effektgeräte.**

Vorgeführt von David Briston-Trio im Kongresshaus Igl. Donnerstag, 30. Juni 1983, 20 Uhr. Ein eigener Zubringerebus fährt um 19 Uhr ab Musikhaus Oberland und nach Beendigung der Vorstellung wieder retour.

*Einladung an alle Musiker*  
**Musikhaus Oberland**  
Inst. 8 05442/3579

**Kleinmotorrad PUCH N 50 SL**, Bj. 78, umständehalber zu verkaufen.

Streng Franz, Grins 82

Verkaufe **Kleinmotorrad (KTM Sachs)** in gutem Zustand.

Telefon 05442/29784

**1 Elca Rapsodie, 1 Elca Orgel** mit Leslie zu verkaufen.

Telefon 05442/37294 ab 11 Uhr

**PEUGEOT 504 zum Ausschachten**, Motor wenig Kilometer, S 5.000.–.

Telefon 05442-37294 ab 11 Uhr.

**Vermiete 3-Zimmerwohnung**, Nähe Landeck.

Telefon 05442/31064.

Verpachte

### Textilgeschäft mit Wohnung

auch als Büroräume oder Arztpraxis geeignet. Anfragen an Köbler Rosa, Landeck-Perjen.

Telefon 05442/29064.

## Serviererin ab sofort gesucht.

Arbeitszeit 8.30 Uhr - 17.00 Uhr.

Telefon 05446/2965.

**Grieswirt, Cafe-Imbißstube-Restaurant, St. Anton a.A.**

Sesselbahn  
Landeck  
THIAL

Am Sonntag,  
26. Juni 1983

### Sommerfest

mit Paul und Mike  
(auf der Bergstation  
der Sesselbahn).

Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und dauert bis 16 Uhr. Liftbetrieb von 9-18 Uhr.



**Verkaufe BMW 1802** zum Ausschachten.  
Telefon 05442-41323

**Schöne Wohnung** ab sofort in Pians-Quadratsch an ruhige Mieter zu vergeben.  
Telefon 05442/3023 oder 39373

**HONDA CB 360**, Bj. 75, viele Neuteile, zu verkaufen.  
VB S 10.000.-. Telefon 05442/29765

**Suche Motor für VW-Bus**, Bj. 71.  
Telefon 05472/6507

**Lager oder Geschäftsraum** (im Rohbau), ebenerdig, ca. 120 qm, evtl. mit **Wohnung** ca. 90 qm in Landeck, nahe Bahnhof längerfristig zu vermieten. Zuschriften an Blickpunkt Werbung unter Nr. 11.608.

**ALU-SCHIEBELEITERN** zweiteilig nach DIN, **10 Mtr. zwei Jahre Garantie. NUR 2.190.-** unverbindliche Vorführung und Lieferung frei Haus. INTERAL-Leitern-Ges.m.b.H. (05222-26347) **Auslieferungslager Heiterwang, Hr. Frick** **Telefon: 05674-5213**

**Markisen - Markisenneubespannungen - Jalousien - Rolläden aller Art - Kurt Deisenberger**, Telfs - Inntalcenter. Erster Spezialbetrieb für Sonnenschutz im Oberinntal mit eigener Erzeugung und Reparaturen. Vertretung für den Bezirk Landeck: Juen Rudi, Stengen, Telefon 05447/5348.

**VORHANGNÄHERIN** ab sofort **gesucht**.  
Raumausstattung **Günther HAMMERLE**, Landeck/Perjen, Telefon 2303

**Daueraktion von Federkern-Matratzen**  
190/90 und 200/90 nur **S 1150.-**  
**Möbel-Teppich-Textil B R E N N E R**  
IMST, Bundesstraße, Telefon 05412/3080

**S U B A R U**  
4WD Das echte Allrad-Allwetter-Auto

**Gebrauchtwagen**

*Jetzt Sommerpreise*

- Vorführwagen 1,6, 83 Silber Met. 3000 km S 128.000.-
- Vorführwagen 1,8 82 Grün Met. 10.000 km S 150.000.-
- Sedan 1,6 80 S 65.000.-
- Station 1,6 80 grün 25.000 km S 65.000.-
- Station 1,6 80 weiß, 80.000 km S 60.000.-

**LINSER**  
LANDECK, Malsenstr. 66  
Telefon 05442/3607

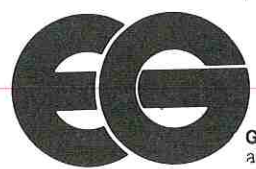
### Wochenendaktion



**Freitag und Samstag**

- Suchard Schokolade, 100 gr., statt S 8.- **S 6.90**
- Zeile Ruetz, statt S 9.90 **S 6.90**
- Aufschnittwurst 1/4 kg **S 19.80**
- Bier, Brau AG, 1 Kiste **S 104.90**

### TOMATENAKTION!!



Geschäftszeiten: 7.30—12.00 Uhr, 14.00—18.00 Uhr, am Samstag, 7.30—12.00 Uhr

**ED. GRISSEMANN**  
Kaufhaus Zams

**hinfahren-Geld sparen.**

**EUROPA MÖBEL HANS REITER**  
EUROPA MÖBEL INNSBRUCK - NEU-RUM - STRASS im Zillertal

### Ihr Bruch



braucht Sie nicht mehr zu behindern. Endlich können Sie wieder jede körperliche Arbeit ausführen und sogar Sport betreiben. Ein großer Fortschritt - eine deutsche WERTARBEIT - das

### Spranzband - 60

ohne Feder und ohne Schenkelriemen mit den leicht universell verstellbaren Pelotten. Wie eine feinfühlig Hand verschließt es die Bruchpforte. Ein aktiver Vollschutz für Bruchleiden.

**Platzvertretung und nächste Beratung:**

Fr. 1. 7. Zams 11.30 - 12 Uhr Falken-Drogerie Müllauer





Eine neue Video-Ära beginnt.

# Die superkomplette Video-Mobil-Einheit von TELEFUNKEN.

TELEFUNKEN

Compact-Video-Recorder  
1900 M

Compact-Video-Kamera 850

Jetzt macht sich Video ganz klein! Nie zuvor war Video bequemer, mobiler und leichter. Nur ca. 2,4 kg wiegt der mit allen Finissen ausgestattete Recorder inkl. Akku und Cassette, ganze 1,25 kg die hochmoderne, lichtstarke Kamera - Wunderwerke der Elektronik! Und die reichhaltige Zusatzausstattung macht das Aufnahme-Vergnügen rundum perfekt!



AE/ TELEFUNKEN

Seit hundert Jahren aus Erfahrung gut!

## ELEKTROANLAGEN HUBER

Radio - Fernsehen

6500 Landeck, Urichstr. 92, Tel. 27 50

6500 Landeck, Urichstr. 35, Tel. 40 20

6432 Sautens 50, Tel. (0 52 52) 68 53

# Der neue Österreich-Kadett

mit dem Herz aus Österreich.



*Der Motor:  
aus Wien-Aspern.  
Das Getriebe:  
aus Wien-Aspern.*

Ein Sondermodell mit: Luxus-Sitzbezügen, Sportfelgen, Niederquerschnittreifen.

Die Preisersparnis: fast S 8.000.-. Kommen Sie zur Probefahrt!

Ihre Partner wenn's ums Auto geht . . .

**LINER**  
**AUTOZENTRALE**

Ges. m b H & Co KG

6020 Innsbruck -  
Höttinger  
Telefon 82 3 65

Unser Verkaufsberater, Herr Andreas Wegscheider, berät Sie gerne und Sie finden ihn bei unserem Opel-Partner für den Bezirk Landeck bei

# Opel Landerer

LANDECK - FllstraÙe 33  
Telefon (05442) 3698/2457

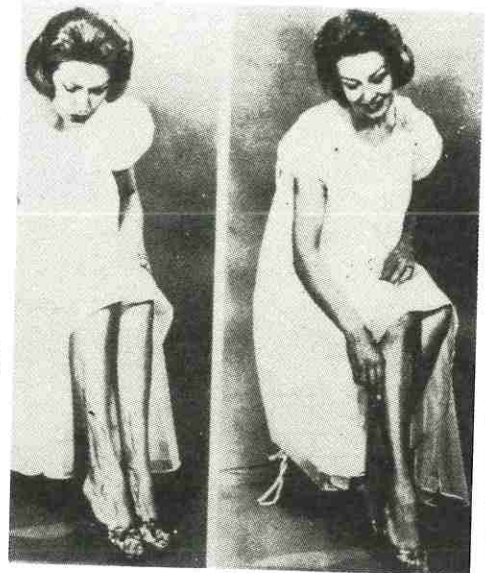
Schauen Sie rein, jetzt schaut was raus!  
Schon beim Kauf besser fahren.



# Neu!

## KRAMPF-ADERN

- wie sie mit Sicherheit sofort verschwinden



vorher

nachher

Aus Deutschland kommt eine überzeugende Neuentdeckung der Wissenschaft zu uns: sie läßt Krampfadern, die den Reiz des Beines stören, völlig verschwinden und verschafft rasch angenehme Wohltat!

Jetzt müssen Sie nicht mehr sagen: „Ich habe hübsche Beine, trotzdem kann ich sie nicht zeigen. Ich muß immer trachten, daß ich dunkle Strümpfe trage, damit sich meine Krampfadern verbergen.“

Jetzt müssen Sie nicht mehr sagen: „Ich weiß, daß jeder Mann meine Krampfadern bemerkt, ganz gleich, was ich dagegen mache.“

Auch beim Baden brauchen Sie sich nicht zu genieren - mit Beinen ohne Krampfadern können Sie sich überall sehen lassen und sind begehrt.

Krampfadern sind ein lästiges, unangenehmes Leiden. Aber das neue Produkt, von dem Sie noch mehr hören werden, verschafft sofortige Linderung und läßt Ihre Krampfadern tatsächlich sofort verschwinden.

Was ist das für ein geheimnisvolles neues Mittel?

Es handelt sich um VARIZOL J-2. Das ist der Name dieses Produkts. Abertausende von Frauen haben es im EWG-Raum schon verwendet und rasche Hilfe erhalten. Sogar die längsten und „tiefblauesten“ Krampfadern sind kein Hindernis für dieses wahrlich sensationelle Produkt. Ihre Beine strahlen wieder neue Jugend aus - weich, glatt und ohne jede Unebenheit.

VARIZOL-J-2 macht Schluß mit dem Schreckgespenst Krampfadern!

Gratis und unverbindlich senden wir Ihnen eine kleine Zusammenfassung über dieses Produkt, seine Anwendung und Wirksamkeit zu. Mit dem interessanten Prospekt erhalten Sie auch ein günstiges Angebot, wie Sie mit VARIZOL rasch Ihre Krampfadern verlieren können.

Sagen Sie Ihren Krampfadern den Kampf an - **JETZT, SOFORT** - schicken Sie den Prospekt-Anforderungsschein an: **HER-VERTRIEB, 6900 Bregenz, Belruptstraße 42.**

## Gratis - Gutschein

Senden Sie mir sofort Ihre kleine Broschüre über VARIZOL-J-2. Dies ist gratis und verpflichtet mich zu nichts. Kein Vertreterbesuch.

Name: .....

StraÙe: .....

Plz./Ort: .....



# Erdbeeren

**selbst pflücken**

**und dabei gratis naschen!**

**Jetzt Haupternte in KEMATEN!**

**Geöffnet täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr**  
Ernteauskunft: Telefon 05337/3303

**1 kg nur  
S 29,80**



© M. D. U. G. Kramers

Suche für Interessenten

## Räumlichkeiten

im Raume Landeck, die sich für **Spezialitäten-Restaurant** eignen. Eventuell mit vorhandener Gerätegrundausrüstung. Mindestgröße ca. 50 Sitzplätze.

Telefon 05442-2615 oder 2627

**Verkaufe Kleinmotorrad Sachs 50 RLW**, wassergekühlt, bester Zustand. Telefon 05447/5378

Geschäftszahl A 78/83

## Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger

Herr Alois Vonstadl, geb. am 29. Juli 1934, wohnhaft gewesen in 6511 Zams, Innstraße Nr. 20 ist am 15. Februar 1983 gestorben.

Alle, die an die Verlassenschaft eine Forderung zu stellen haben, werden aufgefordert, ihre Ansprüche am 2. September 1983, 9.00 Uhr bei diesem Gericht, Zimmer Nr. 7, mündlich oder bis zu diesem Tage schriftlich anzumelden und nachzuweisen. Sonst wird den nicht durch ein Pfandrecht gesicherten Gläubigern an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft worden ist, kein weiterer Anspruch zustehen.

Bezirksgericht Landeck, Abt. 1, am 17. 6. 1983  
Dr. WERNER SIGL

Wir bitten die Bevölkerung von Zams noch um etwas Geduld. Die im Dorfzentrum wegen eines Geschäftsumbaues gesperrte StraÙe wird lt. GemeinderatsbeschlulÙ am 1. Juli 1983 wieder befahrbar sein.

## Fahrschule Oberland

Inh.: Ing. Peter Kopp · 6500 LANDECK, Spenglergasse 7 · Tel. 0 54 42/29 4 22 o. 0 52 65/52 20

### Fahrkurs

für alle Führerscheingruppen in  
**PFUNDS, Hauptschule.**

Anmeldung und Kursbeginn am  
Freitag, 24. Juni 1983, 18.00 Uhr

**Nächster Fahrkurs in LANDECK:  
Beginn: Montag, 4. Juli 1983!**

Die Kurse können nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

Kostenloser Zubringerdienst aus der näheren Umgebung.

Filmsatzstudio D · in RAEGEL · Landeck

## DANKSAGUNG

Für die zahlreichen mündlichen und schriftlichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tode unseres geliebten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Herrn

## Blasius Hittler

danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich. Besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Hermann Lugger für den tröstenden Beistand in der Sterbestunde und die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes. Ebenso gilt unser Dank Herrn Peter Gohm und dem Pflegepersonal des Altersheimes für die gute Betreuung. Für den ärztlichen Beistand danken wir Herrn Dr. Thomas Frieden.

Ein Vergeltsgott allen, die unseren lieben Vater auf seinem letzten Weg begleiteten, weiters für die Kranz-, Blumen- und Messespenden.

**Die Trauerfamilie**



# Kennen Sie die Flora im Venetmasio?



## veneteseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

### LANDECK-ZAMS - TIROL

**Panoramarestaurant ganztägig in Betrieb!**

## Eine Wanderung lohnt sich!

### Fahrbetrieb:

9 Uhr, 9.30 Uhr, 10 Uhr, 10.30 Uhr, 11 Uhr,  
11.30 Uhr, 12.10 Uhr, 13 Uhr, 13.30 Uhr, 14 Uhr  
14.30 Uhr, 15 Uhr, 15.30 Uhr, 16.10 Uhr, 17.10 Uhr

Halt an Zwischenstation (Stütze 3):

9 Uhr, 11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr, 16.10 Uhr, 17.10 Uhr  
(Mai-September).

**SUBARU 4 WD Sedan**, Bj. 1981, 30.000 km, zu verkaufen.

Telefon 05477/320

**Gute Baugrund** ca. 500 qm in Zams und nähere Umgebung gegen Barzahlung.

Zuschriften unter Nr. 83-06-20

*Cafe Restaurant  
Landegg-Klausen  
in Ladis*

täglich Tanz und Unterhaltung von 21 - 3 Uhr;

**jeden Dienstag Zitherabend.**

Warme Küche bis 23.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich

**FAMILIE HAFELE**

## GARDINENWERK SCHÖNWIES WIEDER-ERÖFFNUNG DES VORHANG- UND GARDINEN KLEINVERKAUFES ab 20. Juni 1983

die ersten 4 Wochen interessante **Eröffnungs-Sonderangebote** in hochwertiger Musterung und Qualität (auch genäht)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag: 8.30 bis 12.00 Uhr

**GARDINENWERK SCHÖNWIES DIREKT AN DER  
BUNDESSTRASSE**, Neue Tel. Nr. 05418/5141

# Shell sucht

## Partner

(vorzugsweise Ehepaar)  
als Pächter für unsere neu ausgebaute und gut eingeführte

### SB-Tankstelle

mit Servicehalle und SB-Waschanlage  
in Landeck-Bahnhofstraße.

Wenn Sie

- gerne selbständiger Unternehmer sind oder werden wollen
- Freude am Umgang mit Kunden haben
- eine gute Hand für Automobile haben
- die Voraussetzungen für den Erhalt eines entsprechenden Gewerbescheines (Handel oder Kfz-Meister) haben
- über etwas Eigenkapital und/oder geeignete Sicherstellung verfügen,  
dann sind Sie der richtige Partner für uns!

Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie uns einfach an – wir informieren Sie gerne im Detail über Ihre Chancen als erfolgreicher Tankstellenkaufmann:

**Shell Austria AG, 6020 Innsbruck**  
Karwendelstraße 3, Telefon 20361

Möbel – Teppiche – Textil

# BRENNER

Imst, Bundesstraße 1, Tel. 05412/3080

**SONDERAKTION** bis Ende Juni

Wohnzimmerschränke und Polstergarnituren  
bis 50% verbilligt

**Tischlerei + Holzstudio**

Rofen 40, Tel. 2462

Wand- und Decken-Paneele in jeder Holzart. Eigene Planung!



**IN KARRES  
AM TSCHIRGANT:**

Heizung · Sanitäre · Fliesen · Holz ·

**BAU  
TRUMPF**

W. Haid + e. rainalter

Wilhelm Haid



**e.rainalter**

ung und Installation.

**Super  
SANITÄR-Angebot**

WÄRMEPUMPEN ETAGENHEIZUNG SPARGIGANT

**Elektro-Boiler**

5 l, nur S **989.-**

**Elektro-Boiler**

100 l, nur S **4998.-**

**Qualitäts-  
Waschtisch**

Kristallporzellan, 63 cm,



in weiß nur S **339.-**

in bahamabeige  
nur S 439.-

**Qualitäts-Badewanne**

Stahl 3,5 mm nahtlos gezogen,  
170 x 75 cm, emailliert,



in weiß nur S **1239.-**

in bahamabeige und moosgrün  
nur S 1399.-

**Qualitäts-Stand-WC-  
Schale**

Kristallporzellan, mit hinterem Abgang,



in weiß nur S **399.-**

in bahamabeige  
nur S 479.-

**Qualitäts-Brausetasse**

Stahl 3,5 mm nahtlos gezogen,  
80 x 80 x 15 cm,

in weiß nur S **639.-**  
in bahamabeige und moosgrün  
nur S 799.-



**Qualitäts-Dusch-Eck-  
einstieg**

mit Niveausgleich

80 x 80 x 173 cm, Alu-Rahmen,  
Strukturglas

nur S **2999.-**

Rainalter zeigt Ihnen, wie Sie Warm-  
wasser 9-mal billiger als mit Öl und 3-  
mal billiger als mit Strom bereiten!

Bei uns wird Leistung groß  
und Preis klein geschrieben!

Herr Lehrer,  
die Kohlen  
sind wieder  
da!



**NEU**

**eurobrik  
RINDENBRIKETS**

preiswert - sauber - bequem

**DER  
NEUE BRENNSTOFF**

ÖSTERREICHISCHES PRODUKT



25 kg Karton,  
Abholpreis nur  
**s 80.-**

**Braunkohle**, gesackt à 50 kg,  
Abholpreis 100 kg

nur S **199.-** inkl. Mwst.

Zustellung zu günstigen Bedingungen!

**Union-Briketts**, inkl. Zustellung im Be-  
zirk Imst und Landeck, (Mindestmenge 300 kg)

100 kg nur S **269.-** inkl. Mwst.

**Steinkohle**, polnisch, inkl. Zustellung im  
Bezirk Imst und Landeck, (Mindestmenge 300 kg)

100 kg nur S **356.-** inkl. Mwst.

**BRENNSTOFF- EINLAGERUNGSWOCHEN 27. JUNI - 16. JULI**



Ihr Partner für  
Ausbau und Wohnkultur

Besichtigen Sie die größte Bäder-Aus-  
stellung in Tirol mit dem Riesenangebot  
von Zubehör, Bademöbeln und Acces-  
soires!

**KASSA-ABHOLPREISE** incl. 18% Mwst.!

Geöffnet: Mo-Fr 9-12 und 13-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr  
Karres an der Bundesstraße, Tel. 05412/2143/3750



**e.rainalter**  
Ihr erfahrener Partner für  
moderne Alternativenergie

Atelier Egger, 6460 Imst